

RÖDERMARK



aus Sicht der Bürgerinnen und Bürger

Repräsentativbefragung 2012

Tabellenband



Projektteam Prof. Dr. Ursula Funke
Leitung Brigitte Köhler
Seebachstraße 22 - 65929 Frankfurt/Main
Tel. 069-309461 - Fax 069-3700 2895
ursula.funke@t-online.de

Wir danken sehr herzlich den Interviewerinnen und Interviewern, die - nach einer Schulung - ihre Mitbürgerinnen und Mitbürger mit viel Engagement befragt haben. Ebenso danken wir den Bürgerinnen und Bürgern von Rödermark, die sie mit ihren Antworten unterstützt haben.

Inhalt

Vorbemerkungen zur Bürgerbefragung.....	5
Die Ergebnisse im Einzelnen	
1. Spontane Assoziationen zu Rödermark	6
2. Rödermark als Wohnort	9
3. Stärken von Rödermark.....	12
4. Schwächen von Rödermark	15
5. Beurteilung der Stadtteile von Rödermark	18
6. Beurteilung der persönlichen Lärmbelastung	21
7. Eigenschaften	24
8. Beurteilung vorgegebener Angebote - Übersichten	31
9. Beurteilung vorgegebener Angebote in Rödermark	
Bildung und Kultur	33
Feste und Veranstaltungen	39
Sport, Freizeit, Vereine	42
Angebote für Jugendliche.....	45
Angebote für Kinder	48
Medizinische Angebote	51
Soziale Angebote	53
Gastronomie	56
Stadtgestaltung	58
Verkehr und Infrastruktur.....	61
Einkaufen und Dienstleistungen	64
10. Vermisste Einzelhandels- und Dienstleistungsangebote.....	67
11. Überwiegend benutzte Verkehrsmittel	70
12. Städtepartnerschaften von Rödermark	73
13. Verhältnis zwischen Deutschen und Nichtdeutschen in Rödermark	74
14. Ehrenamtliches Engagement	81
15. Information über das politische Geschehen in Rödermark	85
16. Bürgerbüro	87
17. Internetnutzung und Internetauftritt der Stadt Rödermark	88
18. Gewünschte Schwerpunkte für die Entwicklung von Rödermark	89
19. Wünsche an den Bürgermeister	92
20. Haushalt der Stadt Rödermark	101
Angaben zur Person.....	106

Anmerkungen zu den Tabellen

Die Ergebnisse werden dargestellt in Prozent der Befragten in Rödermark insgesamt (N=666) bzw. in den jeweiligen Untergruppen: Frauen (n=340), Männer (n=326).

- 0 bedeutet, dass zwar Angaben gemacht wurden, ihre Anzahl jedoch unter 0,5% liegt.
- bedeutet, dass keine Angabe gemacht wurde.
- k.A. steht für keine Angaben.

„Mehrfachnennungen“ bedeutet, dass die Befragten mehr als eine Antwort auf die betreffende Frage geben konnten. Die Summe der Antworten kann daher mehr als 100% betragen.

„Antwortmöglichkeiten vorgegeben“ bedeutet, dass den Befragten eine Liste vorgelegt wurde.

Die Antworten auf die offenen Fragen wurden zu Gruppen zusammengefasst. Nennungen, die sich keiner Gruppe eindeutig zuordnen ließen, kamen in die Gruppe „sonstiges“. Bei den Nennungen, z.B. Seite 6, handelt es sich um Einzelnennungen.

Die Prozentuierung erfolgte mittels Datenverarbeitung. Durch Rundung nach den Regeln der amtlichen Statistik kann die Summe der Prozentwerte in den Tabellen geringfügig von 100 % abweichen.

Vorbemerkungen zur Bürgerbefragung

In unserer Bürgergesellschaft gestaltet das Stadtmanagement (Politik und Verwaltung) die Stadt gemeinsam mit den Bürgerinnen und Bürgern. Ein effektives Instrument ist dabei die Bürgerbefragung, die in vielen Kommunen inzwischen zum Standard geworden ist. Sie verbessert die Entscheidungsgrundlage für das Stadtmanagement und trägt wesentlich zu einer bürgernahen Verwaltung bei.

Auch sind Bürgerbefragungen ein wichtiges Instrument der Bürgerbeteiligung. In der repräsentativen Befragung kommen breite Bevölkerungsschichten mit ihren Wünschen und Einschätzungen zu Wort, die durch andere Arten der Bürgerbeteiligung wie Bürgersprechstunden und Stadtteilkonferenzen oftmals nicht erreicht werden.

Der Magistrat der Stadt Rödermark, vertreten durch Bürgermeister Roland Kern, beauftragte das Projektteam Prof. Dr. Ursula Funke mit der Erstellung einer repräsentativen Bürgerbefragung für die Stadt.

Der vorliegende Band enthält die Ergebnisse der persönlichen Befragung eines repräsentativen Querschnitts der Einwohner, d.h. die befragten Personen wurden gemäß der soziodemografischen Struktur von Rödermark ausgewählt.

27.672 Personen wohnten am 31.12.2011 mit Hauptwohnsitz in Rödermark, 12.284 Frauen, 11.740 Männer und 3.648 Kinder unter 15 Jahren. Die Grundgesamtheit dieser Befragung bilden die 24.024 Einwohner ab 15 Jahren, die in fünf Stadtteilen wohnen: in den beiden annähernd gleich großen Stadtteilen Ober-Roden (10.885 Einwohner) und Urberach (9.874 Einwohner), daneben in Waldacker (2.506 Einwohner) und den beiden kleinen Stadtteilen Messenhausen (679 Einwohner) und Bulau (80 Einwohner). Die Interviews aus Messenhausen wurden zusammen mit denen aus Ober-Roden ausgewertet, die von auf der Bulau zusammen mit denen aus Urberach.

Die Interviews führten 64 Rödermärker Bürgerinnen und Bürgern, die sich zu dieser Gemeinschaftsarbeit bereit erklärten, durch. Sie wurden speziell für diese Befragung geschult.

666 Rödermärkerinnen und Rödermärker wurden anhand eines strukturierten Fragebogens vom 16. April bis zum 9. Mai 2012 persönlich (face-to-face) zum Image und zur Lebensqualität in Rödermark befragt. Der Fragebogen wurde gemeinsam mit der Verwaltung und den Fraktionen der Stadtverordnetenversammlung entwickelt.

Die Bürgerbefragung zum Image und zur Lebensqualität stellt einen Baustein zur Leitbildentwicklung für die Stadt Rödermark dar.

Frage: Was fällt Ihnen spontan ein, wenn Sie den Namen Rödermark hören?
(Mehrfachnennungen)

	gesamt %	Frauen Männer		Altersgruppen					
		%	%	15-20 %	21-29 %	30-39 %	40-49 %	50-64 %	65+ %
positive Assoziationen									
Heimat	17	14	19	18	20	10	16	12	23
Stadt im Grünen	12	14	10	10	10	11	8	15	14
mein Zuhause	11	14	9	13	11	9	16	7	12
Dorfcharakter	8	8	7	12	6	11	10	5	5
Stadtteile	8	6	10	5	6	4	14	9	6
Familie, Freunde, Nachbarn	6	5	7	6	7	10	6	6	4
gute Wohnqualität	6	6	5	5	9	3	5	5	7
zentral gelegen	5	4	6	2	5	7	4	4	7
Vereine, Sport	5	5	6	8	4	9	4	6	3
Ruhe	5	5	4	5	3	5	5	5	5
gute Verkehrsanbindung, S-Bahn	3	3	3	3	5	2	2	3	3
Kaufland u.a. Einkaufsmögl.	3	5	2	4	3	5	2	3	3
kulturelles Angebot, Stadtbücherei, Kino,	3	4	2	1	2	2	3	4	4
Badehaus	3	3	4	9	4	4	2	4	2
Zusammenführung der Stadtteile	3	5	2	1	0	3	3	5	3
Grüne Mitte	2	3	2	3	5	1	2	3	1
Vorort zur Großstadt	2	1	3	1	5	1	0	3	3
Arbeit	2	2	1	0	1	3	0	4	0
Kulturhalle	2	2	2	2	1	5	1	2	0
Schulen	2	2	2	11	3	3	0	1	1
Feste	2	1	2	5	1	4	0	1	1
meine Kindheit	2	2	1	2	4	4	2	1	1
Rodau	2	3	2	3	2	1	3	2	3
BM Kern	1	1	1	1	2	0	0	1	0
sonstiges positiv*	5	6	5	3	11	8	7	3	3
negative Assoziationen									
langweilig, nichts los	5	3	6	8	4	3	5	6	3
wenig Zusammenhalt	2	1	3	0	1	2	0	5	1
Staus, Parkprobleme	2	2	3	1	0	4	4	2	2
sonstiges negativ	6	4	7	4	4	5	4	6	8
k.A.	8	7	8	10	9	12	11	5	3

* **sonstiges positiv:**

der Werbeslogan der Stadt: natürlich, ganz nah dran – Wappen von Rödermark – Altenheim – gastronomische Angebote – Cuervo – Stadt mit Tradition – Kelten – Töpferei – Paramount Park – SoundZ – positives Gefühl – Dalles – Pfarr-Gemeinde – Kirche – Frauenfrühstück – Sozialarbeit – Flachland – Jugendfarm – Hof Akita – Farmland – Spargel – typisch Urhessen – Mundart – die perfekte Stadt für Hundebesitzer dank der vielen angrenzenden Wälder und Wiesen – Feuerwehr – Integration ist hier ein Thema

Frage: Was fällt Ihnen spontan ein, wenn Sie den Namen Rödermark hören?
(Mehrfachnennungen)

	gesamt	<u>S t a d t t e i l</u>			Deutsche	Nicht- deutsche
		Ober-Roden, Messenhausen	Urberach, Bulau	Waldacker		
positive Assoziationen						
Heimat	17	14	18	19	17	13
Stadt im Grünen	12	12	13	11	13	4
mein Zuhause	11	10	12	15	12	7
Dorfcharakter	8	7	9	6	7	11
Stadtteile	8	8	7	9	8	8
Familie, Freunde, Nachbarn	6	7	7	0	5	15
gute Wohnqualität	6	5	6	5	5	10
zentral gelegen	5	4	7	0	5	7
Vereine, Sport	5	6	4	3	5	9
Ruhe	5	3	6	7	4	6
gute Verkehrsanbindung, S-Bahn	3	3	2	2	3	1
Kaufland u.a. Einkaufsmögl.	3	3	4	2	3	5
kulturelles Angebot, Stadtbücherei, Kino,	3	3	3	1	3	1
Badehaus	3	2	5	2	4	1
Zusammenführung der Stadtteile	3	2	5	0	3	2
Grüne Mitte	2	3	2	0	2	1
Vorort zur Großstadt	2	3	1	0	2	1
Arbeit	2	3	1	0	1	7
Kulturhalle	2	2	1	2	2	0
Schulen	2	2	1	4	2	3
Feste	2	1	2	0	2	2
meine Kindheit	2	2	2	1	2	1
Rodau	2	4	1	1	2	1
BM Kern	1	0	1	0	1	0
sonstiges positiv	5	7	5	2	6	5
negative Assoziationen						
langweilig, nichts los	5	6	3	3	4	7
wenig Zusammenhalt	2	1	2	2	2	0
Staus, Parkprobleme	2	3	1	4	3	2
sonstiges negativ**	6	6	4	10	6	1
k.A.	8	7	9	9	8	7

** **sonstiges negativ**

Schulden – total verschuldet – Schuldenstadt im Landkreis OF – mein Wohnort, der sich durch die Schulden zu einer „bedürftigen“ Kommune entwickelt – Ober-Roden stirbt aus, keine Geschäfte mehr – wenige Geschäfte im Ortskern – unbelebter Ortskern – kein Stadtkern – Biergärten fehlen – zwei störende Hochhäuser – nicht am Wasser – Rödermark hört sich an als käme es aus dem Osten – schlechte Verbindung zu Frankfurt/Dreieich, speziell nachts – keine Möglichkeit, nachts nach Hause zu kommen – weiter Weg zur Schule nach Dreieich – viele neue Häuser, immer weniger Wiesen – Vandalismus – Fluglärm von Egelsbach – wenn ich sage, ich wohne in Urberach, werde ich als Ausländer gleich als asozial abgestempelt – denke an einen miesen Markt – viele Hunde

Frage: Was fällt Ihnen spontan ein, wenn Sie den Namen Rödermark hören?
(Mehrfachnennungen)

	gesamt %	Haushaltsgröße				Kinder im Haushalt			
		1 P. %	2 P. %	3 P. %	4 u.m. %	<6 J. %	6-14 J. %	>14 J. %	keine %
positive Assoziationen									
Heimat	17	18	20	16	12	9	14	15	19
Stadt im Grünen	12	14	11	8	14	7	8	14	13
mein Zuhause	11	4	10	13	15	12	18	13	9
Dorfcharakter	8	6	8	10	7	10	10	6	7
Stadtteile	8	8	6	7	11	8	11	8	7
Familie, Freunde, Nachbarn	6	7	4	7	8	11	5	7	5
gute Wohnqualität	6	5	6	8	4	5	7	4	6
zentral gelegen	5	6	6	1	6	12	2	2	6
Vereine, Sport	5	4	5	2	7	10	7	3	5
Ruhe	5	8	3	2	6	10	3	4	5
gute Verkehrsanbindung, S-Bahn	3	5	2	4	1	3	2	2	3
Kaufland u.a. Einkaufsmögl.	3	3	4	1	4	4	2	3	3
kulturelles Angebot, Stadtbücherei, Kino,	3	7	1	1	4	2	3	4	3
Badehaus	3	4	2	5	3	1	3	7	2
Zusammenführung der Stadtteile	3	3	4	4	2	2	4	4	3
Grüne Mitte	2	1	2	3	3	0	6	3	1
Vorort zur Großstadt	2	1	3	2	2	0	1	3	2
Arbeit	2	0	3	3	1	3	1	1	2
Kulturhalle	2	0	1	4	3	1	4	4	0
Schulen	2	0	2	5	2	2	1	4	1
Feste	2	1	1	1	2	2	3	0	2
meine Kindheit	2	2	2	1	3	4	2	2	2
Rodau	2	0	2	3	3	0	2	5	2
BM Kern	1	1	1	0	0	0	0	1	1
sonstiges positiv	5	6	6	4	5	4	5	5	6
negative Assoziationen									
langweilig, nichts los	5	3	5	6	4	7	1	4	5
wenig Zusammenhalt	2	0	1	3	2	0	0	5	1
Staus, Parkprobleme	2	2	3	3	1	1	2	2	3
sonstiges negativ	6	7	7	6	3	3	2	7	6
k.A.	8	11	5	7	10	13	9	9	6

Frage: Wohnen Sie gern in Rödermark?

	gesamt %	Frauen Männer		Altersgruppen					
		%	%	15-20 %	21-29 %	30-39 %	40-49 %	50-64 %	65+ %
ja	92	93	90	91	81	89	92	96	95
nein	7	6	8	8	17	9	6	4	5
teils-teils/k.A.	1	1	2	1	2	2	2	0	0

	gesamt %	Stadtteil			Deutsche %	Nicht- deutsche %
		Ober-Roden, Messenhausen %	Urberach, Bulau %	Waldacker %		
ja	92	92	92	88	92	88
nein	7	7	7	8	6	12
teils-teils/k.A.	1	1	1	4	2	0

	gesamt %	Haushaltsgröße				Kinder im Haushalt			
		1 P. %	2 P. %	3 P. %	4 u.m. %	<6 J. %	6-14 J. %	>14 J. %	keine %
ja	92	89	96	86	91	89	96	91	93
nein	7	11	4	10	8	8	4	8	6
teils-teils/k.A.	1	0	0	4	1	3	0	1	1

Frage: Würden Sie sich wieder für Ihren Stadtteil entscheiden?
 (Wenn nein:) Welchen Stadtteil würden Sie bevorzugen? (Mehrfachnennungen)

	gesamt %	Frauen Männer		Altersgruppen					
		%	%	15-20 %	21-29 %	30-39 %	40-49 %	50-64 %	65+ %
ja	83	84	83	79	77	80	79	89	87
nein	15	15	15	18	18	19	18	11	12
k.A.	2	1	2	3	5	1	3	0	1
bevorzugter Stadtteil									
Ober-Roden	3	4	2	5	4	3	5	2	3
Urberach	2	2	2	1	2	3	3	2	1
Waldacker	1	0	1	1	1	1	0	0	1
Messenhausen	1	0	1	1	0	1	1	0	1
Bulau	1	1	1	0	0	1	2	2	0
nicht in Rödermark	7	7	8	10	10	10	7	4	6

	gesamt %	Stadtteil			Deutsche %	Nicht- deutsche %
		Ober-Roden, Messenhausen %	Urberach, Bulau %	Waldacker %		
ja	83	85	83	77	83	84
nein	15	14	15	21	15	16
k.A.	2	1	2	2	2	0
bevorzugter Stadtteil						
Ober-Roden	3	2	4	6	3	4
Urberach	2	3	0	4	2	1
Waldacker	1	0	0	3	1	1
Messenhausen	1	0	1	0	1	1
Bulau	1	1	2	0	1	0
nicht in Rödermark	7	7	7	7	7	9

Frage: Würden Sie sich wieder für Ihren Stadtteil entscheiden?

(Wenn nein:) Welchen Stadtteil würden Sie bevorzugen? (Mehrfachnennungen)

	gesamt %	<u>Haushaltsgröße</u>				<u>Kinder im Haushalt</u>			
		1 P. %	2 P. %	3 P. %	4 u.m. %	<6 J. %	6-14 J. %	>14 J. %	keine %
ja	83	87	85	81	81	80	84	81	86
nein	15	11	14	15	18	20	15	17	13
k.A.	2	2	1	4	1	0	1	2	1
bevorzugter Stadtteil									
Ober-Roden	3	3	2	2	5	6	5	5	2
Urberach	2	2	3	2	1	2	2	0	2
Waldacker	1	0	0	2	1	1	1	1	0
Messenhausen	1	1	1	0	0	0	0	1	1
Bulau	1	0	1	1	2	1	2	1	0
nicht in Rödermark	7	4	7	8	9	10	5	9	7

Frage: Was gefällt Ihnen **besonders gut** an Rödermark insgesamt, was an Ihrem Stadtteil?
Bitte nennen Sie mir jeweils die wichtigsten Merkmale!
(Antwortmöglichkeiten vorgegeben - Mehrfachnennungen)

	gesamt %	Frauen Männer		Altersgruppen					
		%	%	15-20 %	21-29 %	30-39 %	40-49 %	50-64 %	65+ %
Rödermark insgesamt									
zentrale Lage	56	54	57	35	54	61	56	57	58
Rad-/Spazierwegenetz	44	47	41	25	33	43	43	49	52
Verkehrsanbindung	38	38	38	23	40	39	40	41	36
Einkaufsmöglichkeiten	37	38	36	29	42	43	38	36	35
Bus- und Bahnangebote	32	33	31	33	43	23	23	37	36
sportliche Freizeitangebote	31	32	31	30	19	34	29	36	33
nachbarliche Kontakte, Freunde, Familie	31	31	31	41	30	26	32	31	32
kulturelle Angebote	30	34	26	14	15	19	25	38	45
Grünflächen	29	32	26	24	32	28	22	34	30
Gastronomie	26	25	28	29	23	27	22	29	27
Schulangebot	25	25	25	36	32	21	28	24	20
Feste, Events	25	28	22	21	16	24	27	26	27
Vereinsleben	25	24	27	29	23	23	23	31	23
Naherholungsangebot	24	24	24	8	9	12	22	33	37
Heimat	18	18	18	23	23	19	15	19	15
Erscheinungsbild der Stadt	17	19	16	18	22	21	13	16	18
kirchliche Einrichtungen	16	15	16	11	9	12	21	14	19
Kinderbetreuungsangebot	14	15	12	14	13	16	18	12	11
Parkmöglichkeiten	12	10	13	10	12	13	10	14	10
Wohnungsangebot	11	11	10	9	12	9	11	12	9
Arbeitsplatzangebot	7	9	6	7	8	7	8	8	5
sonstiges*	2	2	2	1	1	2	2	3	2
mein Stadtteil									
nachbarliche Kontakte, Freunde, Familie	46	50	42	34	48	43	48	43	53
zentrale Lage	34	35	33	16	38	37	31	34	39
Rad-/Spazierwegenetz	30	30	29	19	31	30	30	27	37
Einkaufsmöglichkeiten	26	26	26	26	34	29	28	24	21
Heimat	24	23	24	29	23	20	23	18	32
Vereinsleben	24	23	24	21	25	26	21	27	21
sportliche Freizeitangebote	22	22	21	21	17	24	23	19	23
Verkehrsanbindung	22	20	25	16	24	27	22	22	22
Grünflächen	21	25	17	18	23	19	16	24	23
Gastronomie	21	21	20	21	29	20	19	15	24
Bus- und Bahnangebote	20	18	22	23	23	18	22	19	18
kulturelle Angebote	18	18	18	8	10	10	17	21	28
Feste, Events	17	18	16	19	13	14	15	17	24
kirchliche Einrichtungen	17	21	13	9	8	16	18	17	25
Naherholungsangebot	16	15	16	5	9	9	12	23	22
Schulangebot	15	15	16	18	19	14	21	16	8
Erscheinungsbild der Stadt	12	13	11	11	18	14	10	13	9
Parkmöglichkeiten	11	9	13	11	15	13	9	9	11
Wohnungsangebot	9	9	9	7	10	7	9	13	7
Kinderbetreuungsangebot	9	10	9	6	6	19	11	9	4
Arbeitsplatzangebot	4	5	3	5	8	2	1	5	3
sonstiges	1	1	0	0	0	1	1	1	0

* liegt nicht in der Einflugschneide – sehr ruhig – Jazzclub – Schwimmbad – Umgang unter den Bürgern – nicht so unpersönlich

Frage: Was gefällt Ihnen **besonders gut** an Rödermark insgesamt, was an Ihrem Stadtteil?
Bitte nennen Sie mir jeweils die wichtigsten Merkmale!
(Antwortmöglichkeiten vorgegeben - Mehrfachnennungen)

	gesamt %	Stadtteil			Deutsche %	Nicht- deutsche %
		Ober-Roden, Messenhausen %	Urberach, Bulau %	Waldacker %		
Rödermark insgesamt						
zentrale Lage	56	56	55	57	56	50
Rad-/Spazierwegenetz	44	42	43	63	45	43
Verkehrsanbindung	38	47	29	32	38	38
Einkaufsmöglichkeiten	37	32	42	44	37	40
Bus- und Bahnangebote	32	39	26	29	31	42
sportliche Freizeitangebote	31	30	31	39	33	17
nachbarliche Kontakte, Freunde, Familie	31	31	32	26	32	26
kulturelle Angebote	30	28	31	35	31	23
Grünflächen	29	24	30	46	28	34
Gastronomie	26	24	29	28	26	25
Schulangebot	25	29	24	13	25	32
Feste, Events	25	24	26	22	25	19
Vereinsleben	25	28	23	20	27	14
Naherholungsangebot	24	22	25	31	26	14
Heimat	18	18	17	22	18	16
Erscheinungsbild der Stadt	17	17	18	16	16	28
kirchliche Einrichtungen	16	19	11	21	17	6
Kinderbetreuungsangebot	14	12	16	13	14	13
Parkmöglichkeiten	12	10	14	13	11	19
Wohnungsangebot	11	11	10	14	11	11
Arbeitsplatzangebot	7	8	6	8	7	12
sonstiges	2	2	3	0	2	2
mein Stadtteil						
nachbarliche Kontakte, Freunde, Familie	46	40	51	55	46	51
zentrale Lage	34	39	30	26	34	37
Rad-/Spazierwegenetz	30	29	26	52	30	33
Einkaufsmöglichkeiten	26	14	46	7	24	42
Heimat	24	24	26	16	24	20
Vereinsleben	24	28	24	5	25	18
sportliche Freizeitangebote	22	20	26	11	22	15
Verkehrsanbindung	22	34	12	11	22	24
Grünflächen	21	16	23	37	20	30
Gastronomie	21	18	26	12	20	26
Bus- und Bahnangebote	20	32	9	6	18	31
kulturelle Angebote	18	21	17	11	19	14
Feste, Events	17	16	22	5	19	8
kirchliche Einrichtungen	17	22	15	8	18	13
Naherholungsangebot	16	11	17	33	16	12
Schulangebot	15	22	9	9	16	14
Erscheinungsbild der Stadt	12	11	14	10	10	25
Parkmöglichkeiten	11	9	11	17	10	14
Wohnungsangebot	9	10	7	17	9	10
Kinderbetreuungsangebot	9	10	9	7	10	7
Arbeitsplatzangebot	4	5	2	4	3	8
sonstiges	1	0	1	0	1	0

Frage: Was gefällt Ihnen **besonders gut** an Rödermark insgesamt, was an Ihrem Stadtteil?
Bitte nennen Sie mir jeweils die wichtigsten Merkmale!
(Antwortmöglichkeiten vorgegeben - Mehrfachnennungen)

	gesamt %	Haushaltsgröße				Kinder im Haushalt			
		1 P. %	2 P. %	3 P. %	4 u.m. %	<6 J. %	6-14 J. %	>14 J. %	keine %
Rödermark insgesamt									
zentrale Lage	56	58	61	60	45	59	47	48	60
Rad-/Spazierwegenetz	44	49	54	37	35	34	36	37	51
Verkehrsanbindung	38	43	39	33	37	27	32	38	41
Einkaufsmöglichkeiten	37	41	37	38	35	39	36	34	39
Bus- und Bahnangebote	32	36	38	26	27	17	23	29	38
sportliche Freizeitangebote	31	32	36	29	27	25	27	29	34
nachbarliche Kontakte, Freunde, Familie	31	32	34	22	33	27	33	32	33
kulturelle Angebote	30	35	39	24	20	20	22	22	37
Grünflächen	29	28	32	30	25	26	24	29	31
Gastronomie	26	30	34	18	19	16	17	20	32
Schulangebot	25	19	23	27	31	22	29	32	21
Feste, Events	25	27	32	18	18	20	20	20	29
Vereinsleben	25	25	29	27	20	18	21	23	28
Naherholungsangebot	24	28	34	16	15	11	13	18	31
Heimat	18	20	22	17	13	17	13	14	21
Erscheinungsbild der Stadt	17	23	18	17	14	17	13	15	19
kirchliche Einrichtungen	16	17	19	10	14	17	17	13	17
Kinderbetreuungsangebot	14	11	14	13	15	20	18	15	12
Parkmöglichkeiten	12	19	13	7	9	13	7	7	14
Wohnungsangebot	11	12	13	9	9	8	6	11	12
Arbeitsplatzangebot	7	9	8	6	6	3	5	6	8
sonstiges	2	4	2	0	2	1	2	2	2
mein Stadtteil									
nachbarliche Kontakte, Freunde, Familie	46	50	48	46	42	42	40	46	48
zentrale Lage	34	36	39	35	28	34	29	24	39
Rad-/Spazierwegenetz	30	32	35	24	26	21	24	24	35
Einkaufsmöglichkeiten	26	21	26	30	27	35	33	25	24
Heimat	24	26	24	25	21	12	19	27	25
Vereinsleben	24	24	25	22	23	22	27	20	25
sportliche Freizeitangebote	22	15	25	25	19	23	24	21	22
Verkehrsanbindung	22	21	24	23	22	22	17	25	22
Grünflächen	21	27	19	24	19	15	25	19	23
Gastronomie	21	27	18	20	21	18	19	20	22
Bus- und Bahnangebote	20	21	20	18	19	12	14	22	20
kulturelle Angebote	18	15	25	14	14	12	14	15	20
Feste, Events	17	18	20	13	16	15	15	15	19
kirchliche Einrichtungen	17	19	19	13	17	15	17	17	18
Naherholungsangebot	16	13	22	10	12	4	11	12	20
Schulangebot	15	11	13	15	20	21	18	18	12
Erscheinungsbild der Stadt	12	11	13	11	11	19	10	9	13
Parkmöglichkeiten	11	15	11	9	9	15	9	6	13
Wohnungsangebot	9	7	11	4	10	7	10	8	10
Kinderbetreuungsangebot	9	5	6	8	17	31	15	11	5
Arbeitsplatzangebot	4	3	6	1	3	3	2	3	5
sonstiges	1	0	0	0	1	1	0	1	0

Frage: Was gefällt Ihnen **nicht** an Rödermark insgesamt und was nicht speziell an Ihrem Stadtteil?
Bitte nennen Sie mir jeweils die wichtigsten Merkmale!
(Antwortmöglichkeiten vorgegeben - Mehrfachnennungen)

	gesamt %	Frauen Männer		Altersgruppen					
		%	%	15-20 %	21-29 %	30-39 %	40-49 %	50-64 %	65+ %
Rödermark insgesamt									
Arbeitsplatzangebot	23	17	29	13	21	27	32	29	9
Parkmöglichkeiten	23	24	21	14	13	24	23	30	20
Erscheinungsbild der Stadt	21	20	23	13	17	19	29	24	17
Einkaufsmöglichkeiten	18	22	15	22	19	13	13	27	16
Gastronomie	17	19	15	20	25	15	14	20	13
Verkehrslärm	16	16	16	10	5	17	17	16	22
Bus- und Bahnangebote	12	11	14	12	9	8	12	16	12
Wohnungsangebot	11	11	10	9	19	23	9	10	0
Verkehrsanbindung	11	13	9	10	9	8	9	15	12
Rad-/Spazierwegenetz	9	8	10	10	8	8	10	11	6
Freizeitangebot	9	10	8	16	22	14	10	6	1
Schulangebot	7	7	7	12	6	10	7	8	2
Kinderbetreuungsangebot	4	3	5	2	4	8	3	4	3
Vereinsleben	2	2	1	4	3	1	2	2	1
sonstiges*	2	3	1	1	2	5	1	3	1
mein Stadtteil									
Einkaufsmöglichkeiten	26	26	26	21	21	20	20	28	38
Verkehrslärm	19	18	21	11	12	21	15	23	24
Parkmöglichkeiten	17	19	15	9	9	18	20	16	22
Verkehrsanbindung	16	19	13	14	15	14	13	16	20
Bus- und Bahnangebote	16	15	17	16	15	16	14	18	15
Arbeitsplatzangebot	14	11	16	7	12	16	21	15	7
Erscheinungsbild der Stadt	14	14	15	8	5	13	18	15	17
Gastronomie	12	14	10	9	14	13	13	14	10
Wohnungsangebot	8	7	8	6	12	17	7	8	1
Freizeitangebot	7	7	8	14	16	7	7	4	5
Schulangebot	6	6	5	7	4	8	9	4	3
Rad-/Spazierwegenetz	6	6	6	2	4	8	6	6	6
Kinderbetreuungsangebot	5	5	5	1	6	14	5	3	2
Vereinsleben	4	3	4	8	0	3	4	2	5
sonstiges**	3	4	2	0	2	6	2	2	4
k.A.	6	5	8	5	7	5	8	4	9

* Ausweisung von Baugebieten – Grillplatz am Badehaus – Grünanlagen – es dürfte mehr Grünanlagen geben, die, die es gibt, sauberer halten und auch kontrollieren – Dreck, der wahllos hingeworfen wird – Haushaltsverteilung, z.B. Straßenbau statt Sanierung Ortskern Ober-Roden – Bahnübergänge

Frage: Was gefällt Ihnen **nicht** an Rödermark insgesamt und was nicht speziell an Ihrem Stadtteil?
Bitte nennen Sie mir jeweils die wichtigsten Merkmale!
(Antwortmöglichkeiten vorgegeben - Mehrfachnennungen)

	gesamt %	S t a d t t e i l			Deutsche %	Nicht- deutsche %
		Ober-Roden, Messenhausen %	Urberach, Bulau %	Waldacker %		
Rödermark insgesamt						
Arbeitsplatzangebot	23	21	25	25	21	37
Parkmöglichkeiten	23	28	14	30	24	13
Erscheinungsbild der Stadt	21	27	15	19	21	22
Einkaufsmöglichkeiten	18	27	11	9	19	14
Gastronomie	17	24	11	11	17	21
Verkehrslärm	16	13	21	9	16	17
Bus- und Bahnangebote	12	4	19	23	12	13
Wohnungsangebot	11	8	15	7	9	26
Verkehrsanbindung	11	5	18	11	12	4
Rad-/Spazierwegenetz	9	11	7	8	9	7
Freizeitangebot	9	10	9	7	9	13
Schulangebot	7	4	10	5	6	11
Kinderbetreuungsangebot	4	3	7	0	3	9
Vereinsleben	2	2	2	3	1	4
sonstiges	2	2	3	0	2	3
mein Stadtteil						
Einkaufsmöglichkeiten	26	34	8	60	27	16
Verkehrslärm	19	12	21	45	20	15
Parkmöglichkeiten	17	19	12	28	17	15
Verkehrsanbindung	16	6	24	24	16	14
Bus- und Bahnangebote	16	3	26	36	15	22
Arbeitsplatzangebot	14	9	16	26	13	21
Erscheinungsbild der Stadt	14	16	12	17	15	9
Gastronomie	12	17	7	10	12	15
Wohnungsangebot	8	6	11	6	6	22
Freizeitangebot	7	5	6	19	8	4
Schulangebot	6	2	9	9	5	12
Rad-/Spazierwegenetz	6	5	7	6	6	6
Kinderbetreuungsangebot	5	2	7	9	5	8
Vereinsleben	4	1	2	23	4	4
sonstiges**	3	2	4	2	3	5
k.A.	6	6	8	0	7	5

** Neubaugelbiet Urberach: keine schnelle **Internetverbindung** – Internetanbindung Bulau ist schlecht – 2. Grundschule in Urberach Neubaugelbiet – „Bordsteinrinne“ schwer zu befahren mit Fahrrad – Absenkung der Bürgersteige – zu wenige Verkehrskontrollen gegen Abend in der 20er Zone im Ortskern – Kinderspielplätze – Vereinsmeierei – Orte zu weit auseinander gezogen – zu viele MA in der Stadtverwaltung – Sauberkeit, Müll – Entenweiher ist ungepflegt – Bio-Müll-Leerung alle 14 Tage, Marderbefall – wenig oder keine Sitzmöglichkeiten, wenn man von Urberach aus an den Bahngleisen oder Rodau spazieren geht – Bücherei in Urberach immer geschlossen – Bahnübergang Ober-Roden

Frage: Was gefällt Ihnen **nicht** an Rödermark insgesamt und was nicht speziell an Ihrem Stadtteil?
Bitte nennen Sie mir jeweils die wichtigsten Merkmale!
(Antwortmöglichkeiten vorgegeben - Mehrfachnennungen)

	gesamt %	Haushaltsgröße				Kinder im Haushalt			
		1 P. %	2 P. %	3 P. %	4 u.m. %	<6 J. %	6-14 J. %	>14 J. %	keine %
Rödermark insgesamt									
Arbeitsplatzangebot	23	13	19	32	28	31	30	28	18
Parkmöglichkeiten	23	18	27	22	20	20	27	21	24
Erscheinungsbild der Stadt	21	28	18	25	20	22	17	23	21
Einkaufsmöglichkeiten	18	13	23	16	17	19	6	19	20
Gastronomie	17	15	17	19	17	13	15	18	18
Verkehrslärm	16	14	19	17	13	10	16	17	16
Bus- und Bahnangebote	12	7	15	14	10	11	13	9	14
Wohnungsangebot	11	9	8	11	14	32	14	11	7
Verkehrsanbindung	11	9	12	11	11	16	13	9	12
Rad-/Spazierwegenetz	9	7	10	8	9	8	12	6	9
Freizeitangebot	9	6	6	11	13	20	11	13	6
Schulangebot	7	3	5	7	11	7	14	11	4
Kinderbetreuungsangebot	4	3	4	8	3	7	6	4	4
Vereinsleben	2	0	1	1	4	0	2	3	1
sonstiges	2	0	4	2	1	5	0	1	3
mein Stadtteil									
Einkaufsmöglichkeiten	26	29	30	20	23	14	14	25	30
Verkehrslärm	19	17	23	19	16	12	14	19	21
Parkmöglichkeiten	17	11	22	16	15	15	20	13	19
Verkehrsanbindung	16	15	18	11	15	20	17	13	17
Bus- und Bahnangebote	16	12	17	17	15	23	18	14	15
Arbeitsplatzangebot	14	10	11	22	14	19	18	14	12
Erscheinungsbild der Stadt	14	7	17	14	14	11	16	15	14
Gastronomie	12	14	12	11	12	9	16	12	13
Wohnungsangebot	8	7	6	8	11	26	9	7	6
Freizeitangebot	7	7	6	9	8	7	7	8	7
Schulangebot	6	2	4	6	10	14	11	7	3
Rad-/Spazierwegenetz	6	5	8	5	4	7	10	1	7
Kinderbetreuungsangebot	5	2	3	8	7	14	11	3	3
Vereinsleben	4	2	3	4	4	3	4	5	3
sonstiges	3	0	4	1	4	9	4	1	3
k.A.	6	9	7	6	4	4	5	5	8

Frage: Wie gefallen Ihnen **ganz allgemein** die einzelnen Stadtteile von Rödermark – gut, teils-teils oder weniger gut?

	gesamt %	Frauen Männer		Altersgruppen					
		%	%	15-20 %	21-29 %	30-39 %	40-49 %	50-64 %	65+ %
Ober-Roden									
gut	42	45	39	52	52	54	42	31	38
teils-teils	43	46	41	41	30	32	45	56	42
weniger gut	12	8	17	6	16	13	11	11	15
kann ich nicht beurteilen	3	1	3	1	2	1	2	2	5
Urberach									
gut	45	47	43	63	44	43	40	41	50
teils-teils	43	42	44	27	36	45	46	52	35
weniger gut	10	9	12	10	20	8	13	5	10
kann ich nicht beurteilen	2	2	1	0	0	4	1	2	5
Waldacker									
gut	14	16	13	15	11	18	11	12	19
teils-teils	28	27	30	30	36	30	26	29	25
weniger gut	40	40	40	40	40	40	51	39	31
kann ich nicht beurteilen	18	17	17	15	13	12	12	20	25
Messenhausen									
gut	20	18	22	7	14	17	18	25	25
teils-teils	28	28	28	25	33	26	28	24	32
weniger gut	30	32	28	36	32	36	35	31	18
kann ich nicht beurteilen	22	22	22	32	21	21	19	20	25
Bulau									
gut	23	24	22	15	17	20	23	21	32
teils-teils	27	27	28	28	25	21	26	36	23
weniger gut	24	24	24	28	26	27	29	19	19
kann ich nicht beurteilen	26	25	26	29	32	32	22	24	26

Frage: Wie gefallen Ihnen **ganz allgemein** die einzelnen Stadtteile von Rödermark – gut, teils-teils oder weniger gut?

	gesamt %	<u>S t a d t t e i l</u>			Deutsche %	Nicht- deutsche %
		Ober-Roden, Messenhausen %	Urberach, Bulau %	Waldacker %		
Ober-Roden						
gut	42	57	27	30	42	41
teils-teils	43	35	48	61	43	48
weniger gut	12	8	18	9	13	9
kann ich nicht beurteilen	3	0	7	0	2	2
Urberach						
gut	45	33	62	30	47	33
teils-teils	43	45	34	68	42	44
weniger gut	10	18	4	2	9	21
kann ich nicht beurteilen	2	4	0	0	2	2
Waldacker						
gut	14	13	7	53	15	13
teils-teils	28	31	25	27	29	19
weniger gut	40	44	41	20	39	49
kann ich nicht beurteilen	18	12	27	0	17	19
Messenhausen						
gut	20	21	19	23	21	13
teils-teils	28	29	29	17	30	16
weniger gut	30	33	27	30	29	38
kann ich nicht beurteilen	22	17	25	30	20	33
Bulau						
gut	23	15	35	9	24	16
teils-teils	27	25	30	28	28	19
weniger gut	24	27	19	26	23	27
kann ich nicht beurteilen	26	33	16	37	25	38

Frage: Wie gefallen Ihnen **ganz allgemein** die einzelnen Stadtteile von Rödermark – gut, teils-teils oder weniger gut?

	gesamt %	<u>Haushaltsgröße</u>				<u>Kinder im Haushalt</u>			
		1 P. %	2 P. %	3 P. %	4 u.m. %	<6 J. %	6-14 J. %	>14 J. %	keine %
Ober-Roden									
gut	42	43	36	38	51	62	45	45	38
teils-teils	43	38	47	47	39	31	41	45	45
weniger gut	12	15	12	15	9	7	9	10	14
kann ich nicht beurteilen	3	4	5	0	1	0	5	0	3
Urberach									
gut	45	44	46	51	41	46	44	42	45
teils-teils	43	46	41	38	45	37	48	46	42
weniger gut	10	10	10	9	12	12	6	11	10
kann ich nicht beurteilen	2	0	3	2	2	5	2	1	3
Waldacker									
gut	14	20	14	15	12	19	15	10	17
teils-teils	28	28	29	25	30	29	24	32	28
weniger gut	40	27	38	49	43	36	43	45	36
kann ich nicht beurteilen	18	25	19	11	15	16	18	13	19
Messenhausen									
gut	20	28	25	14	14	10	15	14	25
teils-teils	28	24	25	30	33	28	30	33	26
weniger gut	30	26	27	37	32	34	31	34	27
kann ich nicht beurteilen	22	22	23	19	21	28	24	19	22
Bulau									
gut	23	28	23	18	22	13	27	20	25
teils-teils	27	30	26	30	26	23	24	32	27
weniger gut	24	21	22	30	24	27	26	24	22
kann ich nicht beurteilen	26	21	29	22	28	37	23	24	26

Frage: Wie beurteilen Sie Ihre persönliche Belastung durch ...?

	gesamt %	Frauen Männer		Altersgruppen					
		%	%	15-20 %	21-29 %	30-39 %	40-49 %	50-64 %	65+ %
Lärm durch Bahnverkehr									
relativ gering	68	70	65	64	63	64	59	74	74
erträglich	19	18	21	27	27	21	26	14	13
zu hoch	4	4	4	5	2	6	6	3	2
kann ich nicht beurteilen	9	8	10	4	8	9	9	9	11
Straßenverkehrslärm									
relativ gering	51	51	52	58	50	48	39	60	54
erträglich	32	35	29	34	39	32	40	27	27
zu hoch	16	14	18	8	10	20	19	12	19
kann ich nicht beurteilen	1	0	1	0	1	0	2	1	0
Fluglärm									
relativ gering	45	47	43	64	60	48	37	39	45
erträglich	32	34	31	29	29	25	36	36	32
zu hoch	21	17	24	1	10	26	24	24	22
kann ich nicht beurteilen	2	2	2	6	1	1	3	1	1
Luftverschmutzung									
relativ gering	48	46	50	57	52	49	34	53	50
erträglich	24	22	25	17	19	28	30	25	17
zu hoch	9	9	8	6	3	11	13	7	10
kann ich nicht beurteilen	19	23	17	20	26	12	23	15	23

Frage: Wie beurteilen Sie Ihre persönliche Belastung durch ...?

	gesamt %	Stadtteil			Deutsche %	Nicht- deutsche %
		Ober-Roden, Messenhausen %	Urberach, Bulau %	Waldacker %		
Lärm durch Bahnverkehr						
relativ gering	68	69	68	58	69	55
erträglich	19	23	20	2	18	33
zu hoch	4	6	2	0	4	2
kann ich nicht beurteilen	9	2	10	40	9	10
Straßenverkehrslärm						
relativ gering	51	57	52	24	53	42
erträglich	32	34	32	24	30	41
zu hoch	16	8	16	48	16	17
kann ich nicht beurteilen	1	1	0	4	1	0
Fluglärm						
relativ gering	45	49	39	51	45	48
erträglich	32	31	35	28	32	39
zu hoch	21	19	24	14	22	8
kann ich nicht beurteilen	2	1	2	7	1	5
Luftverschmutzung						
relativ gering	48	48	46	55	51	28
erträglich	24	26	24	10	23	26
zu hoch	9	7	12	2	9	10
kann ich nicht beurteilen	19	19	18	33	17	36

Frage: Wie beurteilen Sie Ihre persönliche Belastung durch ...?

	gesamt %	Haushaltsgröße				Kinder im Haushalt			
		1 P. %	2 P. %	3 P. %	4 u.m. %	<6 J. %	6-14 J. %	>14 J. %	keine %
Lärm durch Bahnverkehr									
relativ gering	68	75	69	61	66	69	56	68	70
erträglich	19	17	16	22	23	16	28	22	17
zu hoch	4	1	3	6	5	6	7	5	3
kann ich nicht beurteilen	9	7	12	11	6	9	9	5	10
Straßenverkehrslärm									
relativ gering	51	55	51	47	52	43	37	54	53
erträglich	32	30	30	32	36	41	46	34	29
zu hoch	16	15	17	21	11	16	17	11	17
kann ich nicht beurteilen	1	0	2	0	1	0	0	1	1
Fluglärm									
relativ gering	45	55	43	35	49	50	37	42	47
erträglich	32	28	33	42	29	27	38	35	30
zu hoch	21	16	22	23	20	23	22	22	21
kann ich nicht beurteilen	2	1	2	0	2	0	3	1	2
Luftverschmutzung									
relativ gering	48	50	48	46	47	42	38	50	49
erträglich	24	19	22	25	28	28	37	23	22
zu hoch	9	4	9	14	8	15	10	10	7
kann ich nicht beurteilen	19	27	21	15	17	15	15	17	22

Frage: Ich nenne Ihnen nun einige Eigenschaften. Bitte sagen Sie mir zu jeder Eigenschaft, ob diese Ihrer Meinung nach auf Rödermark zutrifft, teilweise zutrifft oder gar nicht zutrifft!

(Die Nennungen jeder Zeile ergeben 100% - N=666)

Eigenschaften	trifft zu	trifft teilweise zu	trifft gar nicht zu	kann ich nicht beurteilen
	%	%	%	%
sympathisch	44	44	5	7
traditionsbewusst	43	27	9	21
attraktiv für Familien	39	34	7	20
umweltbewusst	36	37	7	20
kinderfreundlich	35	36	6	23
attraktiv für Senioren	35	29	7	29
attraktiv zum Einkaufen	25	41	31	3
weltoffen, tolerant	22	47	16	15
lebendig, immer was los	21	44	27	8
hat Atmosphäre/Flair	16	41	34	9
fortschrittlich	15	43	19	23

Frage: Ich nenne Ihnen nun einige Eigenschaften. Bitte sagen Sie mir zu jeder Eigenschaft, ob diese Ihrer Meinung nach auf Rödermark zutrifft, teilweise zutrifft oder gar nicht zutrifft!

	gesamt %	Frauen Männer		Altersgruppen					
		%	%	15-20 %	21-29 %	30-39 %	40-49 %	50-64 %	65+ %
sympathisch									
trifft zu	44	49	40	45	37	41	33	47	59
trifft teilweise zu	44	42	46	47	44	45	54	44	32
trifft gar nicht zu	5	4	6	4	5	5	7	6	3
kann ich nicht beurteilen	7	5	8	4	14	9	6	3	6
traditionsbewusst									
trifft zu	43	45	41	32	41	35	42	46	50
trifft teilweise zu	27	28	27	28	30	29	30	23	28
trifft gar nicht zu	9	7	10	16	6	6	5	12	8
kann ich nicht beurteilen	21	20	22	24	23	30	23	19	14
attraktiv für Familien									
trifft zu	39	40	37	42	41	28	36	44	41
trifft teilweise zu	34	35	33	34	33	47	39	29	25
trifft gar nicht zu	7	5	10	4	7	10	11	5	7
kann ich nicht beurteilen	20	20	20	20	19	15	14	22	27
umweltbewusst									
trifft zu	36	37	36	32	27	30	34	43	41
trifft teilweise zu	37	38	35	36	38	40	34	40	34
trifft gar nicht zu	7	6	9	6	9	8	11	5	7
kann ich nicht beurteilen	20	19	20	26	26	22	21	12	18
kinderfreundlich									
trifft zu	35	37	33	40	31	24	28	44	39
trifft teilweise zu	36	34	38	39	35	44	44	27	33
trifft gar nicht zu	6	6	7	4	9	11	8	5	3
kann ich nicht beurteilen	23	23	22	17	25	21	20	24	25
attraktiv für Senioren									
trifft zu	35	37	32	42	30	25	23	34	53
trifft teilweise zu	29	28	30	18	25	18	34	34	31
trifft gar nicht zu	7	7	6	3	4	6	6	7	11
kann ich nicht beurteilen	29	28	32	37	41	51	37	25	5
attraktiv zum Einkaufen									
trifft zu	25	26	23	19	28	27	26	26	22
trifft teilweise zu	41	40	43	38	37	45	39	42	44
trifft gar nicht zu	31	31	30	37	31	27	31	32	30
kann ich nicht beurteilen	3	3	4	6	4	1	4	0	4

Frage: Ich nenne Ihnen nun einige Eigenschaften. Bitte sagen Sie mir zu jeder Eigenschaft, ob diese Ihrer Meinung nach auf Rödermark zutrifft, teilweise zutrifft oder gar nicht zutrifft!

	gesamt %	Stadtteil			Deutsche %	Nicht- deutsche %
		Ober-Roden, Messenhausen %	Urberach, Bulau %	Waldacker %		
sympathisch						
trifft zu	44	42	47	49	46	35
trifft teilweise zu	44	48	41	34	43	52
trifft gar nicht zu	5	5	4	7	5	10
kann ich nicht beurteilen	7	5	8	10	6	3
traditionsbewusst						
trifft zu	43	40	45	48	44	34
trifft teilweise zu	27	34	24	12	29	17
trifft gar nicht zu	9	10	6	13	9	8
kann ich nicht beurteilen	21	16	25	27	18	41
attraktiv für Familien						
trifft zu	39	37	42	34	40	29
trifft teilweise zu	34	39	27	34	33	37
trifft gar nicht zu	7	6	9	6	6	19
kann ich nicht beurteilen	20	18	22	26	21	14
umweltbewusst						
trifft zu	36	38	34	40	38	21
trifft teilweise zu	37	39	37	25	37	32
trifft gar nicht zu	7	6	9	6	7	11
kann ich nicht beurteilen	20	17	20	29	18	36
kinderfreundlich						
trifft zu	35	34	37	30	37	21
trifft teilweise zu	36	38	35	30	34	46
trifft gar nicht zu	6	6	8	0	5	15
kann ich nicht beurteilen	23	22	20	40	24	18
attraktiv für Senioren						
trifft zu	35	36	39	11	36	26
trifft teilweise zu	29	33	24	31	28	34
trifft gar nicht zu	7	5	5	20	7	7
kann ich nicht beurteilen	29	26	32	38	29	33
attraktiv zum Einkaufen						
trifft zu	25	14	38	20	23	37
trifft teilweise zu	41	36	46	46	42	34
trifft gar nicht zu	31	46	14	31	31	26
kann ich nicht beurteilen	3	4	2	3	4	3

Frage: Ich nenne Ihnen nun einige Eigenschaften. Bitte sagen Sie mir zu jeder Eigenschaft, ob diese Ihrer Meinung nach auf Rödermark zutrifft, teilweise zutrifft oder gar nicht zutrifft!

	gesamt %	Haushaltsgröße				Kinder im Haushalt			
		1 P. %	2 P. %	3 P. %	4 u.m. %	<6 J. %	6-14 J. %	>14 J. %	keine %
sympathisch									
trifft zu	44	52	48	38	40	39	39	40	49
trifft teilweise zu	44	39	42	47	46	47	49	45	41
trifft gar nicht zu	5	5	3	6	7	8	4	6	4
kann ich nicht beurteilen	7	4	7	9	7	6	8	9	6
traditionsbewusst									
trifft zu	43	44	46	37	42	24	43	45	46
trifft teilweise zu	27	28	24	30	30	29	21	32	26
trifft gar nicht zu	9	7	11	7	7	8	8	7	9
kann ich nicht beurteilen	21	21	19	26	21	39	28	16	19
attraktiv für Familien									
trifft zu	39	37	35	38	45	34	42	47	37
trifft teilweise zu	34	21	33	38	38	44	39	36	29
trifft gar nicht zu	7	3	6	13	9	19	11	8	5
kann ich nicht beurteilen	20	39	26	11	8	3	8	9	29
umweltbewusst									
trifft zu	36	37	39	36	34	33	33	34	39
trifft teilweise zu	37	39	37	36	35	41	35	36	37
trifft gar nicht zu	7	6	8	6	8	8	12	7	7
kann ich nicht beurteilen	20	18	16	22	23	18	20	23	17
kinderfreundlich									
trifft zu	35	36	33	29	39	24	39	40	34
trifft teilweise zu	36	24	33	42	41	53	38	40	30
trifft gar nicht zu	6	1	5	9	9	13	14	7	4
kann ich nicht beurteilen	23	39	29	20	11	10	9	13	32
attraktiv für Senioren									
trifft zu	35	37	41	27	30	20	27	33	39
trifft teilweise zu	29	29	33	28	25	19	27	28	32
trifft gar nicht zu	7	3	10	8	4	4	8	5	8
kann ich nicht beurteilen	29	31	16	37	41	57	38	34	21
attraktiv zum Einkaufen									
trifft zu	25	26	22	26	27	26	45	20	25
trifft teilweise zu	41	46	41	42	39	42	30	45	40
trifft gar nicht zu	31	27	33	30	30	31	23	33	32
kann ich nicht beurteilen	3	1	4	2	4	1	2	2	3

Frage: Ich nenne Ihnen nun einige Eigenschaften. Bitte sagen Sie mir zu jeder Eigenschaft, ob diese Ihrer Meinung nach auf Rödermark zutrifft, teilweise zutrifft oder gar nicht zutrifft!

	gesamt %	Frauen Männer		Altersgruppen					
		%	%	15-20 %	21-29 %	30-39 %	40-49 %	50-64 %	65+ %
weltoffen, tolerant									
trifft zu	22	21	24	28	25	22	16	24	24
trifft teilweise zu	47	50	44	48	45	42	55	45	46
trifft gar nicht zu	16	15	16	12	14	18	18	17	12
kann ich nicht beurteilen	15	14	16	12	16	18	11	14	18
lebendig, immer was los									
trifft zu	21	24	18	17	10	16	17	20	35
trifft teilweise zu	44	46	43	39	39	46	49	47	40
trifft gar nicht zu	27	23	31	37	46	31	28	25	12
kann ich nicht beurteilen	8	7	8	7	5	7	6	8	13
hat Atmosphäre, Flair									
trifft zu	16	18	14	21	22	13	11	12	24
trifft teilweise zu	41	41	41	45	36	44	40	46	36
trifft gar nicht zu	34	31	36	28	29	32	38	36	32
kann ich nicht beurteilen	9	10	9	6	13	11	11	6	8
fortschrittlich									
trifft zu	15	18	12	11	12	12	9	18	23
trifft teilweise zu	43	43	43	40	39	48	43	44	41
trifft gar nicht zu	19	15	24	22	28	11	24	22	12
kann ich nicht beurteilen	23	24	21	27	21	29	24	16	24

Frage: Ich nenne Ihnen nun einige Eigenschaften. Bitte sagen Sie mir zu jeder Eigenschaft, ob diese Ihrer Meinung nach auf Rödermark zutrifft, teilweise zutrifft oder gar nicht zutrifft!

	gesamt %	<u>S t a d t t e i l</u>			Deutsche %	Nicht- deutsche %
		Ober-Roden, Messenhausen %	Urberach, Bulau %	Waldacker %		
weltoffen, tolerant						
trifft zu	22	23	21	24	23	16
trifft teilweise zu	47	50	48	28	47	50
trifft gar nicht zu	16	13	16	28	15	21
kann ich nicht beurteilen	15	14	15	20	15	13
lebendig, immer was los						
trifft zu	21	21	24	10	22	10
trifft teilweise zu	44	43	46	47	46	36
trifft gar nicht zu	27	31	22	29	25	41
kann ich nicht beurteilen	8	5	8	14	7	13
hat Atmosphäre, Flair						
trifft zu	16	16	17	14	17	13
trifft teilweise zu	41	38	47	31	40	45
trifft gar nicht zu	34	39	26	40	34	29
kann ich nicht beurteilen	9	7	10	15	9	13
fortschrittlich						
trifft zu	15	13	19	13	16	12
trifft teilweise zu	43	45	43	32	44	35
trifft gar nicht zu	19	18	19	23	19	22
kann ich nicht beurteilen	23	24	19	32	21	31

Frage: Ich nenne Ihnen nun einige Eigenschaften. Bitte sagen Sie mir zu jeder Eigenschaft, ob diese Ihrer Meinung nach auf Rödermark zutrifft, teilweise zutrifft oder gar nicht zutrifft!

	gesamt %	Haushaltsgröße				Kinder im Haushalt			
		1 P. %	2 P. %	3 P. %	4 u.m. %	<6 J. %	6-14 J. %	>14 J. %	keine %
weltoffen, tolerant									
trifft zu	22	27	21	19	24	27	22	23	22
trifft teilweise zu	47	43	48	46	49	42	49	49	46
trifft gar nicht zu	16	16	15	18	15	20	15	15	16
kann ich nicht beurteilen	15	14	16	17	12	11	14	13	16
lebendig, immer was los									
trifft zu	21	26	26	11	18	17	18	15	25
trifft teilweise zu	44	38	46	47	45	44	43	48	43
trifft gar nicht zu	27	25	20	35	32	32	31	32	22
kann ich nicht beurteilen	8	11	8	7	5	7	8	5	10
hat Atmosphäre, Flair									
trifft zu	16	21	15	16	16	16	20	15	17
trifft teilweise zu	41	37	41	36	46	41	47	44	39
trifft gar nicht zu	34	37	33	37	31	33	21	34	35
kann ich nicht beurteilen	9	5	11	11	7	10	12	7	9
fortschrittlich									
trifft zu	15	19	15	13	15	15	15	15	16
trifft teilweise zu	43	41	40	44	48	52	49	46	40
trifft gar nicht zu	19	13	19	20	22	16	19	22	18
kann ich nicht beurteilen	23	27	16	23	15	17	17	17	26

Frage: Wie beurteilen Sie persönlich Rödermark hinsichtlich der folgenden Angebote? Bitte sagen Sie mir jeweils, ob Sie das eher als gut, mittelmäßig oder schlecht beurteilen!

(Die Nennungen jeder Zeile ergeben 100% - N=666)

Angebote	gut	mittelmäßig	schlecht	kann ich nicht beurteilen
	%	%	%	%
Bildung und Kultur				
Büchereien	57	20	3	20
Grundschulen	52	15	2	31
Kino	47	29	11	13
städtisches Kulturprogramm	40	32	5	23
Kulturangebote von Privaten und Vereinen	39	26	4	31
Volkshochschule	38	20	3	39
Musikschule	36	14	3	47
Berufsakademie	35	8	3	54
weiterführende Schulen	32	29	10	29
Hochschultage, Symposien Nell-Breuning-Schule	20	11	7	62
Möglichkeiten der Aus- und Weiterbildung	11	21	12	56
Feste und Veranstaltungen				
Fastnachtsumzüge	54	26	6	14
Kerb	53	30	10	7
Rödermark-Festival	40	22	4	34
Orwischer Woigass	38	17	6	39
Weihnachtsmärkte	24	42	25	9
Markttag	22	34	21	23
Häfner Open	19	12	3	66
Gewerbemessen	12	24	7	57
Sport, Freizeit, Vereine				
Sportangebot durch Vereine	67	15	2	16
Badehaus	56	21	9	14
Sportanlagen / Sporthallen	46	29	5	20
wumboR-Lauf	39	14	2	45
Sportveranstaltungen	36	30	4	30
sonstige Angebote der Vereine	30	21	4	45
Freizeiteinrichtungen	14	39	19	28
Angebote für Jugendliche				
Sport- und Freizeitangebote für Jugendliche	30	24	10	36
Kultur- und Musikangebote für Jugendliche	27	21	11	41
Mobilitäts- und Nahverkehrsangebote für Jugendliche	23	16	19	42
Angebote für Jungen	6	12	22	60
Treffpunkte für Jugendliche	3	16	38	43
Angebote für Mädchen	2	13	22	63
Angebote für Kinder				
Kinderspielplätze	35	32	9	24
Betreuungsangebote für Kinder 3-6 Jahre	25	11	3	61
Betreuungsangebote für Schulkinder	17	16	6	61
Betreuungsangebote für Kinder unter 3 Jahren	11	13	8	68

Frage: Wie beurteilen Sie persönlich Rödermark hinsichtlich der folgenden Angebote? Bitte sagen Sie mir jeweils, ob Sie das eher als gut, mittelmäßig oder schlecht beurteilen!

(Die Nennungen jeder Zeile ergeben 100% - N=666)

Angebote	gut	mittelmäßig	schlecht	kann ich nicht beurteilen
	%	%	%	%
Medizinische Angebote				
medizinische Versorgung	55	34	7	4
ambulante Pflegedienste	29	16	4	51
stationäre Pflegeeinrichtungen	16	12	10	62
Soziale Angebote				
Angebote für Seniorinnen und Senioren	25	20	5	50
Angebote zur Integration	17	15	10	58
Beratungsangebote (z.B. für Familien, Migranten)	13	11	7	69
Angebote für Menschen mit Behinderungen	5	10	9	76
Bürgerbüro				
	31	24	8	37
Gastronomie				
Restaurants, Gaststätten	50	38	10	2
Cafés, Bistros	34	43	19	4
Biergärten, Gartenlokale	20	37	34	9
Stadtgestaltung				
Feld, Wald und Wiesen	70	25	2	3
Grüne Mitte, renaturierte Rodau	54	27	10	9
persönliche Sicherheit	53	34	6	7
Waldfestplätze	40	32	17	11
Sauberkeit	37	47	15	1
Stadtbild	25	51	19	5
Ortskerne	22	51	23	4
innerstädtische Grünanlagen	14	38	37	11
Barrierefreiheit (Kinderwagen, Rollstuhl)	14	26	19	41
Verkehr und Infrastruktur				
Parkmöglichkeiten beim Einkaufen	58	25	14	3
Parkmöglichkeiten im Wohnumfeld	52	24	21	3
Fahrradwegenetz	50	30	12	8
öffentlicher Personen-Nahverkehr	42	31	13	14
Qualität der Internetanbindung	28	27	27	18
Verkehrsüberwachung	26	26	20	28
Innerstädtischer öffentlicher Personen-Nahverkehr	24	23	22	31
Einkaufen und Dienstleistungen				
Öffnungszeiten	76	19	4	1
Einkaufsmöglichkeiten	51	35	13	1
Kundenfreundlichkeit	47	44	6	3
verkaufsoffene Sonntage	41	22	10	27
Dienstleistungsangebote (Reinigung, Friseur etc.)	59	28	5	8

Frage: Wie beurteilen Sie persönlich Rödermark hinsichtlich der folgenden Angebote? Bitte sagen Sie mir jeweils, ob Sie das eher als gut, mittelmäßig oder schlecht beurteilen!

	gesamt	Frauen Männer		Altersgruppen					
	%	%	%	15-20 %	21-29 %	30-39 %	40-49 %	50-64 %	65+ %
Büchereien									
gut	57	64	49	59	35	56	64	58	60
mittelmäßig	20	16	24	29	34	18	18	15	18
schlecht	3	3	3	3	3	5	2	3	0
kann ich nicht beurteilen	20	17	24	9	28	21	16	24	22
Grundschulen									
gut	52	52	53	75	58	46	54	60	37
mittelmäßig	15	15	16	18	21	24	19	9	10
schlecht	2	2	2	2	2	5	3	0	1
kann ich nicht beurteilen	31	31	29	5	19	25	24	31	52
Kino									
gut	47	49	44	34	31	45	56	52	44
mittelmäßig	29	28	30	45	49	28	28	29	15
schlecht	11	8	14	19	15	15	10	7	10
kann ich nicht beurteilen	13	15	12	2	5	12	6	12	31
städtisches Kulturprogramm									
gut	40	45	36	16	23	34	40	44	57
mittelmäßig	32	31	33	33	28	30	35	36	26
schlecht	5	4	7	4	10	4	8	4	3
kann ich nicht beurteilen	23	20	24	47	39	32	17	16	14
Kulturangebote von Privaten und Vereinen									
gut	39	40	39	27	22	37	41	50	40
mittelmäßig	26	26	26	27	26	23	30	23	27
schlecht	4	3	4	6	4	3	8	2	2
kann ich nicht beurteilen	31	31	31	40	48	37	21	25	31
Volkshochschule									
gut	38	42	33	24	23	35	41	40	46
mittelmäßig	20	19	21	16	18	20	24	28	12
schlecht	3	2	4	1	5	6	5	0	1
kann ich nicht beurteilen	39	37	42	59	54	39	30	32	41
Musikschule									
gut	36	42	30	38	21	36	46	37	32
mittelmäßig	14	11	17	14	17	12	15	17	9
schlecht	3	2	3	4	4	6	3	2	0
kann ich nicht beurteilen	47	45	50	44	58	46	36	44	59

Frage: Wie beurteilen Sie persönlich Rödermark hinsichtlich der folgenden Angebote? Bitte sagen Sie mir jeweils, ob Sie das eher als gut, mittelmäßig oder schlecht beurteilen!

	gesamt %	Stadtteil			Deutsche %	Nicht- deutsche %
		Ober-Roden, Messenhausen %	Urberach, Bulau %	Waldacker %		
Büchereien						
gut	57	62	48	69	60	34
mittelmäßig	20	19	21	20	19	28
schlecht	3	3	3	0	2	3
kann ich nicht beurteilen	20	16	28	11	19	35
Grundschulen						
gut	52	59	48	42	54	42
mittelmäßig	15	13	17	19	14	23
schlecht	2	0	4	2	1	7
kann ich nicht beurteilen	31	28	31	37	31	28
Kino						
gut	47	40	58	30	49	30
mittelmäßig	29	31	24	40	29	32
schlecht	11	13	8	16	10	15
kann ich nicht beurteilen	13	16	10	14	12	23
städtisches Kulturprogramm						
gut	40	42	40	34	44	16
mittelmäßig	32	37	29	22	31	39
schlecht	5	4	6	8	5	6
kann ich nicht beurteilen	23	17	25	36	20	39
Kulturangebote von Privaten und Vereinen						
gut	39	38	40	41	42	16
mittelmäßig	26	32	19	27	26	27
schlecht	4	2	5	6	3	9
kann ich nicht beurteilen	31	28	36	26	29	48
Volkshochschule						
gut	38	43	31	41	41	13
mittelmäßig	20	21	18	28	20	21
schlecht	3	3	3	1	2	10
kann ich nicht beurteilen	39	33	48	30	37	56
Musikschule						
gut	36	32	43	23	38	21
mittelmäßig	14	17	11	11	13	19
schlecht	3	1	4	2	2	6
kann ich nicht beurteilen	47	50	42	64	47	54

Frage: Wie beurteilen Sie persönlich Rödermark hinsichtlich der folgenden Angebote? Bitte sagen Sie mir jeweils, ob Sie das eher als gut, mittelmäßig oder schlecht beurteilen!

	gesamt %	Haushaltsgröße				Kinder im Haushalt			
		1 P. %	2 P. %	3 P. %	4 u.m. %	<6 J. %	6-14 J. %	>14 J. %	keine %
Büchereien									
gut	57	57	59	48	60	54	62	62	56
mittelmäßig	20	17	16	24	24	23	20	23	17
schlecht	3	1	1	4	4	5	6	3	1
kann ich nicht beurteilen	20	25	24	24	12	18	12	12	26
Grundschulen									
gut	52	34	47	59	65	46	57	68	43
mittelmäßig	15	8	10	22	22	27	29	22	9
schlecht	2	0	1	3	4	6	8	2	1
kann ich nicht beurteilen	31	58	42	16	9	21	6	8	47
Kino									
gut	47	43	49	46	46	40	51	49	46
mittelmäßig	29	25	23	37	33	30	30	37	24
schlecht	11	8	10	8	14	16	14	11	10
kann ich nicht beurteilen	13	24	18	9	7	14	5	3	20
städtisches Kulturprogramm									
gut	40	46	45	36	34	33	36	37	44
mittelmäßig	32	36	29	29	35	32	37	33	31
schlecht	5	1	3	6	10	8	9	7	4
kann ich nicht beurteilen	23	17	23	29	21	27	18	23	21
Kulturangebote von Privaten und Vereinen									
gut	39	40	44	36	35	31	38	38	42
mittelmäßig	26	20	24	28	31	28	34	29	24
schlecht	4	2	2	4	7	7	7	6	2
kann ich nicht beurteilen	31	38	30	32	27	34	21	27	32
Volkshochschule									
gut	38	42	44	32	32	22	30	36	42
mittelmäßig	20	11	20	22	24	26	26	22	18
schlecht	3	3	1	2	6	3	8	4	2
kann ich nicht beurteilen	39	44	35	44	38	49	36	38	38
Musikschule									
gut	36	27	36	31	43	42	49	40	32
mittelmäßig	14	7	10	16	21	14	19	19	10
schlecht	3	3	1	3	4	5	6	3	1
kann ich nicht beurteilen	47	63	53	50	32	39	26	38	57

Frage: Wie beurteilen Sie persönlich Rödermark hinsichtlich der folgenden Angebote? Bitte sagen Sie mir jeweils, ob Sie das eher als gut, mittelmäßig oder schlecht beurteilen!

	gesamt %	Frauen Männer		Altersgruppen					
		%	%	15-20 %	21-29 %	30-39 %	40-49 %	50-64 %	65+ %
Berufsakademie									
gut	35	32	38	26	25	36	25	44	40
mittelmäßig	8	8	8	12	15	7	9	6	5
schlecht	3	1	4	2	7	6	1	2	1
kann ich nicht beurteilen	54	59	50	60	53	51	65	48	54
weiterführende Schulen									
gut	32	33	30	40	30	22	26	37	35
mittelmäßig	29	26	32	39	34	28	42	26	14
schlecht	10	9	10	17	16	14	9	8	4
kann ich nicht beurteilen	29	32	28	4	20	36	23	29	47
Hochschultage, Symposien der Nell-Breuning-Schule									
gut	20	19	21	23	19	16	17	26	18
mittelmäßig	11	11	11	27	17	12	11	10	4
schlecht	7	6	7	21	7	3	14	2	3
kann ich nicht beurteilen	62	64	61	29	57	69	58	62	75
Möglichkeiten der Aus- und Weiterbildung-									
gut	11	9	12	7	8	8	10	14	11
mittelmäßig	21	20	22	25	21	20	20	27	16
schlecht	12	10	13	9	22	20	15	7	4
kann ich nicht beurteilen	56	61	53	59	49	52	55	52	69

Frage: Wie beurteilen Sie persönlich Rödermark hinsichtlich der folgenden Angebote? Bitte sagen Sie mir jeweils, ob Sie das eher als gut, mittelmäßig oder schlecht beurteilen!

	gesamt %	<u>S t a d t t e i l</u>			Deutsche %	Nicht- deutsche %
		Ober-Roden, Messenhausen %	Urberach, Bulau %	Waldacker %		
Berufsakademie						
gut	35	29	42	36	37	19
mittelmäßig	8	10	5	11	8	10
schlecht	3	3	3	2	2	8
kann ich nicht beurteilen	54	58	50	51	53	63
weiterführende Schulen						
gut	32	36	27	28	33	20
mittelmäßig	29	32	25	27	29	29
schlecht	10	5	16	4	9	16
kann ich nicht beurteilen	29	27	32	41	29	35
Hochschultage, Symposien der Nell-Breuning-Schule						
gut	20	20	20	20	21	12
mittelmäßig	11	13	10	9	11	10
schlecht	7	6	6	9	6	10
kann ich nicht beurteilen	62	61	64	62	62	68
Möglichkeiten der Aus- und Weiterbildung-						
gut	11	11	10	10	11	4
mittelmäßig	21	27	17	14	20	28
schlecht	12	10	14	9	11	18
kann ich nicht beurteilen	56	52	59	67	58	50

Frage: Wie beurteilen Sie persönlich Rödermark hinsichtlich der folgenden Angebote? Bitte sagen Sie mir jeweils, ob Sie das eher als gut, mittelmäßig oder schlecht beurteilen!

	gesamt %	<u>Haushaltsgröße</u>				<u>Kinder im Haushalt</u>			
		1 P. %	2 P. %	3 P. %	4 u.m. %	<6 J. %	6-14 J. %	>14 J. %	keine %
Berufsakademie									
gut	35	29	39	33	33	30	33	34	36
mittelmäßig	8	7	6	8	11	10	8	9	7
schlecht	3	2	1	3	5	7	6	4	1
kann ich nicht beurteilen	54	62	54	56	51	53	53	53	56
weiterführende Schulen									
gut	32	22	34	35	31	23	26	37	31
mittelmäßig	29	18	20	32	42	21	43	44	20
schlecht	10	4	6	11	16	22	21	13	5
kann ich nicht beurteilen	29	56	40	22	11	34	10	6	44
Hochschultage, Symposien der Nell-Breuning-Schule									
gut	20	14	17	21	26	9	19	29	17
mittelmäßig	11	7	7	7	20	18	21	15	7
schlecht	7	2	3	12	9	2	12	12	4
kann ich nicht beurteilen	62	77	73	60	45	71	48	44	72
Möglichkeiten der Aus- und Weiterbildung-									
gut	11	15	11	15	6	3	6	10	12
mittelmäßig	21	12	22	13	30	15	23	29	18
schlecht	12	6	6	18	18	24	24	14	7
kann ich nicht beurteilen	56	67	61	54	46	58	47	47	63

Frage: Wie beurteilen Sie persönlich Rödermark hinsichtlich der folgenden Angebote? Bitte sagen Sie mir jeweils, ob Sie das eher als gut, mittelmäßig oder schlecht beurteilen!

	gesamt %	Frauen Männer		Altersgruppen					
		%	%	15-20 %	21-29 %	30-39 %	40-49 %	50-64 %	65+ %
Fastnachtsumzüge									
gut	54	57	51	48	43	53	59	58	54
mittelmäßig	26	24	27	36	33	22	22	26	25
schlecht	6	5	8	8	12	8	6	3	5
kann ich nicht beurteilen	14	14	14	8	12	17	13	13	16
Kerb									
gut	53	53	53	68	48	46	54	51	57
mittelmäßig	30	30	29	26	36	30	34	29	24
schlecht	10	10	10	4	11	13	11	10	7
kann ich nicht beurteilen	7	7	8	2	5	11	1	10	12
Rödermark-Festival									
gut	40	43	36	20	27	33	37	47	51
mittelmäßig	22	18	27	28	29	28	23	18	16
schlecht	4	1	6	5	7	3	6	3	1
kann ich nicht beurteilen	34	38	31	47	37	36	34	32	32
Orwischer Woigass									
gut	38	39	36	8	28	31	35	48	47
mittelmäßig	17	16	19	16	18	14	17	21	15
schlecht	6	3	8	3	9	6	6	5	4
kann ich nicht beurteilen	39	42	37	73	45	49	42	26	34
Weihnachtsmärkte									
gut	24	26	22	29	18	29	15	26	28
mittelmäßig	42	41	44	39	50	36	44	39	45
schlecht	25	26	24	20	19	24	34	28	18
kann ich nicht beurteilen	9	7	10	12	13	11	7	7	9
Markttag									
gut	22	26	19	15	17	18	21	25	29
mittelmäßig	34	35	34	29	34	36	34	36	33
schlecht	21	17	25	14	21	20	21	23	21
kann ich nicht beurteilen	23	22	22	42	28	26	24	16	17
Häfner Open									
gut	19	21	17	8	14	12	16	30	20
mittelmäßig	12	10	15	12	12	8	11	18	10
schlecht	3	1	5	2	4	7	4	3	1
kann ich nicht beurteilen	66	68	63	78	70	73	69	49	69
Gewerbemessen									
gut	12	14	10	8	4	9	9	14	20
mittelmäßig	24	19	28	13	21	13	18	30	33
schlecht	7	5	9	3	2	13	11	6	3
kann ich nicht beurteilen	57	62	53	76	73	65	62	50	44

Frage: Wie beurteilen Sie persönlich Rödermark hinsichtlich der folgenden Angebote? Bitte sagen Sie mir jeweils, ob Sie das eher als gut, mittelmäßig oder schlecht beurteilen!

	gesamt %	<u>S t a d t t e i l</u>			Deutsche %	Nicht- deutsche %
		Ober-Roden, Messenhausen %	Urberach, Bulau %	Waldacker %		
Fastnachtsumzüge						
gut	54	54	60	34	55	47
mittelmäßig	26	27	24	30	26	23
schlecht	6	6	3	18	6	7
kann ich nicht beurteilen	14	13	13	18	13	23
Kerb						
gut	53	47	61	48	54	45
mittelmäßig	30	33	25	30	30	28
schlecht	10	11	8	12	8	21
kann ich nicht beurteilen	7	9	6	10	8	6
Rödermark-Festival						
gut	40	41	40	32	42	19
mittelmäßig	22	23	20	27	20	34
schlecht	4	4	4	1	4	4
kann ich nicht beurteilen	34	32	36	40	34	43
Orwischer Woigass						
gut	38	31	48	30	41	15
mittelmäßig	17	20	14	15	17	15
schlecht	6	6	5	4	5	6
kann ich nicht beurteilen	39	43	33	51	37	64
Weihnachtsmärkte						
gut	24	23	25	21	25	19
mittelmäßig	42	44	40	43	44	30
schlecht	25	26	26	12	25	28
kann ich nicht beurteilen	9	7	9	24	6	23
Markttag						
gut	22	27	16	25	24	10
mittelmäßig	34	42	28	22	35	29
schlecht	21	20	23	18	20	29
kann ich nicht beurteilen	23	11	33	35	21	32
Häfner Open						
gut	19	11	31	10	20	12
mittelmäßig	12	12	10	17	12	12
schlecht	3	5	2	0	4	2
kann ich nicht beurteilen	66	72	57	73	64	74
Gewerbemessen						
gut	12	9	16	12	13	4
mittelmäßig	24	29	20	15	25	10
schlecht	7	6	10	2	7	8
kann ich nicht beurteilen	57	56	54	71	55	78

Frage: Wie beurteilen Sie persönlich Rödermark hinsichtlich der folgenden Angebote? Bitte sagen Sie mir jeweils, ob Sie das eher als gut, mittelmäßig oder schlecht beurteilen!

	gesamt %	<u>Haushaltsgröße</u>				<u>Kinder im Haushalt</u>			
		1 P. %	2 P. %	3 P. %	4 u.m. %	<6 J. %	6-14 J. %	>14 J. %	keine %
Fastnachtsumzüge									
gut	54	50	58	49	55	50	62	53	55
mittelmäßig	26	21	25	31	26	28	24	29	24
schlecht	6	8	4	3	9	11	3	7	6
kann ich nicht beurteilen	14	21	13	17	10	11	11	11	15
Kerb									
gut	53	49	55	54	52	40	47	59	52
mittelmäßig	30	26	25	31	37	33	40	32	27
schlecht	10	11	10	10	8	16	9	8	10
kann ich nicht beurteilen	7	14	10	5	3	11	4	1	11
Rödermark-Festival									
gut	40	46	46	32	33	21	28	36	46
mittelmäßig	22	12	20	23	29	30	32	24	19
schlecht	4	2	2	2	7	4	6	4	3
kann ich nicht beurteilen	34	40	32	43	31	45	34	36	32
Orwischer Woigass									
gut	38	41	50	27	28	22	25	31	45
mittelmäßig	17	12	16	18	20	15	14	22	15
schlecht	6	3	3	6	10	12	9	7	4
kann ich nicht beurteilen	39	44	31	49	42	51	52	40	36
Weihnachtsmärkte									
gut	24	25	29	18	21	28	18	18	28
mittelmäßig	42	45	39	37	48	36	45	46	41
schlecht	25	22	23	31	25	30	23	30	22
kann ich nicht beurteilen	9	8	9	14	6	6	14	6	9
Markttag									
gut	22	20	26	22	20	16	19	20	25
mittelmäßig	34	33	32	31	39	36	33	38	32
schlecht	21	19	23	18	21	27	25	18	22
kann ich nicht beurteilen	23	28	19	29	20	21	23	24	21
Häfner Open									
gut	19	16	22	18	19	13	17	18	20
mittelmäßig	12	14	12	12	12	3	10	12	13
schlecht	3	2	3	2	5	4	6	4	3
kann ich nicht beurteilen	66	68	63	68	64	80	67	66	64
Gewerbemessen									
gut	12	13	17	8	9	7	8	10	15
mittelmäßig	24	25	25	25	21	10	20	24	26
schlecht	7	3	5	10	10	10	10	10	5
kann ich nicht beurteilen	57	59	53	57	60	73	62	56	54

Frage: Wie beurteilen Sie persönlich Rödermark hinsichtlich der folgenden Angebote? Bitte sagen Sie mir jeweils, ob Sie das eher als gut, mittelmäßig oder schlecht beurteilen!

	gesamt %	Frauen Männer		Altersgruppen					
		%	%	15-20 %	21-29 %	30-39 %	40-49 %	50-64 %	65+ %
Sportangebot durch Vereine									
gut	67	65	69	77	63	67	66	68	65
mittelmäßig	15	15	15	17	23	20	15	16	8
schlecht	2	2	1	2	3	4	2	0	1
kann ich nicht beurteilen	16	18	15	4	11	9	17	16	26
Badehaus									
gut	56	58	55	55	46	56	54	63	57
mittelmäßig	21	23	19	35	31	25	21	18	14
schlecht	9	7	11	9	13	15	15	4	3
kann ich nicht beurteilen	14	12	15	1	10	4	10	15	26
Sportanlagen / Sporthallen									
gut	46	45	47	64	41	47	44	45	46
mittelmäßig	29	27	31	27	34	37	32	28	20
schlecht	5	6	4	6	10	6	6	5	3
kann ich nicht beurteilen	20	22	18	3	15	10	18	22	31
wumboR-Lauf									
gut	39	35	42	33	27	41	36	44	41
mittelmäßig	14	12	16	14	15	17	10	19	8
schlecht	2	1	4	4	1	3	3	1	3
kann ich nicht beurteilen	45	52	38	49	57	39	51	36	48
Sportveranstaltungen									
gut	36	38	35	37	28	38	39	35	38
mittelmäßig	30	26	33	36	34	39	26	33	19
schlecht	4	5	4	8	13	2	4	2	4
kann ich nicht beurteilen	30	31	28	19	25	21	31	30	39
sonstige Angebote der Vereine									
gut	30	30	30	22	26	22	33	40	27
mittelmäßig	21	20	22	38	22	21	23	18	17
schlecht	4	3	4	1	5	5	5	4	2
kann ich nicht beurteilen	45	47	44	39	47	52	39	38	54
Freizeiteinrichtungen									
gut	14	14	13	12	15	12	14	12	16
mittelmäßig	39	38	41	41	29	44	35	46	37
schlecht	19	17	21	25	27	26	21	15	10
kann ich nicht beurteilen	28	31	25	22	29	18	30	27	37

Frage: Wie beurteilen Sie persönlich Rödermark hinsichtlich der folgenden Angebote? Bitte sagen Sie mir jeweils, ob Sie das eher als gut, mittelmäßig oder schlecht beurteilen!

	gesamt %	Stadtteil			Deutsche %	Nicht- deutsche %
		Ober-Roden, Messenhausen %	Urberach, Bulau %	Waldacker %		
Sportangebot durch Vereine						
gut	67	69	66	62	69	49
mittelmäßig	15	15	18	9	14	24
schlecht	2	1	1	6	2	3
kann ich nicht beurteilen	16	15	15	23	15	24
Badehaus						
gut	56	48	66	56	58	43
mittelmäßig	21	24	17	22	21	21
schlecht	9	12	7	3	8	18
kann ich nicht beurteilen	14	16	10	19	13	18
Sportanlagen / Sporthallen						
gut	46	52	41	38	47	41
mittelmäßig	29	26	32	31	29	28
schlecht	5	4	7	6	6	4
kann ich nicht beurteilen	20	18	20	25	18	27
wumboR-Lauf						
gut	39	38	40	36	41	18
mittelmäßig	14	17	12	4	13	21
schlecht	2	3	2	1	2	3
kann ich nicht beurteilen	45	42	46	59	44	58
Sportveranstaltungen						
gut	36	40	34	32	38	24
mittelmäßig	30	32	28	25	30	30
schlecht	4	3	5	7	4	7
kann ich nicht beurteilen	30	25	33	36	28	39
sonstige Angebote der Vereine						
gut	30	33	27	29	32	14
mittelmäßig	21	26	15	22	21	18
schlecht	4	3	5	3	3	13
kann ich nicht beurteilen	45	38	53	46	44	55
Freizeiteinrichtungen						
gut	14	15	12	14	14	8
mittelmäßig	39	41	39	36	39	44
schlecht	19	21	19	11	19	18
kann ich nicht beurteilen	28	23	30	39	28	30

Frage: Wie beurteilen Sie persönlich Rödermark hinsichtlich der folgenden Angebote? Bitte sagen Sie mir jeweils, ob Sie das eher als gut, mittelmäßig oder schlecht beurteilen!

	gesamt %	Haushaltsgröße				Kinder im Haushalt			
		1 P. %	2 P. %	3 P. %	4 u.m. %	<6 J. %	6-14 J. %	>14 J. %	keine %
Sportangebot durch Vereine									
gut	67	61	67	66	71	61	64	72	65
mittelmäßig	15	10	11	22	19	29	31	16	12
schlecht	2	1	2	2	2	0	3	2	2
kann ich nicht beurteilen	16	28	20	10	8	10	2	10	21
Badehaus									
gut	56	52	61	51	57	47	61	55	58
mittelmäßig	21	18	18	20	27	27	27	24	18
schlecht	9	9	6	13	10	20	9	10	7
kann ich nicht beurteilen	14	21	15	16	6	6	3	11	17
Sportanlagen / Sporthallen									
gut	46	41	44	51	49	43	43	52	45
mittelmäßig	29	22	27	29	34	37	43	30	24
schlecht	5	3	4	7	7	5	9	7	4
kann ich nicht beurteilen	20	34	25	13	10	15	5	11	27
wumboR-Lauf									
gut	39	31	42	42	37	42	45	36	40
mittelmäßig	14	7	10	19	18	16	16	16	11
schlecht	2	1	2	1	4	1	2	3	2
kann ich nicht beurteilen	45	61	46	38	41	41	37	45	47
Sportveranstaltungen									
gut	36	31	39	28	40	38	43	37	36
mittelmäßig	30	21	25	43	33	35	33	36	24
schlecht	4	5	2	6	6	3	6	5	4
kann ich nicht beurteilen	30	43	34	23	21	24	18	22	36
sonstige Angebote der Vereine									
gut	30	33	35	26	26	23	21	30	33
mittelmäßig	21	14	17	25	28	22	37	23	17
schlecht	4	2	2	5	6	5	5	6	3
kann ich nicht beurteilen	45	51	46	44	40	50	37	41	47
Freizeiteinrichtungen									
gut	14	9	17	11	13	9	12	14	14
mittelmäßig	39	29	41	42	41	41	45	43	36
schlecht	19	15	15	22	23	28	25	21	16
kann ich nicht beurteilen	28	47	27	25	23	22	18	22	34

Frage: Wie beurteilen Sie persönlich Rödermark hinsichtlich der folgenden Angebote? Bitte sagen Sie mir jeweils, ob Sie das eher als gut, mittelmäßig oder schlecht beurteilen!

	gesamt %	Frauen Männer		Altersgruppen					
		%	%	15-20 %	21-29 %	30-39 %	40-49 %	50-64 %	65+ %
Sport- und Freizeitangebote für Jugendliche									
gut	30	28	32	41	27	30	31	25	33
mittelmäßig	24	23	25	41	35	20	24	25	14
schlecht	10	11	9	12	17	9	13	9	6
kann ich nicht beurteilen	36	38	34	6	21	41	32	41	47
Kultur- und Musikangebote für Jugendliche									
gut	27	26	28	25	24	25	31	22	32
mittelmäßig	21	20	23	40	26	21	18	29	9
schlecht	11	12	9	9	18	8	15	9	7
kann ich nicht beurteilen	41	42	40	26	32	46	36	40	52
Mobilitäts- und Nahverkehrsangebote für Jugendliche									
gut	23	20	26	36	25	21	23	24	17
mittelmäßig	16	17	16	28	18	15	19	18	9
schlecht	19	17	21	24	31	18	23	17	11
kann ich nicht beurteilen	42	46	37	12	26	46	35	41	63
Angebote für Jungen									
gut	6	6	5	11	10	7	6	6	1
mittelmäßig	12	12	13	26	10	13	10	13	11
schlecht	22	20	23	24	28	19	33	16	15
kann ich nicht beurteilen	60	62	59	39	52	61	51	65	73
Treffpunkte für Jugendliche									
gut	3	4	3	10	6	3	2	1	4
mittelmäßig	16	15	17	23	17	19	15	17	11
schlecht	38	37	39	58	51	29	45	35	28
kann ich nicht beurteilen	43	44	41	9	26	49	38	47	57
Angebote für Mädchen									
gut	2	3	2	5	2	2	3	2	1
mittelmäßig	13	15	11	25	19	14	9	15	8
schlecht	22	23	21	23	23	16	31	20	18
kann ich nicht beurteilen	63	59	66	47	56	68	57	63	73

Frage: Wie beurteilen Sie persönlich Rödermark hinsichtlich der folgenden Angebote? Bitte sagen Sie mir jeweils, ob Sie das eher als gut, mittelmäßig oder schlecht beurteilen!

	gesamt %	Stadtteil			Deutsche %	Nicht- deutsche %
		Ober-Roden, Messenhausen %	Urberach, Bulau %	Waldacker %		
Sport- und Freizeitangebote für Jugendliche						
gut	30	32	30	21	31	20
mittelmäßig	24	25	20	31	24	24
schlecht	10	9	13	5	10	11
kann ich nicht beurteilen	36	34	37	43	35	45
Kultur- und Musikangebote für Jugendliche						
gut	27	29	27	14	29	10
mittelmäßig	21	22	20	26	21	24
schlecht	11	9	13	10	10	15
kann ich nicht beurteilen	41	40	40	50	40	51
Mobilitäts- und Nahverkehrsangebote für Jugendliche						
gut	23	33	13	15	23	18
mittelmäßig	16	17	16	16	17	14
schlecht	19	9	29	24	19	17
kann ich nicht beurteilen	42	41	42	45	41	51
Angebote für Jungen						
gut	6	6	6	4	6	4
mittelmäßig	12	9	14	20	12	16
schlecht	22	22	21	20	21	26
kann ich nicht beurteilen	60	63	59	56	61	54
Treffpunkte für Jugendliche						
gut	3	4	4	2	3	7
mittelmäßig	16	17	12	27	15	19
schlecht	38	37	43	20	38	34
kann ich nicht beurteilen	43	42	41	51	44	40
Angebote für Mädchen						
gut	2	2	3	0	2	2
mittelmäßig	13	11	14	20	12	18
schlecht	22	21	23	21	22	23
kann ich nicht beurteilen	63	66	60	59	64	57

Frage: Wie beurteilen Sie persönlich Rödermark hinsichtlich der folgenden Angebote? Bitte sagen Sie mir jeweils, ob Sie das eher als gut, mittelmäßig oder schlecht beurteilen!

	gesamt %	<u>Haushaltsgröße</u>				<u>Kinder im Haushalt</u>			
		1 P. %	2 P. %	3 P. %	4 u.m. %	<6 J. %	6-14 J. %	>14 J. %	keine %
Sport- und Freizeitangebote für Jugendliche									
gut	30	17	31	30	35	32	32	35	27
mittelmäßig	24	22	21	23	29	18	34	28	20
schlecht	10	3	7	12	17	8	19	18	7
kann ich nicht beurteilen	36	58	41	35	19	42	15	19	46
Kultur- und Musikangebote für Jugendliche									
gut	27	18	28	25	31	24	36	28	25
mittelmäßig	21	14	18	20	30	19	26	30	17
schlecht	11	5	9	17	12	10	16	14	9
kann ich nicht beurteilen	41	63	45	38	27	47	22	28	49
Mobilitäts- und Nahverkehrsangebote für Jugendliche									
gut	23	19	19	22	30	22	26	32	19
mittelmäßig	16	12	13	15	23	11	22	25	13
schlecht	19	8	15	29	24	22	31	23	14
kann ich nicht beurteilen	42	61	53	34	23	45	21	20	54
Angebote für Jungen									
gut	6	1	3	4	12	7	11	10	3
mittelmäßig	12	12	12	8	16	12	16	14	11
schlecht	22	5	20	27	29	15	34	33	15
kann ich nicht beurteilen	60	82	65	61	43	66	39	43	71
Treffpunkte für Jugendliche									
gut	3	5	2	5	3	2	3	3	4
mittelmäßig	16	17	13	18	17	16	17	18	14
schlecht	38	15	33	40	54	26	50	59	28
kann ich nicht beurteilen	43	63	52	37	26	56	30	20	54
Angebote für Mädchen									
gut	2	0	2	2	4	5	2	4	1
mittelmäßig	13	13	12	7	18	10	19	14	12
schlecht	22	4	19	28	31	19	37	34	14
kann ich nicht beurteilen	63	83	67	63	47	66	42	48	73

Frage: Wie beurteilen Sie persönlich die Binger Innenstadt hinsichtlich der folgenden Angebote? Bitte sagen Sie mir jeweils, ob Sie das eher als gut, mittelmäßig oder schlecht beurteilen!

	gesamt %	Frauen Männer		Altersgruppen					
		%	%	15-20 %	21-29 %	30-39 %	40-49 %	50-64 %	65+ %
Kinderspielplätze									
gut	35	33	38	45	33	34	33	34	38
mittelmäßig	32	32	32	40	34	37	33	32	26
schlecht	9	10	8	9	10	12	12	7	7
kann ich nicht beurteilen	24	25	22	6	23	17	22	27	29
Betreuungsangebote für Kinder von 3-6 Jahren									
gut	25	28	22	29	23	27	34	25	16
mittelmäßig	11	10	13	10	9	20	18	9	4
schlecht	3	3	3	4	2	10	2	2	1
kann ich nicht beurteilen	61	59	62	57	66	43	46	64	79
Betreuungsangebote für Schulkinder									
gut	17	20	14	31	13	13	21	20	9
mittelmäßig	16	14	18	28	16	22	19	11	11
schlecht	6	6	5	4	4	10	11	2	4
kann ich nicht beurteilen	61	60	63	37	67	55	49	67	76
Betreuungsangebote für Kinder unter 3 Jahren									
gut	11	11	10	20	7	17	12	8	8
mittelmäßig	13	12	13	8	13	20	13	16	6
schlecht	8	9	8	6	9	16	12	4	6
kann ich nicht beurteilen	68	68	69	66	71	47	63	72	80

Frage: Wie beurteilen Sie persönlich Rödermark hinsichtlich der folgenden Angebote? Bitte sagen Sie mir jeweils, ob Sie das eher als gut, mittelmäßig oder schlecht beurteilen!

	gesamt %	<u>S t a d t t e i l</u>			Deutsche %	Nicht- deutsche %
		Ober-Roden, Messenhausen %	Urberach, Bulau %	Waldacker %		
Kinderspielplätze						
gut	35	32	39	34	36	26
mittelmäßig	32	37	27	36	34	24
schlecht	9	9	12	2	7	27
kann ich nicht beurteilen	24	22	22	28	23	23
Betreuungsangebote für Kinder von 3-6 Jahren						
gut	25	28	26	11	26	16
mittelmäßig	11	11	12	10	11	11
schlecht	3	2	6	0	2	13
kann ich nicht beurteilen	61	59	56	79	61	60
Betreuungsangebote für Schulkinder						
gut	17	15	21	7	17	15
mittelmäßig	16	19	12	16	15	21
schlecht	6	5	8	4	5	9
kann ich nicht beurteilen	61	61	59	73	63	55
Betreuungsangebote für Kinder unter 3 Jahren						
gut	11	10	12	6	11	9
mittelmäßig	13	15	12	7	13	12
schlecht	8	7	12	1	8	16
kann ich nicht beurteilen	68	68	64	86	68	63

Frage: Wie beurteilen Sie persönlich Rödermark hinsichtlich der folgenden Angebote? Bitte sagen Sie mir jeweils, ob Sie das eher als gut, mittelmäßig oder schlecht beurteilen!

	gesamt %	<u>Haushaltsgröße</u>				<u>Kinder im Haushalt</u>			
		1 P. %	2 P. %	3 P. %	4 u.m. %	<6 J. %	6-14 J. %	>14 J. %	keine %
Kinderspielplätze									
gut	35	34	32	35	40	49	33	40	32
mittelmäßig	32	18	32	43	34	33	40	34	28
schlecht	9	3	6	9	17	16	22	13	6
kann ich nicht beurteilen	24	45	30	13	9	2	5	13	34
Betreuungsangebote für Kinder von 3-6 Jahren									
gut	25	18	18	26	37	47	42	33	16
mittelmäßig	11	7	4	16	19	26	24	15	6
schlecht	3	0	1	4	7	8	9	5	1
kann ich nicht beurteilen	61	75	77	54	37	19	25	47	77
Betreuungsangebote für Schulkinder									
gut	17	10	11	19	26	24	33	23	10
mittelmäßig	16	17	9	18	23	16	25	23	11
schlecht	6	0	3	8	11	15	16	9	3
kann ich nicht beurteilen	61	73	77	55	40	45	26	45	76
Betreuungsangebote für Kinder unter 3 Jahren									
gut	11	8	7	11	17	22	15	13	8
mittelmäßig	13	7	10	16	18	28	21	15	9
schlecht	8	5	6	9	13	22	17	10	5
kann ich nicht beurteilen	68	80	77	64	52	28	47	62	78

Frage: Wie beurteilen Sie persönlich Rödermark hinsichtlich der folgenden Angebote? Bitte sagen Sie mir jeweils, ob Sie das eher als gut, mittelmäßig oder schlecht beurteilen!

	gesamt %	Frauen Männer		Altersgruppen					
		%	%	15-20 %	21-29 %	30-39 %	40-49 %	50-64 %	65+ %
medizinische Versorgung									
gut	55	55	54	45	42	56	45	62	64
mittelmäßig	34	33	35	34	43	29	40	31	30
schlecht	7	7	7	6	7	9	11	5	5
kann ich nicht beurteilen	4	5	4	15	8	6	4	2	1
ambulante Pflegedienste									
gut	29	32	25	15	16	26	22	32	43
mittelmäßig	16	15	18	17	16	15	16	16	17
schlecht	4	2	5	5	4	5	6	3	1
kann ich nicht beurteilen	51	51	52	63	64	54	56	49	39
stationäre Pflegeeinrichtungen									
gut	16	15	18	12	11	18	12	14	26
mittelmäßig	12	12	12	9	9	8	13	17	12
schlecht	10	11	10	7	12	7	12	12	8
kann ich nicht beurteilen	62	62	60	72	68	67	63	57	54

	gesamt %	Stadtteil			Deutsche %	Nicht-deutsche %
		Ober-Roden, Messenhausen %	Urberach, Bulau %	Waldacker %		
medizinische Versorgung						
gut	55	56	54	49	58	33
mittelmäßig	34	34	32	41	32	48
schlecht	7	7	7	3	6	14
kann ich nicht beurteilen	4	3	7	7	4	5
ambulante Pflegedienste						
gut	29	28	29	31	29	25
mittelmäßig	16	17	17	12	16	21
schlecht	4	5	3	4	3	9
kann ich nicht beurteilen	51	50	51	53	52	45
stationäre Pflegeeinrichtungen						
gut	16	20	12	15	17	12
mittelmäßig	12	11	13	13	12	15
schlecht	10	9	13	7	9	22
kann ich nicht beurteilen	62	60	62	65	62	51

Frage: Wie beurteilen Sie persönlich Rödermark hinsichtlich der folgenden Angebote? Bitte sagen Sie mir jeweils, ob Sie das eher als gut, mittelmäßig oder schlecht beurteilen!

	gesamt %	<u>Haushaltsgröße</u>				<u>Kinder im Haushalt</u>			
		1 P. %	2 P. %	3 P. %	4 u.m. %	<6 J. %	6-14 J. %	>14 J. %	keine %
medizinische Versorgung									
gut	55	63	59	45	50	44	38	52	59
mittelmäßig	34	32	31	42	33	29	44	36	32
schlecht	7	4	7	7	9	17	7	5	7
kann ich nicht beurteilen	4	1	3	6	8	10	11	7	2
ambulante Pflegedienste									
gut	29	41	30	19	27	17	25	26	33
mittelmäßig	16	9	15	17	21	16	20	19	14
schlecht	4	2	4	5	4	2	6	5	3
kann ich nicht beurteilen	51	48	51	59	48	65	49	50	50
stationäre Pflegeeinrichtungen									
gut	16	22	15	8	20	11	14	16	18
mittelmäßig	12	9	13	12	12	11	7	12	14
schlecht	10	9	8	13	12	10	16	13	8
kann ich nicht beurteilen	62	60	64	67	56	68	63	59	60

Frage: Wie beurteilen Sie persönlich Rödermark hinsichtlich der folgenden Angebote? Bitte sagen Sie mir jeweils, ob Sie das eher als gut, mittelmäßig oder schlecht beurteilen!

	gesamt %	Frauen Männer		<u>Altersgruppen</u>					
		%	%	15-20 %	21-29 %	30-39 %	40-49 %	50-64 %	65+ %
Angebote für Seniorinnen/Senioren									
gut	25	28	22	24	16	10	17	27	46
mittelmäßig	20	19	20	3	8	14	16	25	32
schlecht	5	5	5	0	3	4	4	5	8
kann ich nicht beurteilen	50	48	53	73	73	72	63	43	14
Angebote zur Integration									
gut	17	15	18	10	17	15	11	22	19
mittelmäßig	15	14	15	19	13	11	8	20	17
schlecht	10	8	11	4	13	10	17	5	8
kann ich nicht beurteilen	58	63	56	67	57	64	64	53	56
Beratungsangebote (z.B. für Familien, Migranten)									
gut	13	12	15	8	13	10	13	21	9
mittelmäßig	11	14	8	7	7	18	7	15	9
schlecht	7	7	7	7	8	12	10	3	4
kann ich nicht beurteilen	69	67	70	78	72	60	70	61	78
Angebote für Menschen mit Behinderungen									
gut	5	4	7	6	7	2	5	6	7
mittelmäßig	10	11	9	8	5	7	3	14	18
schlecht	9	9	9	6	7	6	13	7	11
kann ich nicht beurteilen	76	76	75	80	81	85	79	73	64

Frage: Wie beurteilen Sie persönlich Rödermark hinsichtlich der folgenden Angebote? Bitte sagen Sie mir jeweils, ob Sie das eher als gut, mittelmäßig oder schlecht beurteilen!

	gesamt %	Stadtteil			Deutsche %	Nicht- deutsche %
		Ober-Roden, Messenhausen %	Urberach, Bulau %	Waldacker %		
Angebote für Seniorinnen/Senioren						
gut	25	27	22	29	27	13
mittelmäßig	20	19	19	24	20	18
schlecht	5	3	7	6	5	7
kann ich nicht beurteilen	50	51	52	41	48	62
Angebote zur Integration						
gut	17	19	17	5	18	6
mittelmäßig	15	14	15	16	14	20
schlecht	10	7	13	10	6	35
kann ich nicht beurteilen	58	60	55	69	62	39
Beratungsangebote (z.B. für Familien, Migranten)						
gut	13	15	14	4	14	9
mittelmäßig	11	12	9	16	10	18
schlecht	7	4	11	4	4	26
kann ich nicht beurteilen	69	69	66	76	72	47
Angebote für Menschen mit Behinderungen						
gut	5	7	4	3	6	4
mittelmäßig	10	11	9	11	11	7
schlecht	9	7	13	4	8	16
kann ich nicht beurteilen	76	75	74	82	75	73

Frage: Wie beurteilen Sie persönlich Rödermark hinsichtlich der folgenden Angebote? Bitte sagen Sie mir jeweils, ob Sie das eher als gut, mittelmäßig oder schlecht beurteilen!

	gesamt %	<u>Haushaltsgröße</u>				<u>Kinder im Haushalt</u>			
		1 P. %	2 P. %	3 P. %	4 u.m. %	<6 J. %	6-14 J. %	>14 J. %	keine %
Angebote für Seniorinnen/Senioren									
gut	25	34	28	23	19	12	18	22	31
mittelmäßig	20	24	25	14	14	12	12	14	25
schlecht	5	4	6	1	6	6	10	2	5
kann ich nicht beurteilen	50	38	41	62	61	70	60	62	39
Angebote zur Integration									
gut	17	18	16	13	19	19	16	15	18
mittelmäßig	15	10	14	15	17	12	14	18	13
schlecht	10	5	8	12	13	16	18	9	8
kann ich nicht beurteilen	58	67	62	60	51	53	52	58	61
Beratungsangebote (z.B. für Familien, Migranten)									
gut	13	12	9	15	17	15	14	16	11
mittelmäßig	11	11	7	14	14	21	13	11	9
schlecht	7	5	4	5	12	17	11	8	5
kann ich nicht beurteilen	69	72	80	66	57	47	62	65	75
Angebote für Menschen mit Behinderungen									
gut	5	7	4	6	6	5	7	6	6
mittelmäßig	10	14	10	9	9	7	6	8	12
schlecht	9	5	10	5	12	11	16	9	9
kann ich nicht beurteilen	76	74	76	80	73	77	71	77	73

Frage: Wie beurteilen Sie persönlich Rödermark hinsichtlich der folgenden Angebote? Bitte sagen Sie mir jeweils, ob Sie das eher als gut, mittelmäßig oder schlecht beurteilen!

	gesamt %	Frauen Männer		Altersgruppen					
		%	%	15-20 %	21-29 %	30-39 %	40-49 %	50-64 %	65+ %
Restaurants, Gaststätten									
gut	50	52	47	60	40	42	42	52	59
mittelmäßig	38	34	42	31	41	41	42	38	32
schlecht	10	10	10	8	13	12	12	9	6
kann ich nicht beurteilen	2	4	1	1	6	5	4	1	3
Cafés, Bistros									
gut	34	36	33	34	32	29	26	38	43
mittelmäßig	43	42	45	48	43	44	48	43	37
schlecht	19	18	20	13	21	20	23	17	17
kann ich nicht beurteilen	4	4	2	5	4	7	3	2	3
Biergärten, Gartenlokale									
gut	20	18	22	22	12	16	19	24	24
mittelmäßig	37	36	37	36	38	34	37	40	32
schlecht	34	34	35	22	37	38	36	34	32
kann ich nicht beurteilen	9	12	6	20	13	12	8	2	12

	gesamt %	Stadtteil			Deutsche %	Nicht- deutsche %
		Ober-Roden, Messenhausen %	Urberach, Bulau %	Waldacker %		
Restaurants, Gaststätten						
gut	50	41	57	60	51	35
mittelmäßig	38	45	33	26	37	46
schlecht	10	14	5	12	10	12
kann ich nicht beurteilen	2	0	5	2	2	7
Cafés, Bistros						
gut	34	28	41	37	35	29
mittelmäßig	43	47	39	44	43	47
schlecht	19	24	13	15	19	16
kann ich nicht beurteilen	4	1	7	4	3	8
Biergärten, Gartenlokale						
gut	20	20	20	23	21	11
mittelmäßig	37	39	36	30	37	37
schlecht	34	38	30	31	34	34
kann ich nicht beurteilen	9	3	14	16	8	18

Frage: Wie beurteilen Sie persönlich Rödermark hinsichtlich der folgenden Angebote? Bitte sagen Sie mir jeweils, ob Sie das eher als gut, mittelmäßig oder schlecht beurteilen!

	gesamt %	<u>Haushaltsgröße</u>				<u>Kinder im Haushalt</u>			
		1 P. %	2 P. %	3 P. %	4 u.m. %	<6 J. %	6-14 J. %	>14 J. %	keine %
Restaurants, Gaststätten									
gut	50	53	58	41	43	31	40	45	56
mittelmäßig	38	30	30	49	45	55	48	44	32
schlecht	10	11	10	7	10	5	9	10	11
kann ich nicht beurteilen	2	6	2	3	2	9	3	1	1
Cafés, Bistros									
gut	34	35	42	27	29	19	30	30	39
mittelmäßig	43	42	40	44	47	48	49	48	40
schlecht	19	17	17	23	20	22	15	20	18
kann ich nicht beurteilen	4	6	1	6	4	11	6	2	3
Biergärten, Gartenlokale									
gut	20	18	26	14	17	6	16	21	22
mittelmäßig	37	36	36	37	37	28	34	38	36
schlecht	34	35	32	39	33	43	32	33	34
kann ich nicht beurteilen	9	11	6	10	13	23	18	8	8

Frage: Wie beurteilen Sie persönlich Rödermark hinsichtlich der folgenden Angebote? Bitte sagen Sie mir jeweils, ob Sie das eher als gut, mittelmäßig oder schlecht beurteilen!

	gesamt %	Frauen Männer		<u>Altersgruppen</u>					
		%	%	15-20 %	21-29 %	30-39 %	40-49 %	50-64 %	65+ %
Feld, Wald und Wiesen									
gut	70	70	70	74	59	69	60	79	73
mittelmäßig	25	24	26	20	36	24	33	18	20
schlecht	2	2	3	1	2	2	1	2	4
kann ich nicht beurteilen	3	4	1	5	3	5	6	1	3
Grüne Mitte, renaturierte Rodau									
gut	54	58	50	48	40	50	47	65	60
mittelmäßig	27	27	28	34	32	29	24	24	28
schlecht	10	6	14	7	11	10	17	8	6
kann ich nicht beurteilen	9	9	8	11	17	11	12	3	6
persönliche Sicherheit									
gut	53	49	56	45	53	52	48	57	55
mittelmäßig	34	36	33	33	38	36	35	34	32
schlecht	6	6	7	11	6	7	6	5	7
kann ich nicht beurteilen	7	9	4	11	3	5	11	4	6
Waldfestplätze									
gut	40	44	37	30	39	28	29	52	50
mittelmäßig	32	30	33	37	37	42	32	31	21
schlecht	17	13	21	19	12	20	27	10	17
kann ich nicht beurteilen	11	13	9	14	12	10	12	7	12
Sauberkeit									
gut	37	36	38	31	29	40	35	45	34
mittelmäßig	47	49	44	57	59	45	45	41	47
schlecht	15	13	16	11	12	9	18	14	18
kann ich nicht beurteilen	1	2	2	1	0	6	2	0	1
Stadtbild									
gut	25	30	21	32	33	22	20	24	29
mittelmäßig	51	48	53	50	48	53	48	55	48
schlecht	19	16	22	8	14	20	26	17	20
kann ich nicht beurteilen	5	6	4	10	5	5	6	4	3
Ortskerne									
gut	22	24	20	34	27	17	19	20	25
mittelmäßig	51	52	50	48	45	56	47	53	55
schlecht	23	20	26	7	21	22	29	26	19
kann ich nicht beurteilen	4	4	4	11	7	5	5	1	1
innerstädtische Grünanlagen									
gut	14	14	15	17	10	12	10	18	17
mittelmäßig	38	41	34	34	50	36	36	40	33
schlecht	37	33	43	30	31	43	41	35	38
kann ich nicht beurteilen	11	12	8	19	9	9	13	7	12
Barrierefreiheit									
gut	14	13	14	23	11	20	14	9	13
mittelmäßig	26	28	24	14	21	23	20	33	30
schlecht	19	18	21	12	11	17	22	18	26
kann ich nicht beurteilen	41	41	41	51	57	40	44	40	31

Frage: Wie beurteilen Sie persönlich Rödermark hinsichtlich der folgenden Angebote? Bitte sagen Sie mir jeweils, ob Sie das eher als gut, mittelmäßig oder schlecht beurteilen!

	gesamt %	<u>S t a d t t e i l</u>			Deutsche %	Nicht- deutsche %
		Ober-Roden, Messenhausen %	Urberach, Bulau %	Waldacker %		
Feld, Wald und Wiesen						
gut	70	63	75	78	72	52
mittelmäßig	25	30	20	18	22	44
schlecht	2	3	2	0	2	1
kann ich nicht beurteilen	3	4	3	4	4	3
Grüne Mitte, renaturierte Rodau						
gut	54	51	59	51	56	43
mittelmäßig	27	28	27	22	26	34
schlecht	10	15	5	7	9	13
kann ich nicht beurteilen	9	6	9	20	9	10
persönliche Sicherheit						
gut	53	49	55	62	53	48
mittelmäßig	34	40	31	25	34	35
schlecht	6	5	9	4	6	11
kann ich nicht beurteilen	7	6	5	9	7	6
Waldfestplätze						
gut	40	38	45	35	42	27
mittelmäßig	32	36	28	23	31	33
schlecht	17	18	16	19	17	20
kann ich nicht beurteilen	11	8	11	23	10	20
Sauberkeit						
gut	37	35	38	42	38	30
mittelmäßig	47	48	45	45	47	47
schlecht	15	15	15	13	14	20
kann ich nicht beurteilen	1	2	2	0	1	3
Stadtbild						
gut	25	24	28	22	26	23
mittelmäßig	51	49	52	56	50	52
schlecht	19	22	15	20	19	19
kann ich nicht beurteilen	5	5	5	2	5	6
Ortskerne						
gut	22	20	23	28	23	19
mittelmäßig	51	54	52	38	51	51
schlecht	23	23	20	29	23	22
kann ich nicht beurteilen	4	3	5	5	3	8
innerstädtische Grünanlagen						
gut	14	11	17	18	14	17
mittelmäßig	38	34	44	29	39	31
schlecht	37	45	32	26	38	34
kann ich nicht beurteilen	11	10	7	27	9	18
Barrierefreiheit						
gut	14	12	16	13	14	10
mittelmäßig	26	27	26	20	27	19
schlecht	19	15	23	25	19	25
kann ich nicht beurteilen	41	46	35	42	40	46

Frage: Wie beurteilen Sie persönlich Rödermark hinsichtlich der folgenden Angebote? Bitte sagen Sie mir jeweils, ob Sie das eher als gut, mittelmäßig oder schlecht beurteilen!

	gesamt %	Haushaltsgröße				Kinder im Haushalt			
		1 P. %	2 P. %	3 P. %	4 u.m. %	<6 J. %	6-14 J. %	>14 J. %	keine %
Feld, Wald und Wiesen									
gut	70	74	70	65	70	58	65	73	71
mittelmäßig	25	19	24	27	28	39	30	23	23
schlecht	2	0	2	5	1	0	3	2	2
kann ich nicht beurteilen	3	7	4	3	1	3	2	2	4
Grüne Mitte, renaturierte Rodau									
gut	54	60	55	53	50	51	47	55	55
mittelmäßig	27	23	25	27	33	33	34	28	26
schlecht	10	6	12	10	10	9	9	10	10
kann ich nicht beurteilen	9	11	8	10	7	7	10	7	9
persönliche Sicherheit									
gut	53	55	60	37	52	50	44	53	56
mittelmäßig	34	27	31	49	34	38	40	34	32
schlecht	6	8	6	6	6	5	8	6	7
kann ich nicht beurteilen	7	10	3	8	8	7	8	7	5
Waldfestplätze									
gut	40	42	46	34	36	29	32	37	45
mittelmäßig	32	21	31	34	36	41	31	35	29
schlecht	17	15	16	19	19	17	28	17	16
kann ich nicht beurteilen	11	22	7	13	9	13	9	11	10
Sauberkeit									
gut	37	43	37	31	36	34	37	37	38
mittelmäßig	47	46	47	44	49	45	45	47	48
schlecht	15	8	16	21	14	15	16	14	14
kann ich nicht beurteilen	1	3	0	4	1	6	2	2	0
Stadtbild									
gut	25	36	24	24	22	17	24	22	29
mittelmäßig	51	41	52	54	52	59	54	53	48
schlecht	19	20	19	19	19	20	16	20	19
kann ich nicht beurteilen	5	3	5	3	7	4	6	5	4
Ortskerne									
gut	22	28	22	23	19	12	18	22	24
mittelmäßig	51	50	52	51	52	55	53	53	50
schlecht	23	19	24	21	23	31	22	18	24
kann ich nicht beurteilen	4	3	2	5	6	2	7	7	2
innerstädtische Grünanlagen									
gut	14	17	13	13	15	7	11	16	14
mittelmäßig	38	39	37	41	36	35	38	37	37
schlecht	37	36	36	36	41	54	37	37	37
kann ich nicht beurteilen	11	8	14	10	8	4	14	10	12
Barrierefreiheit									
gut	14	15	8	12	22	25	24	16	11
mittelmäßig	26	26	29	15	28	33	25	21	27
schlecht	19	10	20	27	18	19	33	18	17
kann ich nicht beurteilen	41	49	43	46	32	23	18	45	45

Frage: Wie beurteilen Sie persönlich Rödermark hinsichtlich der folgenden Angebote? Bitte sagen Sie mir jeweils, ob Sie das eher als gut, mittelmäßig oder schlecht beurteilen!

	gesamt %	Frauen Männer		Altersgruppen					
		%	%	15-20 %	21-29 %	30-39 %	40-49 %	50-64 %	65+ %
Parkmöglichkeiten beim Einkaufen									
gut	58	56	60	65	73	58	55	57	53
mittelmäßig	25	28	23	20	20	23	28	27	26
schlecht	14	13	15	6	4	17	16	15	15
kann ich nicht beurteilen	3	3	2	9	3	2	1	1	6
Parkmöglichkeiten im Wohnumfeld									
gut	52	50	54	42	46	49	55	60	48
mittelmäßig	24	24	25	37	32	24	22	19	24
schlecht	21	23	19	15	20	24	23	19	22
kann ich nicht beurteilen	3	3	2	6	2	3	0	2	6
Fahrradwegenetz									
gut	50	51	48	51	46	51	49	53	47
mittelmäßig	30	25	35	26	30	32	32	32	26
schlecht	12	14	11	11	15	9	13	11	15
kann ich nicht beurteilen	8	10	6	12	9	8	6	4	12
ÖPNV									
gut	42	44	41	42	46	36	36	43	50
mittelmäßig	31	28	34	33	31	36	31	35	23
schlecht	13	13	14	13	16	19	13	13	10
kann ich nicht beurteilen	14	15	11	12	7	9	20	9	17
Qualität der Internetanbindung									
gut	28	30	27	30	35	31	28	29	22
mittelmäßig	27	25	29	36	40	27	34	25	16
schlecht	27	23	32	22	23	34	32	31	18
kann ich nicht beurteilen	18	22	12	12	2	8	6	15	44
Verkehrsüberwachung									
gut	26	23	28	25	24	22	26	32	21
mittelmäßig	26	27	25	25	33	26	29	21	26
schlecht	20	16	25	12	20	26	16	21	23
kann ich nicht beurteilen	28	34	22	38	23	26	29	26	30
innerstädtischer ÖPNV									
gut	24	25	22	38	33	22	15	25	23
mittelmäßig	23	25	22	29	29	30	18	21	23
schlecht	22	21	23	16	19	21	26	26	17
kann ich nicht beurteilen	31	29	33	17	19	27	41	28	37

Frage: Wie beurteilen Sie persönlich Rödermark hinsichtlich der folgenden Angebote? Bitte sagen Sie mir jeweils, ob Sie das eher als gut, mittelmäßig oder schlecht beurteilen!

	gesamt %	Stadtteil			Deutsche %	Nicht- deutsche %
		Ober-Roden, Messenhausen %	Urberach, Bulau %	Waldacker %		
Parkmöglichkeiten beim Einkaufen						
gut	58	45	72	63	57	62
mittelmäßig	25	31	19	23	25	25
schlecht	14	20	7	12	15	8
kann ich nicht beurteilen	3	4	2	2	3	5
Parkmöglichkeiten im Wohnumfeld						
gut	52	46	56	64	54	39
mittelmäßig	24	27	22	20	24	24
schlecht	21	23	20	15	20	30
kann ich nicht beurteilen	3	4	2	1	2	7
Fahrradwegenetz						
gut	50	51	44	67	50	51
mittelmäßig	30	30	32	23	31	24
schlecht	12	13	12	10	12	17
kann ich nicht beurteilen	8	6	12	0	7	8
ÖPNV						
gut	42	57	31	19	43	38
mittelmäßig	31	26	33	46	31	34
schlecht	13	5	21	22	13	14
kann ich nicht beurteilen	14	12	15	13	13	14
Qualität der Internetanbindung						
gut	28	25	34	18	28	32
mittelmäßig	27	28	27	25	28	19
schlecht	27	27	24	41	26	34
kann ich nicht beurteilen	18	20	15	16	18	15
Verkehrsüberwachung						
gut	26	24	30	18	26	21
mittelmäßig	26	28	26	19	24	39
schlecht	20	19	21	22	21	16
kann ich nicht beurteilen	28	29	23	41	29	24
innerstädtischer ÖPNV						
gut	24	33	15	15	23	28
mittelmäßig	23	23	23	32	22	32
schlecht	22	16	27	28	22	20
kann ich nicht beurteilen	31	28	35	25	33	20

Frage: Wie beurteilen Sie persönlich Rödermark hinsichtlich der folgenden Angebote? Bitte sagen Sie mir jeweils, ob Sie das eher als gut, mittelmäßig oder schlecht beurteilen!

	gesamt %	Haushaltsgröße				Kinder im Haushalt			
		1 P. %	2 P. %	3 P. %	4 u.m. %	<6 J. %	6-14 J. %	>14 J. %	keine %
Parkmöglichkeiten beim Einkaufen									
gut	58	63	53	58	61	63	52	59	58
mittelmäßig	25	25	27	25	24	23	29	27	24
schlecht	14	4	18	15	12	9	15	12	15
kann ich nicht beurteilen	3	8	2	2	3	5	4	2	3
Parkmöglichkeiten im Wohnumfeld									
gut	52	56	52	49	52	40	43	52	55
mittelmäßig	24	24	21	28	25	30	23	26	22
schlecht	21	14	24	22	22	26	29	21	20
kann ich nicht beurteilen	3	6	3	1	1	4	5	1	3
Fahrradwegenetz									
gut	50	57	55	43	43	32	38	48	56
mittelmäßig	30	23	25	34	37	49	31	36	24
schlecht	12	5	12	14	15	11	26	11	11
kann ich nicht beurteilen	8	15	8	9	5	8	5	5	9
ÖPNV									
gut	42	57	43	32	40	39	34	41	46
mittelmäßig	31	28	28	35	35	31	40	34	28
schlecht	13	4	14	19	14	17	18	12	12
kann ich nicht beurteilen	14	11	15	14	11	13	8	13	14
Qualität der Internetanbindung									
gut	28	30	26	28	29	45	31	31	26
mittelmäßig	27	13	20	33	40	22	39	38	20
schlecht	27	21	32	29	23	16	24	23	30
kann ich nicht beurteilen	18	36	22	10	8	17	6	8	24
Verkehrsüberwachung									
gut	26	26	26	26	25	17	20	27	26
mittelmäßig	26	20	25	29	29	30	33	25	24
schlecht	20	18	23	17	20	26	22	17	22
kann ich nicht beurteilen	28	36	26	28	26	27	25	31	28
innerstädtischer ÖPNV									
gut	24	32	21	16	27	27	21	24	24
mittelmäßig	23	25	21	25	25	20	26	26	22
schlecht	22	13	24	27	22	23	30	20	21
kann ich nicht beurteilen	31	30	34	32	26	30	23	30	33

Frage: Wie beurteilen Sie persönlich Rödermark hinsichtlich der folgenden Angebote? Bitte sagen Sie mir jeweils, ob Sie das eher als gut, mittelmäßig oder schlecht beurteilen!

	gesamt %	Frauen Männer		Altersgruppen					
		%	%	15-20 %	21-29 %	30-39 %	40-49 %	50-64 %	65+ %
Öffnungszeiten									
gut	76	77	74	68	70	70	66	83	84
mittelmäßig	19	18	19	26	23	21	24	14	13
schlecht	4	5	4	5	6	5	6	3	3
kann ich nicht beurteilen	1	0	3	1	1	4	4	0	0
Einkaufsmöglichkeiten									
gut	51	51	51	50	51	55	48	53	47
mittelmäßig	35	32	38	30	38	33	41	29	39
schlecht	13	16	11	19	11	9	10	18	14
kann ich nicht beurteilen	1	1	0	1	0	3	1	0	0
Kundenfreundlichkeit									
gut	47	50	44	31	38	40	43	56	55
mittelmäßig	44	42	46	54	51	45	44	41	38
schlecht	6	6	6	9	7	11	8	2	6
kann ich nicht beurteilen	3	2	4	6	4	4	5	1	1
verkaufsoffene Sonntage									
gut	41	47	35	40	28	37	39	51	40
mittelmäßig	22	21	23	22	26	27	24	15	21
schlecht	10	9	12	13	10	13	11	7	9
kann ich nicht beurteilen	27	23	30	25	36	23	26	27	30
Dienstleistungsangebote (z.B. Reinigung, Friseur, andere Handwerker)									
gut	59	64	54	52	58	59	52	59	68
mittelmäßig	28	26	30	27	29	26	29	33	22
schlecht	5	3	7	7	2	7	9	4	1
kann ich nicht beurteilen	8	7	9	14	11	8	10	4	9

Frage: Wie beurteilen Sie persönlich Rödermark hinsichtlich der folgenden Angebote? Bitte sagen Sie mir jeweils, ob Sie das eher als gut, mittelmäßig oder schlecht beurteilen!

	gesamt %	<u>Stadtteil</u>			Deutsche %	Nicht- deutsche %
		Ober-Roden, Messenhausen %	Urberach, Bulau %	Waldacker %		
Öffnungszeiten						
gut	76	68	84	78	76	72
mittelmäßig	19	25	12	13	18	24
schlecht	4	5	4	3	5	4
kann ich nicht beurteilen	1	2	0	6	1	0
Einkaufsmöglichkeiten						
gut	51	33	70	57	50	60
mittelmäßig	35	45	25	32	35	29
schlecht	13	22	5	9	14	11
kann ich nicht beurteilen	1	0	0	2	1	0
Kundenfreundlichkeit						
gut	47	38	54	63	48	42
mittelmäßig	44	51	39	30	43	45
schlecht	6	8	5	2	6	12
kann ich nicht beurteilen	3	3	2	5	3	1
verkaufsoffene Sonntage						
gut	41	38	46	37	42	34
mittelmäßig	22	27	17	15	21	27
schlecht	10	10	11	8	9	21
kann ich nicht beurteilen	27	25	26	40	28	18
Dienstleistungsangebote (z.B. Reinigung, Friseur, andere Handwerker)						
gut	59	60	62	43	63	29
mittelmäßig	28	29	26	31	26	45
schlecht	5	4	4	11	4	15
kann ich nicht beurteilen	8	7	8	15	7	11

Frage: Wie beurteilen Sie persönlich Rödermark hinsichtlich der folgenden Angebote? Bitte sagen Sie mir jeweils, ob Sie das eher als gut, mittelmäßig oder schlecht beurteilen!

	gesamt %	<u>Haushaltsgröße</u>				<u>Kinder im Haushalt</u>			
		1 P. %	2 P. %	3 P. %	4 u.m. %	<6 J. %	6-14 J. %	>14 J. %	keine %
Öffnungszeiten									
gut	76	80	80	72	69	67	72	69	80
mittelmäßig	19	17	15	20	23	25	23	22	16
schlecht	4	2	3	5	7	5	5	7	3
kann ich nicht beurteilen	1	1	2	3	1	3	0	2	1
Einkaufsmöglichkeiten									
gut	51	55	48	50	51	54	63	47	50
mittelmäßig	35	34	33	35	38	34	29	40	34
schlecht	13	10	18	12	11	9	7	12	16
kann ich nicht beurteilen	1	1	1	3	0	3	1	1	0
Kundenfreundlichkeit									
gut	47	56	50	45	40	43	37	46	50
mittelmäßig	44	41	40	45	48	45	52	43	43
schlecht	6	1	7	6	9	8	9	7	5
kann ich nicht beurteilen	3	2	3	4	3	4	2	4	2
verkaufsoffene Sonntage									
gut	41	38	41	45	40	39	43	42	40
mittelmäßig	22	17	21	19	27	26	22	22	20
schlecht	10	13	9	13	9	12	10	10	11
kann ich nicht beurteilen	27	32	29	23	24	23	25	26	29
Dienstleistungsangebote (z.B. Reinigung, Friseur, andere Handwerker)									
gut	59	69	62	50	55	54	51	55	63
mittelmäßig	28	18	26	33	32	34	33	29	26
schlecht	5	4	2	9	6	5	10	7	3
kann ich nicht beurteilen	8	9	10	8	7	7	6	9	8

Frage: Welche Einzelhandelsangebote/Leistungen vermissen Sie am meisten in Rödermark?
(Antwortmöglichkeiten vorgegeben - Mehrfachnennungen)

	gesamt %	Frauen Männer		Altersgruppen					
		%	%	15-20 %	21-29 %	30-39 %	40-49 %	50-64 %	65+ %
Schuhe	48	53	43	49	50	46	44	47	54
Herrenkleidung	37	26	48	28	37	41	33	41	35
Haushaltswaren	34	43	25	3	18	24	37	46	43
Damenoberbekleidung	32	45	18	30	32	32	25	33	38
Geschenke, Hobby, Basteln	29	35	23	30	29	30	34	31	23
Spielwaren	23	25	21	15	27	31	25	20	19
Lebensmittel, Frischgemüse, Obst	20	23	18	14	13	22	13	31	19
Radio, TV, Elektrogeräte	19	13	26	31	26	23	23	16	10
Bücher, Schreibwaren, Bürobedarf	17	20	14	19	20	17	19	15	16
Computer	16	8	25	28	24	19	19	11	10
Fotoartikel	8	6	10	3	10	10	8	7	7
Uhren, Schmuck	8	8	8	11	9	8	6	7	8
Heimwerkerbedarf	7	5	9	1	5	7	6	10	8
Drogerieartikel, Kosmetik, Parfümerie	6	8	4	9	9	6	5	5	5
Fahrräder, Sportartikel	6	4	8	9	6	7	10	4	2
Reinigung, Friseur	4	6	3	13	2	3	5	5	2
Installateur, Fliesenleger, Dachdecker usw.	4	3	5	5	0	5	7	2	5
Optikartikel, Hörgeräte	3	2	3	2	0	1	1	4	5
Apotheke	2	3	2	2	2	3	3	1	2
Metzger	2	2	2	1	1	1	2	4	4
sonstige*	4	6	2	4	1	6	2	8	3
k.A.	13	11	15	5	10	12	13	14	17

* Schuster – Mr. Minute – Markt mit Gemüse aus der Region – im Ortskern kleinere Geschäfte für ältere Leute – anspruchsvolles Einkaufszentrum – Post – Reformhaus – Babykleidung – Secondhand-Shop – McDonald's

Frage: Welche Einzelhandelsangebote/Leistungen vermissen Sie am meisten in Rödermark?
 (Antwortmöglichkeiten vorgegeben - Mehrfachnennungen)

	gesamt %	S t a d t t e i l			Deutsche %	Nicht- deutsche %
		Ober-Roden, Messenhausen %	Urberach, Bulau %	Waldacker %		
Schuhe	48	57	43	30	48	54
Herrenkleidung	37	42	33	24	34	54
Haushaltswaren	34	39	29	35	34	35
Damenoberbekleidung	32	35	28	31	30	45
Geschenke, Hobby, Basteln	29	29	31	26	28	40
Spielwaren	23	23	24	16	22	34
Lebensmittel, Frischgemüse, Obst	20	31	9	15	20	23
Radio, TV, Elektrogeräte	19	14	26	15	18	33
Bücher, Schreibwaren, Bürobedarf	17	17	18	13	16	26
Computer	16	18	16	8	15	28
Fotoartikel	8	10	5	10	8	4
Uhren, Schmuck	8	5	10	11	7	12
Heimwerkerbedarf	7	10	4	5	7	7
Drogerieartikel, Kosmetik, Parfümerie	6	6	6	5	5	12
Fahrräder, Sportartikel	6	3	10	3	6	8
Reinigung, Friseur	4	3	4	12	3	12
Installateur, Fliesenleger, Dachdecker usw.	4	3	6	5	4	4
Optikartikel, Hörgeräte	3	3	3	1	3	2
Apotheke	2	2	2	3	2	4
Metzger	2	5	0	0	3	0
sonstige	4	4	5	4	5	3
k.A.	13	11	12	30	14	4

Frage: Welche Einzelhandelsangebote/Leistungen vermissen Sie am meisten in Rödermark?
 (Antwortmöglichkeiten vorgegeben - Mehrfachnennungen)

	gesamt %	Haushaltsgröße				Kinder im Haushalt			
		1 P. %	2 P. %	3 P. %	4 u.m. %	<6 J. %	6-14 J. %	>14 J. %	keine %
Schuhe, auch Schuster	48	59	50	43	44	44	41	44	52
Herrenkleidung	37	34	42	35	33	26	29	33	41
Haushaltswaren	34	47	35	32	29	24	25	30	39
Damenoberbekleidung	32	42	31	30	29	26	27	31	34
Geschenke, Hobby, Basteln	29	24	25	32	36	30	40	34	26
Spielwaren	23	21	17	23	31	41	33	21	19
Lebensmittel, Frischgemüse, Obst	20	23	21	25	16	15	16	17	23
Radio, TV, Elektrogeräte	19	15	16	26	22	24	27	17	18
Bücher, Schreibwaren, Bürobedarf	17	18	16	19	18	22	17	19	16
Computer	16	19	13	16	18	9	17	19	15
Fotoartikel	8	9	8	8	6	10	5	5	9
Uhren, Schmuck	8	6	9	8	7	13	11	6	8
Heimwerkerbedarf	7	9	8	8	5	3	5	5	9
Drogerieartikel, Kosmetik, Parfümerie	6	3	4	8	7	8	8	8	4
Fahrräder, Sportartikel	6	1	5	7	10	6	11	9	3
Reinigung, Friseur	4	2	3	7	6	7	8	5	3
Installateur, Fliesenleger, Dachdecker usw.	4	6	3	4	4	0	7	5	4
Optikartikel, Hörgeräte	3	1	3	3	2	2	4	2	3
Apotheke	2	2	1	2	4	3	5	3	2
Metzger	2	2	3	1	2	0	1	2	3
sonstige	4	2	5	5	5	9	4	5	3
k.A.	13	11	19	10	8	16	11	12	14

Frage: Welches Verkehrsmittel benutzen Sie überwiegend ... ?
(Mehrfachnennungen)

	gesamt %	Frauen Männer		<u>Altersgruppen</u>					
		%	%	15-20 %	21-29 %	30-39 %	40-49 %	50-64 %	65+ %
zum Arbeitsplatz / zur Ausbildungsstätte									
Pkw	52	48	57	28	66	71	78	55	13
Fahrrad	15	16	14	48	8	18	11	15	10
Bahn/S-Bahn	12	10	13	16	32	15	3	14	4
zu Fuß	9	10	8	20	4	12	9	8	6
Bus	5	5	4	29	8	8	0	3	0
Mofa/Motorrad	2	2	3	4	3	1	2	4	0
k.A.	24	28	21	1	3	6	7	22	73
zum Einkaufen in Rödermark									
Pkw	77	76	78	42	80	82	92	81	66
Fahrrad	32	34	29	38	20	24	25	33	45
zu Fuß	23	27	20	40	18	24	19	17	31
Bus	3	4	2	10	7	3	1	3	1
Mofa/Motorrad	2	2	1	5	2	1	2	1	1
Bahn/S-Bahn	1	1	2	4	0	2	0	1	1
k.A.	1	0	2	2	2	1	1	1	0
zum Sport / zu Freizeitveranstaltungen									
Pkw	56	57	55	34	68	60	61	57	47
Fahrrad	41	38	43	54	34	40	31	46	43
zu Fuß	30	33	27	37	26	32	35	24	32
Bahn/S-Bahn	3	4	2	11	4	1	2	1	4
Bus	3	4	2	17	5	2	0	1	2
Mofa/Motorrad	2	2	2	6	1	3	0	4	0
k.A.	5	6	4	2	2	4	1	4	13

Frage: Welches Verkehrsmittel benutzen Sie überwiegend ... ?
(Mehrfachnennungen)

	gesamt %	Stadtteil			Deutsche %	Nicht- deutsche %
		Ober-Roden, Messenhausen %	Urberach, Bulau %	Waldacker %		
zum Arbeitsplatz / zur Ausbildungsstätte						
Pkw	52	51	52	58	52	56
Fahrrad	15	18	13	8	16	10
Bahn/S-Bahn	12	10	13	14	11	15
zu Fuß	9	10	8	7	9	11
Bus	5	4	5	7	4	10
Mofa/Motorrad	2	2	2	5	2	1
k.A.	24	23	27	21	25	17
zum Einkaufen in Rödermark						
Pkw	77	76	75	94	78	68
Fahrrad	32	33	31	24	34	12
zu Fuß	23	20	31	7	21	38
Bus	3	4	2	1	2	8
Mofa/Motorrad	2	2	1	1	1	2
Bahn/S-Bahn	1	2	0	1	1	0
k.A.	1	1	1	1	1	1
zum Sport / zu Freizeitveranstaltungen						
Pkw	56	55	53	68	57	49
Fahrrad	41	43	37	46	43	23
zu Fuß	30	30	34	17	29	41
Bahn/S-Bahn	3	3	2	6	3	4
Bus	3	3	2	6	2	9
Mofa/Motorrad	2	2	1	9	2	2
k.A.	5	4	7	5	5	9

Frage: Welches Verkehrsmittel benutzen Sie überwiegend ... ?
(Mehrfachnennungen)

	gesamt %	Haushaltsgröße				Kinder im Haushalt			
		1 P. %	2 P. %	3 P. %	4 u.m. %	<6 J. %	6-14 J. %	>14 J. %	keine %
zum Arbeitsplatz/zur Ausbildungsstätte									
Pkw	52	43	44	59	63	67	67	63	43
Fahrrad	15	13	11	19	19	13	21	21	11
Bahn/S-Bahn	12	13	8	14	14	15	11	12	10
zu Fuß	9	5	8	11	11	12	11	13	6
Bus	5	4	2	9	7	6	8	8	2
Mofa/Motorrad	2	1	2	1	4	1	1	4	1
k.A.	24	38	38	14	6	11	4	8	38
zum Einkaufen in Rödermark									
Pkw	77	68	77	82	80	82	80	81	75
Fahrrad	32	30	37	33	24	23	25	31	33
zu Fuß	23	26	23	28	19	37	18	22	23
Bus	3	3	2	5	3	6	3	3	2
Mofa/Motorrad	2	0	2	2	2	1	1	3	1
Bahn/S-Bahn	1	2	2	0	1	0	1	1	2
k.A.	1	1	1	0	1	1	2	0	1
zum Sport / zu Freizeitveranstaltungen									
Pkw	56	47	57	55	59	63	59	56	55
Fahrrad	41	41	43	46	35	33	37	42	41
zu Fuß	30	31	29	38	27	37	28	33	28
Bahn/S-Bahn	3	5	3	1	3	0	3	4	4
Bus	3	3	1	5	4	2	3	5	2
Mofa/Motorrad	2	1	2	1	3	0	1	2	2
k.A.	5	14	4	4	3	3	2	3	7

Frage: Wie interessant sind für Sie die Rödermärker **Städtepartnerschaften** mit Saalfelden (Österreich), Tramin (Südtirol) und Bodajk (Ungarn)?

	gesamt %	Frauen Männer		Altersgruppen					
		%	%	15-20 %	21-29 %	30-39 %	40-49 %	50-64 %	65+ %
interessant	11	12	11	11	6	13	4	14	16
teilweise interessant	23	27	19	21	17	20	22	23	30
uninteressant	64	59	69	63	76	67	72	61	51
k.A	2	2	1	5	1	0	2	2	3

	gesamt %	Stadtteil			Deutsche %	Nicht-deutsche %
		Ober-Roden, Messenhausen %	Urberach, Bulau %	Waldacker %		
interessant	11	8	16	7	12	4
teilweise interessant	23	27	20	17	24	16
uninteressant	64	63	61	76	62	79
k.A	2	2	3	0	2	1

	gesamt %	Haushaltsgröße				Kinder im Haushalt			
		1 P. %	2 P. %	3 P. %	4 u.m. %	<6 J. %	6-14 J. %	>14 J. %	keine %
interessant	11	19	9	11	10	12	14	10	12
teilweise interessant	23	26	26	19	21	11	15	24	26
uninteressant	64	53	64	70	66	76	66	65	61
k.A	2	2	1	0	3	1	5	1	1

Frage: Wie beurteilen Sie das Verhältnis zwischen Deutschen und Nichtdeutschen in Rödermark?
Weshalb? (Mehrfachnennungen)

	gesamt %	Frauen Männer		Altersgruppen					
		%	%	15-20 %	21-29 %	30-39 %	40-49 %	50-64 %	65+ %
gut	41	40	41	32	37	42	36	47	42
befriedigend	45	45	45	53	42	47	54	39	40
schlecht	11	11	11	13	19	10	9	10	10
k.A.	3	4	3	2	2	1	1	4	8
Gründe*									
gut									
keine Probleme	9	8	10	9	10	4	6	12	12
gute Kontakte	8	8	9	9	6	8	4	11	12
freundliches Miteinander	8	9	7	2	8	10	9	9	5
offen gegenüber and. Kulturen	6	7	6	4	4	4	9	6	8
gute Integration der Ausländer	6	8	4	6	3	8	6	9	4
gemischte Freundeskreise	4	2	5	8	10	4	2	3	2
gemeinsame Feste	2	1	2	1	2	1	2	2	2
Ausländeranteil relativ gering	1	0	1	0	1	1	1	1	0
befriedigend									
kaum Kontakte	13	12	14	13	8	10	17	12	15
Mangel an Integration	8	9	8	10	6	10	6	8	11
Vorurteile	5	7	4	13	6	3	8	3	4
persönlich positive Erfahrungen, aber Negatives gehört	4	5	4	4	3	4	5	5	5
Gruppen bleiben unter sich	4	5	4	12	5	2	7	5	1
Auseinandersetzungen unter Jugendlichen	2	2	1	5	6	0	1	2	1
Sprachprobleme	1	2	0	0	1	2	0	2	2
schlecht									
kein Kontakt	4	3	4	3	6	4	3	3	3
keine Integration	3	3	3	7	6	3	0	4	3
Intoleranz	2	4	1	1	2	3	3	2	2
Gruppenbildung, „Korea“	2	1	2	3	5	3	1	1	1
Ausländeranteil zu hoch	1	1	1	0	1	1	1	2	1
aggressives Auftreten der Ausländer	1	1	2	2	2	0	0	2	2

* einzelne Nennungen Seite 77ff

	gesamt %	Deutsche ohne Migrationshintergrund %	Deutsche mit Migrationshintergrund %	Nichtdeutsche %
gut	41	41	42	35
befriedigend	45	45	41	46
schlecht	11	9	15	19
k.A.	4	5	2	0

Frage: Wie beurteilen Sie das Verhältnis zwischen Deutschen und Nichtdeutschen in Rödermark?
Weshalb? (Mehrfachnennungen)

	gesamt %	S t a d t t e i l			Deutsche %	Nicht- deutsche %
		Ober-Roden, Messenhausen %	Urberach, Bulau %	Waldacker %		
gut	41	44	38	39	42	35
befriedigend	45	44	45	47	45	46
schlecht	11	9	14	5	10	19
k.A.	3	3	3	9	3	0
Gründe*						
gut						
keine Probleme	9	8	11	10	10	5
gute Kontakte	8	9	8	8	9	6
freundliches Miteinander	8	8	7	12	7	11
offen gegenüber and. Kulturen	6	6	6	12	7	4
gute Integration der Ausländer	6	5	8	2	6	10
gemischte Freundeskreise	4	5	3	1	3	6
gemeinsame Feste	2	1	3	0	2	0
Ausländeranteil relativ gering	1	0	1	0	1	0
befriedigend						
kaum Kontakte	13	11	15	17	13	15
Mangel an Integration	8	10	5	12	9	4
Vorurteile	5	5	7	2	4	13
persönlich positive Erfahrungen, aber Negatives gehört	4	2	6	8	5	3
Gruppen bleiben unter sich	4	4	6	1	5	0
Auseinandersetzungen unter Jugendlichen	2	2	2	3	2	0
Sprachprobleme	1	1	1	2	1	3
schlecht						
kein Kontakt	4	2	6	1	3	11
keine Integration	3	3	4	1	3	2
Intoleranz	2	3	2	0	2	8
Gruppenbildung, „Korea“	2	1	3	0	2	0
Ausländeranteil zu hoch	1	2	1	0	1	1
aggressives Auftreten der Ausländer	1	1	1	3	1	0

* einzelne Nennungen Seite 77ff

Frage: Wie beurteilen Sie das Verhältnis zwischen Deutschen und Nichtdeutschen in Rödermark?
Weshalb? (Mehrfachnennungen)

	gesamt %	<u>Haushaltsgröße</u>				<u>Kinder im Haushalt</u>			
		1 P. %	2 P. %	3 P. %	4 u.m. %	<6 J. %	6-14 J. %	>14 J. %	keine %
gut	41	38	42	41	40	55	42	39	40
befriedigend	45	41	45	48	45	36	42	49	43
schlecht	11	11	10	9	13	8	12	11	11
k.A.	3	10	3	2	2	1	4	1	6
Gründe*									
gut									
keine Probleme	9	8	12	11	6	8	9	8	10
gute Kontakte	8	8	11	7	6	6	5	6	10
freundliches Miteinander	8	13	5	7	9	14	9	7	7
offen gegenüber and. Kulturen	6	8	6	6	6	8	7	6	7
gute Integration der Ausländer	6	2	6	11	7	9	8	9	4
gemischte Freundeskreise	4	2	2	7	4	6	3	5	3
gemeinsame Feste	2	0	1	2	3	2	2	2	1
Ausländeranteil relativ gering	1	0	1	0	1	0	1	1	1
befriedigend									
kaum Kontakte	13	13	13	14	13	9	14	10	14
Mangel an Integration	8	7	11	5	8	6	4	9	9
Vorurteile	5	2	5	6	7	5	4	9	4
persönlich positive Erfahrungen, aber Negatives gehört	4	4	5	3	4	1	6	5	4
Gruppen bleiben unter sich	4	4	3	6	5	2	4	6	4
Auseinandersetzungen unter Jugendlichen	2	3	0	5	2	0	0	2	2
Sprachprobleme	1	0	2	0	2	3	2	1	1
schlecht									
kein Kontakt	4	3	4	3	4	1	7	4	3
keine Integration	3	2	3	3	4	1	2	2	4
Intoleranz	2	3	2	1	3	3	1	2	2
Gruppenbildung, „Korea“	2	2	1	3	2	3	2	3	1
Ausländeranteil zu hoch	1	1	2	3	0	0	0	2	1
aggressives Auftreten der Ausländer	1	0	2	2	0	0	0	1	1

* einzelne Nennungen Seite 77ff

Verhältnis zwischen Deutschen und Nichtdeutschen gut

- 9% keine Probleme** – gibt keine Spannungen – weil wir noch keine negativen Erfahrungen mit Migranten gemacht haben – bisher keine Schwierigkeiten mit Nichtdeutschen – ich persönlich bekomme keine negativen Schlagzeilen zu diesem Verhältnis mit, von daher bewerte ich es als gut – ich denke, das Verhältnis ist gut, da ich von keinen Auseinandersetzungen oder Problemen zwischen Deutschen und Nichtdeutschen in Rödermark gehört habe – noch keine Probleme gehabt, egal ob an der Kerb oder in Kneipen etc. – bisher keine Schwierigkeiten – keine schlechten Erfahrungen – nichts Negatives in der Presse – kein negatives Erlebnis – keine Probleme, wenn sich die Leute eingliedern – mir wurde noch nichts angetan
- 8% gute Kontakte** – reger Austausch mit Nichtdeutschen in der Nachbarschaft – Kontakte zu einigen Nichtdeutschen sind gut – gutes Verhältnis zwischen deutschen und ausländischen Eltern – einige meiner Nachbarn haben Migrationshintergrund und wir verstehen uns immer sehr gut – in meinem Wohnviertel erachte ich das Verhältnis von Deutschen und Nichtdeutschen als sehr harmonisch, wobei der Anteil der Nichtdeutschen auch minimal ist – in meiner Altersgruppe habe ich viele soziale Kontakte zu Nichtdeutschen, was bestimmt an meiner Fußballmannschaft liegt, für andere Altersgruppen kann ich dies jedoch schwer beurteilen – weil man mit den Leuten ins Gespräch kommt – nettes Verhältnis zu den bekannten Türken, Tschechen usw. – komme mit allen gut zurecht – Nichtdeutsche am Arbeitsplatz sind nett – Generationen wachsen mehr zusammen – gute Hilfe bei Handwerksarbeiten – durch den Kindergarten hat man sich kennen gelernt und akzeptiert – gemeinsame Angebote ermöglichen normalen Kontakt über Kinder – viele muslimische, buddhistische Eltern haben sich bewusst für den katholischen Kindergarten entschieden
- 8% freundliches Miteinander** – Leute gehen freundlich miteinander um, man sieht zwischen den Leuten keinen Rassismus – keine auffälligen Auseinandersetzungen zwischen Deutschen und Nichtdeutschen in meiner Umgebung – die Menschen gehen freundlich miteinander um – freundliche und bereichernde Kontakte, tolerantes Miteinander – harmonisches Miteinander – freundlich, alle Deutschen, die ich kenne sind hilfsbereit
- 6% offen gegenüber anderen Kulturen** – weil ich keinen Unterschied zwischen Deutschen und Nichtdeutschen mache, gehöre zur integrativen Generation, mit Türken und Spaniern in der Schule – akzeptiere Nichtdeutsche – keine Berührungsängste – seit ich hier lebe, habe ich keinen Rassismus oder ähnliches mitbekommen, alle Nachbarn sind freundlich und hilfsbereit – offenes Verhältnis untereinander – die Menschen mit Migrationshintergrund sind kulturell bereichernd – Menschen werden akzeptiert
- 6% gute Integration der Ausländer** – Integration wird gefördert, z.B. Brückenfest – weil alle Migranten sehr gut integriert sind und politisch gut vertreten im Ausländerbeirat – Nichtdeutsche, die ich kenne, sind relativ gut integriert – gute Integration in der Schule – ich fühle mich integriert, weil ich tolerant bin, jeder kennt jeden – bei uns im Verein wird Integration betrieben – durch die Vereinsarbeit sehe und erlebe ich ein großes Miteinander – ich als Ausländerin fühle mich sehr wohl und gut integriert – ich bin vor vielen, vielen Jahren nach Ober-Roden gezogen und wir wurden damals als Ausländer sehr gut integriert – als Nichtdeutsche fühle ich mich sehr gut integriert – ich fühle mich als Ausländer sehr wohl – die Integration funktioniert meiner Ansicht nach – Integrationsprogramme und Sportangebote in Vereinen – es gibt viele Integrationsmöglichkeiten und viele Begegnungen in den Vereinen – sofern sich die Interessen von Deutschen und Nichtdeutschen überschneiden, finde ich das Verhältnis gut, wie in Vereinen, im Fußball – meiner Meinung nach verbindet ein Verein alle sozialen Schichten, Herkünfte und Altersklassen, deshalb ist das Verhältnis gut – gute Erfahrungen mit Toleranz in Kindergarten und Sportverein – Integration hat stattgefunden – es gibt viele Angebote zur Integration, z.B. SchillerHaus – vorwiegend gute Integration – Nichtdeutsche integrieren sich gut, ohne ihre eigene Kultur zu vernachlässigen
- 4% gemischte Freundeskreise** – ich habe viele nichtdeutsche Freunde – Freunde und Familie sind Nichtdeutsche – man trifft sich zu Sport und Freizeit – weil man viel miteinander unternimmt – weil man viel miteinander macht im Sport – viele meiner Freunde sind Ausländer oder Deutsche mit Migrationshintergrund und werden genauso behandelt wie ich – es gibt wenige Ausländergruppen (ähnlich Gangs), sondern eher gemischte Freundeskreise – habe Freundschaften mit Nichtdeutschen – ich habe viele ausländische Freunde und das Verhältnis ist sehr gut – ich verstehe mich mit meinen ausländischen Bekannten gut – in meinem Umfeld gibt es viele gute Freundschaften zu ausländischen Mitbürgern – nach 13 Jahren Schule habe ich viele Nichtdeutsche in Rödermark kennen gelernt und bin mit vielen eng befreundet, egal ob Spanier, Türken o.ä. – ich als Ausländer habe viele deutsche Freunde

noch

Verhältnis zwischen Deutschen und Nichtdeutschen gut

- 2% gemeinsame Feste** – Brückenfest – positiv fällt mir immer die kulturelle Beteiligung am Gemeindefest der Stadt Rödermark auf, bei dem z.B. afrikanisches oder türkisches Essen angeboten wird – viele Begegnungsmöglichkeiten und Gemeinsamkeiten in den Vereinen und bei Festen – das Verhältnis ist gut, weil alle gut miteinander auskommen, in Rödermark leben Leute mit vielen verschiedenen Nationalitäten, aber durch Veranstaltungen, wie das Brückenfest, haben alle zueinander gefunden, man interessiert sich hier für die Herkunft des anderen und alle halten zusammen – viele Gemeinsamkeiten
- 1% Ausländeranteil relativ gering** – der Anteil ist nicht so hoch, dass es zu Ghettobildungen kommt und darüber hinaus ist die Integration gut – keine Ghettobildung

Verhältnis zwischen Deutschen und Nichtdeutschen befriedigend

- 13% kaum Kontakte** – wenig Kontakt zu Nichtdeutschen – Durchmischung fehlt, da Nichtdeutsche überwiegend in eigenen Wohnbezirken leben – Kontaktfreudigkeit von seiten der Ausländer fehlt – gehen zu wenig integrativ aufeinander zu, leider – es gibt kein Miteinander, aber auch keine Reibereien – ein Miteinander wird versucht, aber nicht überall erreicht – zu wenige Kontaktknüpfungsgelegenheiten, erstes gutes Beispiel: Breidert-Initiative (Haus Morija-Treff) – viele Nichteuropäer meiden die Kontakte zu Deutschen – wenig Berührungspunkte, keine negativen Erfahrungen – wenig Kontakt mit Ausländern – die Kommunikation ist nicht sehr intensiv, Kontakte fehlen – weil es schwieriger ist, Kontakt mit Nichtdeutschen aufzunehmen – nicht gut, nicht schlecht, keine Berührungspunkte – ich persönlich habe kaum Kontakt mit Nichtdeutschen, speziell, da ich in Dreieich zur Schule gehe und mein Freundeskreis eher außerhalb von Rödermark liegt – manchmal abweisend – sie akzeptieren sich, haben aber wenig Kontakt zueinander – die Rödermärker öffnen sich den Ausländern nicht recht – schwache Kontakte – zu wenige gemeinsame Aktivitäten – Stadt gibt sich Mühe, bleibt aber Dauerthema, Angebote für Migranten, insbesondere Jugendliche, sind nicht ausreichend, zu wenige wirklich gemeinsame Angebote für Deutsche und Nichtdeutsche – es ist einfach ein „normales“ Miteinander – zu wenig Verständnis füreinander, wünsche mir mehr – Begegnungen von Deutschen und Nichtdeutschen könnten intensiviert werden – kann immer noch besser werden, aber hier wird schon Tür an Tür gelebt – das Interesse an den Kulturen fehlt – zu wenig Kontakte, weil Möglichkeiten fehlen, sich näher zu kommen, z.B. Kulturfeste, Veranstaltungen – die Erwachsenen versuchen mehr/öfter Kontakt aufzunehmen als die Jugendlichen – ich denke, die jüngeren Generationen nehmen Nichtdeutsche besser auf als manche Ältere – man begegnet sich nur bei der Arbeit
- 8% Mangel an Integration** – mangelnde Bereitschaft zur Integration – teilweise keine Integrationsbereitschaft von beiden Seiten – mangelnde Integrationsbereitschaft der Muslime – nach wie vor unbefriedigend – Integration läuft nicht so, wie ich es gern sehen würde – die Bereitschaft, sich lokalen Sitten anzupassen, ist nicht besonders groß – einige Ausländer passen sich nicht an – jugendliche Ausländer passen sich nicht an, beschädigen viel – sie müssten sich mehr anpassen – manche Nichtdeutsche verhalten sich nicht korrekt, es kommt manchmal zu Missverständnissen zwischen Deutschen und Nichtdeutschen – die Jugendlichen (12-16 J.) können sich schlecht anpassen – es könnte mehr Integration stattfinden auf verschiedenen Ebenen – kann nicht immer gelingen, da es auf beiden Seiten Integrationsunwillige gibt – sie separieren sich trotz Integrationsversuchen – zu wenig Integration, besonders in Hochhausbezirken – es wird viel für die Integration getan, dennoch stelle ich immer wieder fest, dass die einzelnen Kulturen eigentlich gar nicht bereit sind, stärker aufeinander zuzugehen – wenn sich Nichtdeutsche integrieren, kann das Verhältnis auch gut sein – es müsste mehr Vorschularbeit geleistet werden und mehr Integrationsangebote, SchillerHaus ist eine wegweisende Institution, Vorschlag: interkulturelle Feste – teilweise schlechte Anpassung, Feste hinterm Hallenbad – Migranten verlangen und fordern zu viel, ohne sich wirklich einbringen zu wollen – weil ich denke, dass einige Ausländer immer noch ausgegrenzt sind – viele Nichtdeutsche wollen ihre Kultur ausleben, dies funktioniert jedoch nicht, z.B. wollen nichtdeutsche Frauen einen Frauenbadetag im Hallenbad, ich finde so etwas unverschämt, sie leben hier, also müssen sie sich in solchen Sachen anpassen

noch

Verhältnis zwischen Deutschen und Nichtdeutschen befriedigend

- 5% Vorurteile** – zu wenig Toleranz – bei mir auf der Schule gibt es viele Vorurteile gegenüber Ausländern – weil ich schon früher als Ausländer ausgegrenzt wurde – große Reserviertheit besonders gegenüber männlichen ausländischen Jugendlichen, die sich nicht vorteilhaft präsentieren, z.B. am Bahnhof – viele Menschen hegen auch Vorurteile gegen die Wohnsituation im Korea sowie den hohen Ausländeranteil – nur teilweise Toleranz gegenüber Nichtdeutschen, manche blockieren sofort, wenn man nicht perfekt deutsch spricht – manche Deutsche sind noch sehr rassistisch – es gibt noch viele Menschen mit Vorurteilen gegenüber Nichtdeutschen – Vorurteile aufgrund verschiedener Kulturen – es gibt immer Menschen, die Vorurteile haben – weil es auf beiden Seiten Personen gibt, die vorurteilsbelastet handeln und damit der Mehrheit schaden – wenig Toleranz von beiden Seiten – feiern zu viele Feste mit vielen Leuten – man wird, zwar nicht immer, aber schon sehr oft, ausgegrenzt und skeptisch angeschaut, wenn man z.B. in einem Restaurant sitzt, in dem überwiegend Deutsche sind, wird man bis zum Verlassen des Restaurants mit bösen Blicken beobachtet – die Deutschen sind gegenüber Nichtdeutschen sehr voreingenommen, besonders das Vorurteil, sie sind anders, ist nicht in Ordnung, die Deutschen müssten offener gegenüber Nichtdeutschen sein – es gibt bei den Alteingesessenen Vorurteile gegenüber bestimmten Wohngebieten, in denen viele Mitbürger mit Migrationshintergrund leben, das gefällt mir nicht
- 4% persönlich positive Erfahrungen, aber Negatives gehört** – nicht besser oder schlechter als anderswo – durch öffentliche Wahrnehmung – weil ich die, mit denen ich zu tun habe, alle gut finde und die, die ums Kaufland herumlungern, eher nicht gut finde – habe manches Negatives gehört, z.B. Streitigkeiten
- 4% Gruppen bleiben unter sich** – Gruppenbildung von Deutschen und Nichtdeutschen, Nichtdeutsche fühlen sich dadurch stark – Deutsche und Nichtdeutsche sind lieber unter sich – Nichtdeutsche nur unter sich – Nichtdeutsche schließen sich aus – in gewissen Vierteln leben nur Ausländer oder nur Deutsche – Nichtdeutsche grenzen sich ab – die Nichtdeutschen wohnen auf einem Haufen, die Deutschen fühlen sich dort nicht wohl, aber die Nichtdeutschen werden integriert, und über Schule und Verein bilden sich Freundschaften zwischen den Parteien – war früher besser, heute überwiegend Türken, die sich in ihr eigenes Umfeld zurückziehen, leider! – beide Gruppen bleiben zuviel unter sich, hier sollte die Stadt Begegnungsmöglichkeiten schaffen – leider zu konzentriert in einzelnen Gebieten, wäre das nicht der Fall, evtl. bessere Integration – unterschiedliche Lebensauffassungen, meine Nachbarn leben meist nur in ihrem Familienverband und grenzen sich ab, reden natürlich in ihrer Muttersprache – geschlossene Gemeinschaften unter den Nationalitäten – in den einzelnen Stadtteilen mit hohem Ausländeranteil gehen sich Nichtdeutsche und Deutsche sehr aus dem Weg – Ausländergruppen bleiben separat – habe den Eindruck, dass Schüler und Eltern sich bei den Gelegenheiten des Zusammentreffens in zwei Lager teilen – das Auftreten und die Kontakte haben Grenzen, jeder bleibt für sich, beide Mentalitäten sind nicht sehr offen zueinander, kommt auf die Personen an – mit denjenigen, die sich integrieren wollen, geht es gut, Probleme mit Abgrenzung, wo mehrere aufeinander wohnen – viele Nichtdeutsche leben abgegrenzt im Korea in Urberach, daher besteht meiner Meinung nach wenig Kontakt – weil man keine enge Kontaktbasis zu Nichtdeutschen hat, diese wohnen vermehrt im Korea und sind daher abgegrenzt
- 2% Auseinandersetzungen unter Jugendlichen**
in der Schule auch Gruppen von ausländischen „Asozialen“ – weil manch Ausländer meinen, sie wären die Größten – Ausländer verhalten sich oft aggressiv und treten in Gruppen auf – an den Schulen gibt es oft Gruppenbildungen – könnte besser sein bei Jugendlichen – in der Schule mobben Nichtdeutsche die Deutschen und andersherum – Konfrontationen im Bereich der Jugendlichen – weil man manchmal belästigt wird – Ober-Roden Bahnhof nachts beängstigend – Bahnhof Ober-Roden ist unheimlich – oft Gewaltbereitschaft – häufig Ärger an der Schule gehabt – alteingesessene Nichtdeutsche ok, sind anpassungsfähig, die Jüngeren sind oft unkooperativ, Clüßchenbildung, Machogehabe
- 1% Sprachprobleme** – mangelnde Sprachkenntnis – die Sprachbarriere – bei Älteren gravierende Sprachprobleme – besseres Deutsch sprechen – die fehlenden Deutschkenntnisse von Menschen, die schon sehr sehr lange hier sind, erstaunen mich, da müsste ganz schnell Abhilfe geschaffen werden

Verhältnis zwischen Deutschen und Nichtdeutschen schlecht

- 4% kein Kontakt** – fehlende Kommunikation – kein Kontakt zu Nichtdeutschen, Nichtdeutsche wollen auch keinen Kontakt – weil sie sich nicht kennen, die Nichtdeutschen sollen arbeiten, aber immer ruhig sein – wenig Interesse von Deutschen, weniger von Nichtdeutschen – die Deutschen bleiben sehr distanziert zu Nichtdeutschen, außer wenn sie engen Kontakt wegen Kindergarten u.ä. zu Nichtdeutschen haben, auf den Straßen wird nicht begrüßt
- 3% keine Integration** – Nichtdeutsche sind nicht interessiert – teilweise wenig integrationsfähig – mein Eindruck ist, dass die ausländischen Mitbürger zum Teil kein ernsthaftes Interesse haben, sich zu integrieren – Nichtdeutsche, die sich nicht integrieren wollen, Problem nicht nur in Rödermark – da sich die meisten Nichtdeutschen nicht bemühen, integriert zu werden – fehlende Integration – viele Ausländer wollen sich nicht integrieren, Aufmucken auf der Kerb u.a. – einige Nichtdeutsche blockieren ein gutes Verhältnis zwischen Deutschen und Nichtdeutschen – zu viele Ausländer, die sich zu wenig an die deutsche Kultur anpassen – weil sich viele Nichtdeutsche nicht anpassen und die Sprache nicht beherrschen - zu wenige Integrationsmöglichkeiten und -tätigkeiten
- 2% Intoleranz:** schlecht, da meine direkten Nachbarn Unterschriften sammeln, um dagegen zu kämpfen dass meine Familie in diese Gegend zieht, da wir zu viele wären (wir leben mit mehreren Generation und Verwandten zusammen) und besonders weil wir Pakistaner sind – egal was man macht, man hat das Gefühl, unerwünscht zu sein – viele alte Deutsche leben noch im letzten Jahrhundert und sind weltfremd bzw. alte Rödermärker, Kleinstadtmief – beim Fischessen in Rödermark (Maiforelle?) spüre ich die Blicke der Deutschen: „was will der Schwarzkopf denn hier?“ – wir sind schon so lange hier, aber die Deutschen kennen uns nicht und immer sind wir schuld
- 2% Gruppenbildung, „Korea“** – oberflächlich nicht negativ, aber wenig echte Durchmischung, besonders in Schulen Gruppenbildung von Deutschen und Migranten – Ausländer treten in Gruppen auf – jeder lebt für sich, der Kontakt zwischen allen Nichtdeutschen ist viel besser, aber Deutsche haben Schwierigkeiten, dort anzudocken – Vorurteil gegen Korea – Ballung von Ausländern in Wohngebieten
- 1% aggressives Auftreten von Ausländern** – negative Erlebnisse: verbale und nonverbale Verhaltensweisen – vielfach unangenehmes bzw. aggressives Auftreten von Ausländern in Gruppen in der Öffentlichkeit – es kommt immer wieder zu Übergriffen von Migranten – da man viel Schlechtes in der Zeitung erfährt, Freunde und Bekannte berichten oft über Ärger in Schulen und Kindergärten
- 1% zu viele Ausländer** – zu großer Ausländeranteil – zu starke Ausländerpräsenz allgemein – Ausländeranteil in Urberach teilweise zu hoch, das erschwert ein Miteinander

Frage: Engagieren Sie sich ehrenamtlich – durch persönliche Mitarbeit?

(Wenn ja:) Wo? (Mehrfachnennungen)

	gesamt %	Frauen Männer		Altersgruppen					
		%	%	15-20 %	21-29 %	30-39 %	40-49 %	50-64 %	65+ %
ja	37	35	40	37	29	29	36	38	46
nein	62	65	59	61	70	70	64	62	53
k.A.	1	0	1	2	1	1	0	0	1
ehrenamtliches Engagement in									
Verein, Gruppierung	23	19	27	24	16	14	24	26	26
Kirchengemeinde	10	12	8	7	4	8	10	8	16
Stadt Rödermark	6	6	7	1	5	2	8	4	12
öffentliches Ehrenamt (Elternvertreter u.a.)	5	6	5	2	1	7	9	5	5
Bürgerinitiative	4	2	5	0	0	4	2	5	7
Hilfsorganisation (Feuerwehr, DRK, DLRG u.a.)	3	4	3	6	4	4	5	4	0
politische Partei	3	2	5	0	2	1	4	4	6
soziale Organisation (AWO, VdK u.a.)	2	2	2	2	0	1	1	1	5
sonstiges	1	2	1	0	1	2	0	1	3

	gesamt %	Stadtteil			Deutsche %	Nicht- deutsche %
		Ober-Roden, Messenhausen %	Urberach, Bulau %	Waldacker %		
ja	37	35	43	23	39	19
nein	62	64	56	77	60	80
k.A.	1	1	1	0	1	1
ehrenamtliches Engagement in						
Verein, Gruppierung	23	24	25	7	24	13
Kirchengemeinde	10	7	15	4	11	1
Stadt Rödermark	6	5	7	6	6	4
öffentliches Ehrenamt (Elternvertreter u.a.)	5	4	8	4	6	2
Bürgerinitiative	4	3	3	12	4	0
Hilfsorganisation (Feuerwehr, DRK, DLRG u.a.)	3	5	2	2	4	1
politische Partei	3	3	3	4	4	0
soziale Organisation (AWO, VdK u.a.)	2	2	3	0	2	2
sonstiges	1	2	1	2	1	3

Frage: Engagieren Sie sich ehrenamtlich – durch persönliche Mitarbeit?

(Wenn ja:) Wo? (Mehrfachnennungen)

	gesamt %	<u>Haushaltsgröße</u>				<u>Kinder im Haushalt</u>			
		1 P. %	2 P. %	3 P. %	4 u.m. %	<6 J. %	6-14 J. %	>14 J. %	keine %
ja	37	38	38	32	39	29	42	39	38
nein	62	62	62	67	60	70	58	60	61
k.A.	1	0	0	1	1	1	0	1	1
ehrenamtliches Engagement in									
Verein, Gruppierung	23	13	27	21	24	18	26	26	22
Kirchengemeinde	10	15	8	7	11	8	13	11	10
Stadt Rödermark	6	11	6	6	3	6	6	4	7
öffentliches Ehrenamt (Elternvertreter u.a.)	5	2	3	7	8	7	11	9	2
Bürgerinitiative	4	2	6	4	1	2	1	2	5
Hilfsorganisation (Feuerwehr, DRK, DLRG u.a.)	3	1	3	6	4	2	6	5	3
politische Partei	3	3	5	4	2	1	1	3	4
soziale Organisation (AWO, VdK u.a.)	2	4	3	0	1	0	1	1	3
sonstiges	1	0	3	0	1	1	1	0	2

Frage: Könnten Sie sich vorstellen, sich (zusätzlich) ehrenamtlich zu engagieren? Wo?
(Antwortmöglichkeiten vorgegeben - Mehrfachnennungen)

	gesamt %	Frauen %	Männer %	<u>Altersgruppen</u>					
				15-20 %	21-29 %	30-39 %	40-49 %	50-64 %	65+ %
Verein, Gruppierung	15	14	17	16	18	23	13	17	8
soziale Organisation	11	13	10	9	10	11	9	16	10
Hilfsorganisation	8	9	7	11	9	9	5	11	5
Stadt Rödermark	7	8	6	5	7	9	9	6	6
Kirchengemeinde	7	8	6	5	3	5	6	7	12
Bürgerinitiative	7	5	10	1	5	5	7	13	6
politische Partei	5	1	8	6	4	6	4	4	4
öffentliches Ehrenamt	4	6	3	1	6	7	4	2	5
möchte mich nicht (zusätzlich) ehrenamtlich engagieren	60	60	60	60	56	56	63	60	63

	gesamt %	<u>S t a d t t e i l</u>			Deutsche %	Nicht- deutsche %
		Ober-Roden, Messenhausen %	Urberach, Bulau %	Waldacker %		
Verein, Gruppierung	15	15	13	23	15	19
soziale Organisation	11	10	10	24	12	7
Hilfsorganisation	8	8	6	11	8	5
Stadt Rödermark	7	7	8	5	7	5
Kirchengemeinde	7	9	5	7	8	2
Bürgerinitiative	7	8	5	15	8	4
politische Partei	5	4	4	6	5	1
öffentliches Ehrenamt	4	4	5	4	4	6
möchte mich nicht (zusätzlich) ehrenamtlich engagieren	60	63	61	45	59	68

Frage: Könnten Sie sich vorstellen, sich (zusätzlich) ehrenamtlich zu engagieren? Wo?
(Antwortmöglichkeiten vorgegeben - Mehrfachnennungen)

	gesamt %	<u>Haushaltsgröße</u>				<u>Kinder im Haushalt</u>			
		1 P. %	2 P. %	3 P. %	4 u.m. %	<6 J. %	6-14 J. %	>14 J. %	keine %
Verein, Gruppierung	15	19	13	19	14	18	18	12	15
soziale Organisation	11	13	12	11	10	6	11	12	12
Hilfsorganisation	8	9	7	7	9	11	6	9	7
Stadt Rödermark	7	7	6	7	8	10	10	7	7
Kirchengemeinde	7	10	6	7	6	9	3	7	7
Bürgerinitiative	7	9	8	6	7	3	5	7	9
politische Partei	5	3	3	4	7	6	5	6	3
öffentliches Ehrenamt	4	4	5	3	5	7	4	4	4
möchte mich nicht (zusätzlich) ehrenamtlich engagieren	60	58	63	54	62	61	62	62	61

Frage: Wo informieren Sie sich über das politische Geschehen in Rödermark?
(Mehrfachnennungen)

	gesamt %	Frauen %	Männer %	<u>Altersgruppen</u>					
				15-20 %	21-29 %	30-39 %	40-49 %	50-64 %	65+ %
Offenbach Post	53	53	53	36	38	40	53	62	63
Freunde, Bekannte, Nachbarn	47	48	47	42	40	44	41	48	60
Neues Heimatblatt Rödermark	36	38	34	23	27	30	30	38	52
Wochenblätter	29	30	28	4	16	31	32	34	33
Internetseiten der Stadt Rödermark	26	21	32	8	18	25	32	34	23
Frankfurter Rundschau	11	8	14	7	11	10	4	13	19
Stadtverordneten- und Ausschuss-Sitzungen	7	4	11	2	1	5	9	9	10
Internetseiten der Parteien	6	3	10	3	8	5	5	10	5
sonstiges	4	4	5	1	4	6	4	5	4
interessiere mich nicht für Kommunalpolitik	14	14	15	31	24	13	15	9	10

	gesamt %	<u>S t a d t t e i l</u>			Deutsche %	Nicht- deutsche %
		Ober-Roden, Messenhausen %	Urberach, Bulau %	Waldacker %		
Offenbach Post	53	55	48	65	56	31
Freunde, Bekannte, Nachbarn	47	42	58	31	48	39
Neues Heimatblatt Rödermark	36	43	32	20	39	15
Wochenblätter	29	26	34	24	30	25
Internetseiten der Stadt Rödermark	26	25	28	30	27	20
Frankfurter Rundschau	11	7	15	15	12	6
Stadtverordneten- und Ausschuss-Sitzungen	7	6	8	10	8	4
Internetseiten der Parteien	6	4	8	11	7	4
sonstiges	4	5	3	10	5	0
interessiere mich nicht für Kommunalpolitik	14	19	11	5	12	32

Frage: Wo informieren Sie sich über das politische Geschehen in Rödermark?
(Mehrfachnennungen)

	gesamt %	<u>Haushaltsgröße</u>				<u>Kinder im Haushalt</u>			
		1 P. %	2 P. %	3 P. %	4 u.m. %	<6 J. %	6-14 J. %	>14 J. %	keine %
Offenbach Post	53	49	63	44	48	33	48	47	60
Freunde, Bekannte, Nachbarn	47	50	49	43	46	54	43	44	50
Neues Heimatblatt Rödermark	36	48	39	29	31	29	35	32	41
Wochenblätter	29	30	35	34	19	38	21	23	32
Internetseiten der Stadt Rödermark	26	22	30	28	23	25	31	22	28
Frankfurter Rundschau	11	11	13	8	11	7	7	12	12
Stadtverordneten- und Ausschuss-Sitzungen	7	5	10	10	3	1	5	8	8
Internetseiten der Parteien	6	2	9	9	5	3	8	6	6
sonstiges	4	3	6	1	5	2	4	4	5
interessiere mich nicht für Kommunalpolitik	14	18	12	15	14	16	16	16	13

Frage: Wie beurteilen Sie persönlich das Bürgerbüro in Rödermark? Bitte sagen Sie mir, ob Sie das eher als gut, mittelmäßig oder schlecht beurteilen!

	gesamt %	Frauen %	Männer %	<u>Altersgruppen</u>					
				15-20 %	21-29 %	30-39 %	40-49 %	50-64 %	65+ %
gut	31	32	30	12	23	24	22	45	38
mittelmäßig	24	23	26	18	29	34	26	22	20
schlecht	8	7	8	4	7	9	16	3	5
kann ich nicht beurteilen	37	38	36	66	41	33	36	30	37

	gesamt %	<u>S t a d t t e i l</u>			Deutsche %	Nicht- deutsche %
		Ober-Roden, Messenhausen %	Urberach, Bulau %	Waldacker %		
gut	31	26	32	49	32	24
mittelmäßig	24	29	19	23	22	45
schlecht	8	8	8	6	8	5
kann ich nicht beurteilen	37	37	41	22	38	26

	gesamt %	<u>Haushaltsgröße</u>				<u>Kinder im Haushalt</u>			
		1 P. %	2 P. %	3 P. %	4 u.m. %	<6 J. %	6-14 J. %	>14 J. %	keine %
gut	31	39	33	35	22	33	24	27	34
mittelmäßig	24	22	22	22	30	30	25	25	23
schlecht	8	7	9	10	6	2	12	7	8
kann ich nicht beurteilen	37	32	36	33	42	35	39	41	35

Fragen: Nutzen Sie persönlich das Internet?
 Wie beurteilen Sie den Internetauftritt der Stadt Rödermark?

	gesamt %	Frauen Männer		Altersgruppen					
		%	%	15-20 %	21-29 %	30-39 %	40-49 %	50-64 %	65+ %
das Internet nutzen	84	80	88	96	99	95	93	85	55
Internetauftritt der Stadt									
gut	20	21	18	16	20	26	17	21	16
befriedigend	30	24	36	31	38	26	42	33	14
schlecht	11	9	13	10	10	16	15	10	7
kenne ich nicht	39	46	33	43	32	32	26	36	63

	gesamt %	Stadtteil			Deutsche %	Nicht- deutsche %
		Ober-Roden, Messenhausen %	Urberach, Bulau %	Waldacker %		
das Internet nutzen	84	83	82	95	85	75
Internetauftritt der Stadt						
gut	20	18	22	16	21	9
befriedigend	30	30	32	25	29	37
schlecht	11	10	9	23	11	9
kenne ich nicht	39	42	37	36	39	45

	gesamt %	Haushaltsgröße				Kinder im Haushalt			keine %
		1 P. %	2 P. %	3 P. %	4 u.m. %	<6 J. %	6-14 J. %	>14 J. %	
das Internet nutzen	84	67	78	92	94	87	96	94	76
Internetauftritt der Stadt									
gut	20	19	19	17	22	27	22	17	19
befriedigend	30	24	24	34	37	35	41	36	25
schlecht	11	7	10	17	11	12	10	12	10
kenne ich nicht	39	50	47	32	30	26	27	35	46

Frage: Welche Schwerpunkte sollte die Stadt Rödermark Ihrer Meinung nach für die Stadtentwicklung in den nächsten 10 Jahren setzen? Bitte nennen Sie mir die fünf Bereiche, die für Sie am wichtigsten sind!
(Antwortmöglichkeiten vorgegeben - Mehrfachnennungen)

	gesamt	Frauen Männer		<u>Altersgruppen</u>					
	%	%	%	15-20 %	21-29 %	30-39 %	40-49 %	50-64 %	65+ %
den Wirtschaftsstandort verstärkt ausbauen, dadurch neue Arbeitsplätze schaffen	55	50	61	31	43	60	68	57	52
das Stadtbild verbessern	44	41	46	32	32	39	48	45	49
Freizeitangebote für Jugendliche erweitern	38	42	33	61	41	34	43	36	29
die schnelle Internetanbindung flächendeckend ausbauen	37	30	44	42	45	42	44	34	26
die Verkehrssituation verbessern	34	32	37	20	36	42	33	34	35
den Natur- und Klimaschutz intensivieren	31	33	30	27	23	25	29	37	36
die Einkaufssituation verbessern	31	34	28	45	32	23	21	36	33
den ÖPNV verbessern	23	20	27	22	30	26	27	20	20
Wohngebiete altersgerecht entwickeln	23	23	23	10	7	18	23	25	36
mehr attraktive Veranstaltungen anbieten (Ausstellungen, Theateraufführungen etc.)	22	22	21	33	32	16	15	27	17
Familien stärker unterstützen	22	25	19	20	21	35	22	18	19
die Integration mehr fördern	22	26	18	27	24	21	23	20	23
das Schulangebot ausbauen	17	17	16	23	21	29	15	12	11
das Betreuungsangebot für Kinder weiter ausbauen	16	18	13	13	23	28	11	9	18
mehr für Senioren tun	16	19	13	6	8	4	8	21	34
Barrieren weiter abbauen (Treppen, Bordsteine etc.)	15	14	16	10	9	5	13	17	27
das Sport- und Freizeitangebot ausbauen	14	12	16	26	26	14	14	13	8
den Wohnungsbau verstärken	13	14	11	7	15	24	14	9	9
sonstiges	5	4	6	3	4	7	3	5	7
Weiterentwicklung wie bisher	1	1	0	0	1	1	0	1	1

Frage: Welche Schwerpunkte sollte die Stadt Rödermark Ihrer Meinung nach für die Stadtentwicklung in den nächsten 10 Jahren setzen? Bitte nennen Sie mir die fünf Bereiche, die für Sie am wichtigsten sind!
(Antwortmöglichkeiten vorgegeben - Mehrfachnennungen)

	gesamt	<u>S t a d t t e i l</u>			Deutsche	Nicht-
	%	Ober-Roden, Messenhausen %	Urberach, Bulau %	Waldacker %	%	deutsche %
den Wirtschaftsstandort verstärkt ausbauen, dadurch neue Arbeitsplätze schaffen	55	57	53	54	54	65
das Stadtbild verbessern	44	51	35	46	44	41
Freizeitangebote für Jugendliche erweitern	38	36	43	28	38	35
die schnelle Internetanbindung flächendeckend ausbauen	37	37	35	47	39	26
die Verkehrssituation verbessern	34	26	39	52	35	32
den Natur- und Klimaschutz intensivieren	31	31	33	24	32	24
die Einkaufssituation verbessern	31	48	12	25	31	26
den ÖPNV verbessern	23	9	35	41	25	15
Wohngebiete altersgerecht entwickeln	23	20	25	31	23	22
mehr attraktive Veranstaltungen anbieten (Ausstellungen, Theateraufführungen etc.)	22	22	22	21	22	21
Familien stärker unterstützen	22	23	21	18	20	35
die Integration mehr fördern	22	19	26	21	19	45
das Schulangebot ausbauen	17	14	21	11	16	18
das Betreuungsangebot für Kinder weiter ausbauen	16	15	18	13	16	12
mehr für Senioren tun	16	17	18	8	16	20
Barrieren weiter abbauen (Treppen, Bordsteine etc.)	15	12	17	18	15	18
das Sport- und Freizeitangebot ausbauen	14	17	11	14	14	13
den Wohnungsbau verstärken	13	10	16	12	11	29
sonstiges	5	4	5	5	5	5
Weiterentwicklung wie bisher	1	1	1	0	1	0

Frage: Welche Schwerpunkte sollte die Stadt Rödermark Ihrer Meinung nach für die Stadtentwicklung in den nächsten 10 Jahren setzen? Bitte nennen Sie mir die fünf Bereiche, die für Sie am wichtigsten sind!
(Antwortmöglichkeiten vorgegeben - Mehrfachnennungen)

	gesamt %	Haushaltsgröße				Kinder im Haushalt			
		1 P. %	2 P. %	3 P. %	4 u.m. %	<6 J. %	6-14 J. %	>14 J. %	keine %
den Wirtschaftsstandort verstärkt ausbauen, dadurch neue Arbeitsplätze schaffen	55	58	55	61	51	55	47	55	57
das Stadtbild verbessern	44	50	47	36	40	36	30	42	47
Freizeitangebote für Jugendliche erweitern	38	24	34	38	50	41	54	52	29
die schnelle Internetanbindung flächendeckend ausbauen	37	32	39	39	36	18	40	36	38
die Verkehrssituation verbessern	34	34	38	38	28	39	25	29	37
den Natur- und Klimaschutz intensivieren	31	31	33	31	29	31	24	32	32
die Einkaufssituation verbessern	31	29	34	33	26	17	20	34	33
den ÖPNV verbessern	23	17	28	28	19	25	19	19	26
Wohngebiete altersgerecht entwickeln	23	34	27	15	17	18	20	16	28
mehr attraktive Veranstaltungen anbieten (Ausstellungen, Theateraufführungen etc.)	22	24	21	19	23	18	13	25	21
Familien stärker unterstützen	22	22	14	24	30	62	39	20	16
die Integration mehr fördern	22	23	19	24	24	27	25	22	21
das Schulangebot ausbauen	17	7	11	16	28	41	35	22	9
das Betreuungsangebot für Kinder weiter ausbauen	16	11	16	12	19	29	24	13	14
mehr für Senioren tun	16	34	18	12	8	3	6	10	22
Barrieren weiter abbauen (Treppen, Bordsteine etc.)	15	14	20	16	8	1	15	13	18
das Sport- und Freizeitangebot ausbauen	14	10	14	10	19	11	17	20	12
den Wohnungsbau verstärken	13	17	9	12	15	30	16	11	11
sonstiges	5	4	6	4	5	9	3	5	5
Weiterentwicklung wie bisher	1	0	1	3	0	0	0	2	0

Frage: Was würden Sie als erstes tun, wenn Sie Bürgermeisterin oder Bürgermeister in Rödermark wären?
(Mehrfachnennungen)

	gesamt	Frauen Männer		Altersgruppen					
	%	%	%	15-20 %	21-29 %	30-39 %	40-49 %	50-64 %	65+ %
Verkehr	30	29	31	27	24	32	33	33	23
Bahnübergang O-R abschaffen	8	8	8	9	8	8	12	5	5
ÖPNV verbessern	4	5	3	7	9	3	6	3	2
Verkehrssituation verbessern	4	4	5	2	1	7	4	7	2
weniger Verkehrslärm	3	4	2	0	0	1	4	4	4
mehr Fahrradwege	3	3	2	0	0	0	4	4	3
Umgehungsstraßen bauen	2	1	4	1	2	6	1	3	1
Straßenzustand verbessern	2	2	1	2	1	3	1	2	1
mehr Verkehrskontrollen	2	1	4	4	1	3	1	2	3
weniger Verkehrsüberwachung	2	1	2	1	1	1	0	3	2
Soziales	29	37	21	41	36	39	27	22	23
mehr für Jugendliche	9	11	7	28	12	8	10	7	4
mehr für Kinder und Familien	5	7	3	5	6	13	5	3	2
Integration fördern	4	5	3	5	7	6	6	2	1
mehr Umweltschutz	3	4	2	2	1	4	3	2	4
Familien entlasten	3	3	2	1	6	5	2	2	1
mehr Angebote für Senioren	3	5	2	0	1	1	0	3	10
Wohnen	2	2	2	0	3	2	1	3	1
Finanzsituation, Verwaltung	22	16	29	11	14	22	15	26	34
Sparen, Schulden abbauen	8	5	10	5	4	7	7	8	11
Personalkosten kürzen	5	3	7	2	3	7	2	6	7
Finanzsituation überprüfen	4	3	6	2	1	3	4	5	7
bessere Stadtpolitik	3	2	5	1	4	3	0	4	6
Rathäuser zusammenlegen	1	2	0	0	2	1	1	1	2
Einnahmen erhöhen	1	1	1	1	0	1	0	2	1
Wirtschaft	20	17	21	30	18	18	22	20	13
mehr Einkaufsmöglichkeiten	8	9	8	17	9	5	7	8	8
Wirtschaftsstandort	7	3	10	5	4	8	9	8	4
Gastronomie	3	4	1	5	4	4	1	3	1
Internet ausbauen	2	1	2	3	1	1	5	1	0
Freizeit und Kultur	16	16	14	18	19	16	17	17	10
Sport, Freizeit, Vereine	5	5	4	6	3	6	4	5	3
Stadtfeste feiern	3	4	3	3	8	4	4	1	3
Schulen verbessern	3	3	2	4	5	2	5	2	0
Badehaus erhalten	2	2	1	2	0	1	3	3	1
Badehaus verkaufen	1	1	2	1	0	2	0	2	2
Kulturangebot erhalten	1	1	1	2	2	0	0	2	0
Kulturhalle schließen	1	1	1	0	0	1	1	2	1
Stadtgestaltung	14	16	14	16	9	18	15	19	12
Ortskern attraktiver	6	7	6	4	4	7	10	8	3
Grünanlagen aufwerten	3	3	3	6	1	5	3	3	3
mehr Sauberkeit	3	3	4	4	2	5	1	3	5
persönliche Sicherheit	2	3	1	2	2	1	1	5	1
Bürgerwünsche	8	9	8	3	3	12	5	10	12
auf Bürgerwünsche eingehen	5	5	6	1	1	8	4	5	8
mehr Bürgernähe	2	3	1	2	2	3	0	4	1
Befragung auswerten	1	1	1	0	0	1	0	1	3
sonstiges	5	5	6	7	2	4	3	7	8
möchte nicht BM sein	4	5	2	2	3	1	3	3	7
k.A.	16	15	17	15	20	18	16	13	15

Frage: Was würden Sie als erstes tun, wenn Sie Bürgermeisterin oder Bürgermeister in Rödermark wären?
(Mehrfachnennungen)

	gesamt %	Stadtteil			Deutsche %	Nicht- deutsche %
		Ober-Roden, Messenhausen %	Urberach, Bulau %	Waldacker %		
Verkehr	30	32	27	33	30	20
Bahnübergang O-R abschaffen	8	15	1	0	8	4
ÖPNV verbessern	4	1	6	11	4	6
Verkehrssituation verbessern	4	4	3	11	4	4
weniger Verkehrslärm	3	2	3	5	3	2
mehr Fahrradwege	3	3	3	2	3	0
Umgehungsstraßen bauen	2	1	4	4	2	2
Straßenzustand verbessern	2	2	2	0	2	0
mehr Verkehrskontrollen	2	2	3	0	2	1
weniger Verkehrsüberwachung	2	2	2	0	2	0
Soziales	29	26	35	19	26	40
mehr für Jugendliche	9	10	9	6	9	8
mehr für Kinder und Familien	5	4	7	2	4	16
Integration fördern	4	4	5	2	3	12
mehr Umweltschutz	3	1	5	2	3	1
Familien entlasten	3	2	4	2	2	6
mehr Angebote für Senioren	3	3	3	5	3	5
Wohnen	2	2	2	0	2	2
Finanzsituation, Verwaltung	22	17	22	40	23	5
Sparen, Schulden abbauen	8	7	7	11	8	2
Personalkosten kürzen	5	4	6	5	5	2
Finanzsituation überprüfen	4	1	4	12	4	0
bessere Stadtpolitik	3	4	2	8	4	1
Rathäuser zusammenlegen	1	0	2	2	1	0
Einnahmen erhöhen	1	0	1	2	1	0
Wirtschaft	20	24	15	23	19	24
mehr Einkaufsmöglichkeiten	8	11	3	17	8	13
Wirtschaftsstandort	7	7	7	2	7	6
Gastronomie	3	4	3	1	3	1
Internet ausbauen	2	2	2	3	1	4
Freizeit und Kultur	16	17	16	7	16	13
Sport, Freizeit, Vereine	5	6	4	0	5	4
Stadtfeste feiern	3	5	2	3	3	5
Schulen verbessern	3	2	3	2	3	2
Badehaus erhalten	2	1	3	0	2	1
Badehaus verkaufen	1	2	1	1	1	0
Kulturangebot erhalten	1	0	2	0	1	0
Kulturhalle schließen	1	0	2	0	1	0
Stadtgestaltung	14	16	12	18	14	19
Ortskern attraktiver	6	7	4	10	6	8
Grünanlagen aufwerten	3	3	3	2	3	4
mehr Sauberkeit	3	3	4	6	3	6
persönliche Sicherheit	2	3	1	0	2	1
Bürgerwünsche	8	9	7	10	9	5
auf Bürgerwünsche eingehen	5	6	4	6	6	2
mehr Bürgernähe	2	2	2	4	2	2
Befragung auswerten	1	1	1	0	1	1
sonstiges	5	5	7	0	5	8
möchte nicht BM sein	4	4	3	2	4	4
k.A.	16	13	19	16	16	11

Frage: Was würden Sie als erstes tun, wenn Sie Bürgermeisterin oder Bürgermeister in Rödermark wären?
(Mehrfachnennungen)

	gesamt %	Haushaltsgröße				Kinder im Haushalt			
		1 P. %	2 P. %	3 P. %	4 u.m. %	<6 J. %	6-14 J. %	>14 J. %	keine %
Verkehr	30	33	29	31	31	32	26	30	29
Bahnübergang O-R abschaffen	8	7	7	9	9	4	7	10	7
ÖPNV verbessern	4	8	2	6	5	6	2	6	4
Verkehrssituation verbessern	4	5	5	4	3	5	5	2	5
weniger Verkehrslärm	3	4	4	2	2	0	2	3	3
mehr Fahrradwege	3	2	4	1	3	0	3	2	3
Umgehungsstraßen bauen	2	2	2	4	2	6	2	2	2
Straßenzustand verbessern	2	1	0	1	4	4	3	2	1
mehr Verkehrskontrollen	2	3	2	3	2	6	2	2	2
weniger Verkehrsüberwachung	2	1	3	1	1	0	0	1	2
Soziales	29	23	21	31	40	51	43	36	21
mehr für Jugendliche	9	8	6	11	13	5	16	15	6
mehr für Kinder und Familien	5	1	2	8	10	14	12	6	3
Integration fördern	4	2	3	3	7	9	7	6	2
mehr Umweltschutz	3	2	3	3	3	3	2	4	2
Familien entlasten	3	0	2	2	5	12	6	2	2
mehr Angebote für Senioren	3	8	4	2	0	3	1	1	5
Wohnen	2	2	1	2	2	5	2	2	1
Finanzsituation, Verwaltung	22	18	32	24	11	19	9	15	27
Sparen, Schulden abbauen	8	10	11	6	4	5	3	5	10
Personalkosten kürzen	5	5	6	5	3	4	2	4	6
Finanzsituation überprüfen	4	1	5	8	1	6	3	3	4
bessere Stadtpolitik	3	1	6	3	2	2	0	0	5
Rathäuser zusammenlegen	1	1	2	1	0	2	0	2	1
Einnahmen erhöhen	1	0	2	1	0	0	1	1	1
Wirtschaft	20	19	17	19	22	15	19	25	16
mehr Einkaufsmöglichkeiten	8	9	8	8	8	4	7	9	8
Wirtschaftsstandort stärken	7	5	5	7	9	10	4	10	4
Gastronomie	3	3	3	1	3	1	3	3	3
Internet ausbauen	2	2	1	3	2	0	5	3	1
Freizeit und Kultur	16	17	11	16	19	22	23	15	14
Sport, Freizeit, Vereine fördern	5	1	5	5	5	6	8	4	4
Stadtfeste feiern	3	9	2	1	4	7	1	2	4
Schulen verbessern	3	1	1	2	6	3	9	5	1
Badehaus erhalten	2	0	2	4	1	1	2	2	2
Badehaus verkaufen	1	2	1	2	1	0	1	1	1
Kulturangebot erhalten	1	1	0	1	1	0	0	1	1
Kulturhalle schließen	1	3	0	1	1	4	2	0	1
Stadtgestaltung	14	9	15	17	15	20	15	17	14
Ortskern attraktiver	6	4	5	8	8	6	7	8	5
Grünanlagen aufwerten	3	1	2	6	5	5	2	5	2
mehr Sauberkeit	3	2	5	3	3	8	3	2	4
persönliche Sicherheit	2	2	3	0	3	1	3	2	3
Bürgerwünsche	8	4	15	7	4	4	5	5	12
auf Bürgerwünsche eingehen	5	1	10	3	3	3	3	3	7
mehr Bürgernähe	2	1	3	3	1	1	1	2	3
Befragung	1	2	2	1	0	0	1	0	2
sonstiges	5	3	6	5	7	5	4	6	5
möchte nicht BM sein	4	4	5	2	2	2	4	4	4
k.A.	16	24	13	13	16	13	14	16	16

Verkehr

- 8% Bahnübergang Ober-Roden abschaffen** – in Ober-Roden Unterführung statt Bahnübergang – Bahnübergang Ober-Roden verbessern, mindestens Verkürzung der Schrankenschließzeiten, besser Unterführung bauen – Straßenunterführung am Bahnübergang Ober-Roden anstoßen – eine Alternative zur Bahnschranke Ortsmitte Ober-Roden suchen – die Verkehrssituation im Ort überdenken: ständiges und langes Warten an den Bahngleisen Ober-Roden – durch zu langes Warten entsteht Umweltverschmutzung
- 4% ÖPNV verbessern** – Nachtbus Urberach–Frankfurt/Frankfurt–Urberach sowie Ober-Roden–Urberach/Urberach–Ober-Roden – die Anbindung nach Dreieich und Darmstadt erweitern durch Busse und Bahnverbindungen – Bushaltestelle Richtung Kaufland auf der rechten Seite erneuern – S-Bahn Haltestelle an der Bulau oder Busverbindungen – die Busverbindungen in Urberach ausweiten und Verbindungen ins Neubaugebiet schaffen für Senioren, die mehr und mehr auf das Busfahren angewiesen sind – die Verkehrsanbindung nach Frankfurt stärken und eine Busverbindung nach Darmstadt schaffen – den ÖPNV verbessern, werktags ist man recht gut angebunden, aber am Wochenende fahren Bus und Bahn eher selten, auch sind Anschlusszüge von Urberach nach Ober-Roden schlecht, man muss in Ober-Roden lange warten – geringere Wartezeiten an den Bahnhöfen (eine Katastrophe) – was ich als Jugendliche besonders merke, ist die fehlende Busverbindung nach Darmstadt und Offenthal, speziell Nachtbusse fehlen enorm, ob nach Darmstadt, Dreieich oder Frankfurt – mehr Bushaltestellen, bessere Buslinien – S-Bahn-Haltestelle nach Urberach holen – die einzelnen Stadtteile besser verbinden (ÖPNV) – ÖPNV zu teuer
- 4 % Verkehrssituation verbessern** – Verkehrsberuhigung in Ober-Roden – mehr für die Verkehrssicherheit der Kinder tun, z.B. „Schildkröten“ in der Wagnerstraße auf Höhe der Kirche, da dort die Pkws mit sehr hoher Geschwindigkeit fahren – die Ampelanlage (Fußgängerampel) in der Traminerstraße (Gallusplatz/ Döner Imbiss) verbessern, da man eine gefühlte Ewigkeit warten muss, und sie viel zu kurz grün ist – zu viele Schilder in Rödermark, also entfernen – Straßenverkehr prüfen: Vorfahrtregelung in der Stadt – für Verkehrsentslastung sorgen – Verkehrsregelung (Odenwaldstraße=Hauptstraße) ändern – Geschwindigkeitsbegrenzung zwischen den Ortsteilen aus Liebe zur Umwelt und gegen Lärm – im Hallhüttenweg nur eine Straßenseite zum Parken freigeben, die Leute parken dort so eng, dass man teilweise nur in Schrittgeschwindigkeit zwischen zwei Autos durchkommt – mehr Parkplätze – mehr Parkmöglichkeiten – in Wohngebieten Zebrastreifen einrichten, Autos rasen, gefährden Kinder – Verkehrssituation zwischen Urberach und Messenhausen verbessern, z.B. Einhalten der 30er Zone, Abschaffen der 70er Zone – Schranken an den Bahnübergang in Bulau
- 3% weniger Verkehrslärm** – Straßenverkehrslärm reduzieren – Ampeln nachts abschalten – weniger Fluglärm – Fluglärm eindämmen – Fluglärm bekämpfen – eine Bürgerinitiative gegen den Fluglärm gründen zum Schutz der Bürger und der Natur – Nein zum Ausbau des Verkehrslandeplatzes Egelsbach – gegen Fluglärm von Egelsbach engagieren
- 3% mehr Fahrradwege** – Fahrradweg durch ganz Rödermark einrichten – einen Fuß- und Radweg nach Messel einrichten
- 2% Umgehungsstraßen bauen** – den Bau der Ortsumgehung Urberach–Offenthal vorantreiben – die Durchfahrtsituation Urberach–Offenthal ändern – die Durchgangsstraße durch Urberach entfernen, um eine schönen Ortskern zu ermöglichen – für eine vernünftige Umgehungsstraße über Messel einsetzen – Umgehungsstraße für Waldacker – Umbau der Durchgangsstraße durch Waldacker ändern, z.B. statt einer Ampel am Ortseingang in Richtung Ober-Roden einen Kreisell bauen, um die Geschwindigkeit der durch Waldacker fahrenden Autos zu senken
- 2% Straßenzustand verbessern** – Straßen sanieren – Straßenausbesserung – Straßen reparieren – marode Straßen sanieren – Barrieren abbauen, z.B. Bordsteine absenken – Eichenweg umbauen, Bürgersteig für Kinderwagen

- 2% mehr Verkehrskontrollen** – Straßenverkehr überprüfen – bei der Verkehrsüberwachung kann man jede Menge einnehmen: Parkscheibe, falsch Parken, zu schnell fahren, bedrängen, zu dicht auffahren, Lichtkontrolle, Handy während der Fahrt – für mehr Sicherheit vor der Grundschule sorgen, unmögliche Autofahrer parken direkt vor der Schule oder an der Bushaltestelle – in den Nebenstraßen Geschwindigkeitsbegrenzungen oder Blitzer aufstellen – Ordnungsamt sollte sich verstärkt um Verkehrskontrollen kümmern, da viele Autofahrer bei Rot über die Ampeln fahren – Odenwaldstraße Vorfahrt ändern, Tempolimit überprüfen, Ordnungsbehörde häufiger kontrollieren lassen – Lkw-Durchfahrtsverbot kontrollieren, durch Automaten – Blitzer an die Hauptstraße setzen – wildes Parken auf Gehwegen unterbinden
- 2% weniger Verkehrsüberwachung** – die Verkehrsüberwachung sollte ein wenig zurückgeschraubt werden – die aus meiner Sicht übermäßigen Parkkontrollen der Ortspolizei (Ordnungsamt) um ein hohes Maß reduzieren – Ordnungshüter sollten vor den Kindereinrichtungen nicht sofort Bußgeld verlangen – den Stadtpolizisten in den Innendienst versetzen – Ordnungspolizei ist zu kleinlich – Blitzer abbauen, Geschwindigkeitsanzeigen aufbauen – Radarfallen beseitigen

Soziales

- 9% mehr für Jugendliche** – mehr Treffpunkte für Jugendliche in jedem Stadtteil einrichten – attraktive Treffpunkte für Jugendliche schaffen – Jugendtreffpunkte und Jugendangebote verbessern (öffentliche Treffpunkte) – mich mehr für die Jugendlichen einsetzen, für Senioren gibt es schon sehr viel – das Jugendprogramm jugendgerecht, interessanter für Jugendliche machen – mehr Angebote für Jugendliche, z.B. JUZ – das Freizeitangebot speziell für Jugendliche erweitern – Jugendzentrum attraktiver machen – Jugendliche durch viele Angebote von der Straße holen, persönlich mit Jugendlichen sprechen, um ihre Wünsche für Rödermark zu erfahren – mehr Möglichkeiten für junge Leute zum Weggehen schaffen – Freizeitzentren für Jugendliche bauen lassen – mehr Geld für Jugendarbeit – Jugendliche nach ihren Wünschen befragen – Konzentration auf das Angebot für Jugendliche und Familien, sie sind die Zukunft der Stadt – mehr Treffpunkte für Jugendliche, da sie oft draußen „herumlungern“ und besonders im Winter nicht wissen, wohin sie sollen
- 5% mehr für Kinder und Familien** – Betreuungsangebot für Kinder ausbauen – Kindernaturprojekte ausbauen – schönere Freizeitangebote und Markttag mit Kinderangebot – das Betreuungsangebot qualitativ ausweiten – mehr Kinderspielplätze bauen lassen – die Stadt beleben durch Feiern und familiengerechte Gestaltung
- 4% Integration fördern** – kulturelle Feste fördern und initiieren, um verschiedene Kulturen zusammenzubringen, da kann jeder etwas lernen und seinen Horizont erweitern, bezogen auf traditionelle Gerichte u.ä. – Integration ausländischer Mitbürger fördern – mehr Angebote für Nichtdeutsche – einen kulturellen Abend veranstalten, um das Verhältnis zwischen Deutschen und Nichtdeutschen weiter zu verbessern und verschiedene Speisen anbieten sowie typischen Tänze oder musikalische Einlagen, das kam beim Afrika-Festival in Ober-Roden 2011 sehr gut an – Wohngebiete, in denen viele Migranten wohnen, beachten und dort investieren – nichtdeutsche Kinder positiv fördern und fördern, denn auch für sie ist Rödermark Heimat – Rödermärker Wir-Gefühl bei Nichtdeutschen stärken – integrative soziale Projekte mehr unterstützen, z.B. mehr gemeinsam Veranstaltungen für Deutschen und Nichtdeutschen – Zuwanderungsquote verringern, Zuwachs in den letzten Jahrzehnten enorm gestiegen – Vorurteile abschaffen – Moschee bauen – kostenlose Deutschkurse als Pflichtprogramm fördern – Multikulti-Feste zum Kennenlernen – einen Treff für deutsche und ausländische Mütter mit Kindern einrichten, damit Integration stattfindet
- 3% mehr Umweltschutz** – die Natur bewahren, keine Windräder – für die Umwelt einsetzen - mich für die Verbesserung von Tierschutz, Klima und Naturerhaltung einsetzen – besonders die schöne, grüne Natur schützen und nicht bebauen, denn die macht Rödermark so besonders für mich – mehr Photovoltaikanlagen fördern und einsetzen - Bürger an Photovoltaik beteiligen – Windkraftträder bauen – Biogasanlage bauen
- 3% Familien entlasten**, Gebühren staffeln und umverteilen – die Vergabe der Kindergartenplätze von der Berufstätigkeit der Eltern abhängig machen und die Bezahlung nach den Einkommen der Eltern staffeln – ärmere Familien unterstützen – mehr Geld für Kitas – alleinerziehende Mütter unterstützen – Grundstückspreise für Familien senken – kostenlose Kitaplätze

- 3% mehr Angebote für Senioren**, auch nichtdeutsche – kostengünstiges, betreutes Wohnen für Senioren – älteren Menschen mehr Möglichkeiten bieten, die eigenen Angelegenheiten zu erledigen – sozial schwächere Menschen und alleinlebende ältere Menschen sollten Ermäßigung bei der Hundesteuer bekommen, auch 50% Ermäßigung bei Theaterkarten (wie Schüler und Studenten) – die Seniorenveranstaltungen des Ehrenamtsbüros aufrecht erhalten und weiter ausbauen – mehr Geld für Seniorenarbeit
- 2% Wohnen** – bessere Integration durch Verteilung der Wohnungsangebote für schlechter Verdienende und Arbeitslose – Hochhäuser weg – Neubaugebiete so planen, dass alle Strukturen vorhanden sind, Verkehrsanbindung, Internet etc. – ein Mehrgenerationenhaus bauen wie in Dietzenbach, denn jede Altersklasse kann ihren Teil beitragen, deshalb ist ein solches Projekt sehr attraktiv und interessant neue Baugebiete ausweisen, z.B. Verlängerung der Trinkbrunnenstraße

Finanzsituation, Verwaltung

- 8% Sparen, Schulden abbauen** – Neuverschuldung vermeiden – Ausgaben reduzieren – Haushalt vernünftig kürzen, vernünftig wirtschaften – kein Geld mehr für Unnötiges ausgeben – warum werden neue Heizungen eingebaut, wenn man 2 Jahre später Blockheizkraftwerke einsetzen will – Sparkonzept erstellen – versuchen, keine neuen Schulden zu machen – Folgekosten von Baumaßnahmen bei der Planung berücksichtigen, erst dann bauen – öffentlichen Haushalt restrukturieren, sparen – Ausgaben senken – radikale Einsparvorschläge durchziehen – ein Finanzkonzept zu einem ausgeglichenen Haushalt erstellen – Konzept zur Entschuldung der Stadt entwickeln – soziale Belange in den Mittelpunkt stellen, gezielt sparen, aber an sozial verträglichen Stellen, z.B. Straßenbau
- 5% Personalkosten kürzen** – Personal im Rathaus abbauen oder verändern – gleiche Leistung mit weniger Personal – für mehr Personalüberwachung sorgen – Verwaltung zusammenlegen, Personalkosten reduzieren – das Engagement der kommunalen Mitarbeiter verbessern, Einsparmaßnahmen erarbeiten und realisieren – intensiveres Arbeiten der Behörden kann auch ohne Kostensteigerung zu mehr Effizienz führen – Verwaltung verschlanken – Stadtverwaltung verschlanken, Ordnungsamt als Ehrenamt – ich finde es bedauerlich, dass Ihnen als Einsparpotential lediglich die bürgernahen Dienste einfallen, Vorschlag, den Verwaltungswasserkopf der nicht-bürgernahen Dienste verschlanken – den Haushalt sanieren, dazu Arbeitsabläufe in den Ämtern optimieren – Engagement und Qualifikation des Personals im öffentlichen Bereich verbessern – Kosten senken, Personalstand in der Stadtverwaltung prüfen – Verwaltung kundenorientierter ausrichten, Bürokratie abbauen
- 4% Finanzsituation überprüfen** – die Finanzsituation der Stadt kritisch überprüfen – Kassensturz – jede Ausgabe auf den Prüfstand – alle Angebote der Stadt auf den Prüfstand – Leistungen, die von der Stadt nicht wirtschaftlich betrieben werden können, effektiver gestalten, z.B. Leistungen in den Stadtteilen konsolidieren, an Privatunternehmen vergeben – Überblick über die anstehenden Probleme schaffen und dann Finanzsituation verbessern – die Finanzsituation klären – eine Unternehmensberatung zur Neustrukturierung der Verwaltung beauftragen, um die Effizienz zu steigern und die Kosten zu reduzieren – genau schauen, an welcher Stelle Einsparungen vorgenommen werden können, aber mehr Geld für Kitas, Jugendarbeit und Seniorenarbeit – Haushalt auf den Prüfstand stellen und den Rotstift ansetzen, keine Tabus, auch nicht beim städtischen Personal
- 3% bessere Stadtpolitik** – Ortskerne zusammenlegen in Grüne Mitte – alle Unterlagen/Verträge der Öffentlichkeit zur Verfügung stellen, Transparenz – alle politischen Parteien im Magistrat berücksichtigen – Parteienklüngel auflösen – keine Stellenbesetzungen nach Parteibuch – Beschlüsse der Stadtverordnetenversammlung zeitnah durchführen – Stadtparlament kleiner machen, Betrag in Jugendarbeit investieren – kommunales Wahlrecht für Nichtdeutschen und Antragsrecht für Ausländerbeirat – Feuerwehren zusammenlegen – Planungskonzept für Gelände Paramount Park entwickeln
- 1% Rathäuser zusammenlegen** – warum 2 Rathäuser – ein Rathaus für alle Stadtteile – ein zentrales Rathaus neben der Feuerwache bauen
- 1% Einnahmen erhöhen** – Pferdsteuer erheben – Einnahmen erhöhen durch Ansiedlung von Gewerbe – Reichensteuer einführen

Wirtschaft

- 8% mehr Einkaufsmöglichkeiten** schaffen – bessere Einkaufsmöglichkeiten in Ober-Roden schaffen – mehr Einzelhandel in die Ortskerne – versuchen, weitere Ladenleerstände in den Stadtteilen zu verhindern – einen Lebensmittelmarkt im Breidert eröffnen – Breidert-City-Center beleben – ein neues Geschäft im Breidert-City-Center eröffnen, da dort vorher viele ältere Menschen eingekauft haben, nun haben sie nicht mehr so viele Möglichkeiten – bessere Einkaufsmöglichkeiten im Stadtkern Ober-Roden (Lebensmittel, Kleidung) – Einkaufsmöglichkeiten in Waldacker – mehr Kaufhäuser – attraktives Einkaufszentrum mit modernen Läden einrichten – bessere Einkaufsmöglichkeiten für Bekleidung, Elektro etc. – viele Bürger aus Rödermark fahren nach Frankfurt, Darmstadt usw., um Klamotten einzukaufen, daher würde ich versuchen, in Rödermark mehr Einkaufsmöglichkeiten zu bieten, dadurch würden auch mehr Arbeitsplätze zur Verfügung stehen – Märkte einrichten – häufiger einen Markttag veranstalten – Markttag abschaffen – Märktezentrum reduzieren und in verwaisten Gebieten Einkaufsmöglichkeiten schaffen, besonders für Senioren – kleine Geschäfte in den Ortskern holen
- 7% Wirtschaftsstandort** attraktiver gestalten – Rödermark als Wirtschaftsstandort verbessern – Wirtschaftsstandort ausbauen, um neue Arbeitsplätze zu schaffen – mehr Arbeitsplätze schaffen – Wirtschaft fördern – mich um die Ansiedlung weiterer Unternehmen bemühen – auf die Art der Unternehmen achten, z.B. umweltgerechte ansiedeln – ein Technologiezentrum bauen, Schwerpunkt regenerative Energien – Energiekonzern – mehr Gewerbe ansiedeln, Angebot für Gewerbe attraktiver gestalten – neue Gewerbegebiete ausweisen – mehr um die kleinen und mittelständischen Betriebe kümmern – die Wirtschaft in Rödermark ankurbeln – Kleinunternehmen fördern, um langfristig Stellen aufzubauen, statt Kleinunternehmen kaputt gehen zu lassen – den Ober-Roden Bahnhof geschäftlich vermarkten
- 3% Gastronomie** im Innenstadtbereich erweitern – mehr Gastronomie – Cafés und Biergärten mitten in der Stadt eröffnen – in der Ortsmitte Bars und Restaurants einrichten – Bars und Cafés ansiedeln – attraktive Lokaltäten – mehr Begegnungstätten, z.B. Cafés – für schönere und bessere Gastronomie sorgen – mehr Bars, Cafés oder Biergärten z.B. am Marktplatz – kommunikative Treffpunkte gestalten: Cafés, Bistros – eine Imbisskette ansiedeln, die einen Spielplatz einrichtet – verbesserte Gastronomie in Ober-Roden – ein Café im Bahnhofsgebäude
- 2% Internet ausbauen** – Internetverbindung verbessern

Freizeit und Kultur

- 5% Sport, Freizeit, Vereine** – eine neue Sportanlage bauen – mehr Sportangebote schaffen – mehr Sportangebote für junge Erwachsene schaffen – Fitness-Studio einrichten – Reitwege in unseren Wäldern verbessern – mehr Sportplätze für Jugendliche anbieten, Fußballplätze, Basketball etc. verteilt in Ober-Roden und Urberach – Freizeitangebote für alle fördern – die Vereine, die der Stadt viel Sozialarbeit abnehmen, stärker unterstützen – Fördermaßnahmen, z.B. Vereine, ergebnisorientiert ausrichten, entsprechend der Schwerpunkte der Stadtentwicklung – darüber nachdenken, ob wegen der angespannten Haushaltslage der Stadt Rödermark die Sportvereine aller Stadtteile zusammengefasst werden, die Pflege und Erhaltung der Sportanlagen kosten viel Geld, aber die Stadt Rödermark hat auch sehr viele Vereine (Fußball) im Verhältnis zu ihren Einwohnern, ist ein schwieriges Thema für einen Bürgermeister, klar – die Vereine verstärkt unterstützen – Stadt und Vereine zusammenbringen – Zusammenführung von Schulen und Vereinen
- 3% Stadtfeste feiern** – jährlich ein Fest der Grünen Mitte veranstalten – ein großes Fest geben für arme Familien und einsame ältere Menschen – Weihnachtsmärkte auf eine Woche verlängern und zusammenlegen in die Grüne Mitte – Weihnachtsmärkte attraktiver gestalten – häufiger kirchliche Feste veranstalten – Öffnungszeiten der Kerb verlängern – mehr Live Events im Ortskern, wie zur WM (Live Musik etc.) – dafür sorgen, dass in Ober-Roden mehr los ist

- 3% Schulen verbessern** – den Schulen/der Bildung mehr Beachtung schenken – die Sozialarbeit in Schulen verstärken – Freizeit- und Hobbyangebote innerhalb einer ganztägigen Betreuung in den Schulen ausbauen – Schulen mehr unterstützen durch Betreuungsangebote für längere Zeit und Zusammenarbeit der Schulen mit Familien, damit Kinder besser in der Schule integriert sind: um Kriminalität zu vermeiden u.U. mehr Pädagogen und Sozialarbeiter in Schulen ersetzen – ein Gymnasium in Rödermark errichten – kein weiteres öffentliches Gymnasium – die Nell-Breuning-Schule renovieren – in der NBS für mehr europäische Partnerschulen einsetzen und dafür sorgen, dass mehr Austauschprojekte angeboten werden können
- 2% Badehaus erhalten** – Badehaus privatisieren – Badehaus auf keinen Fall schließen – Schwimmbad erhalten und Öffnungszeiten verbessern – das Schwimmbad ausbauen – Freibad für Sommer-Schwimmbad ausbauen, teilen für Vereine und Schulen
- 1% Badehaus verkaufen** – Gelder für Badehaus streichen – das Badehaus abreißen – Badehaus schließen – deutlich weniger Anzeigen für das Badehaus schalten
- 1% Kulturangebot erhalten** – attraktive Veranstaltungen fördern – Kunst und Literatur in die Stadt holen – ein oder zwei Museen eröffnen – Büchereien zusammenlegen – den Ausbau der Büchereien und Freizeitzentren in Auftrag geben
- 1% Kulturhalle schließen** – Gelder für Kulturhalle streichen – das städtische Kulturangebot streichen

Stadtgestaltung

- 6% Ortskern attraktiver** und freundlicher gestalten (Geschäfte, Grünanlagen) – kompletten Ortskern verändern – Stadt Rödermark noch attraktiver gestalten – Stadtbild verbessern, aber nicht mit viel Geld verschandeln – Stadtbild verschönern – Bahnhof Ober-Roden verbessern – Bahnhofsvorplatz/-gelände verschönern – Ortskerne zusammenlegen in Grüne Mitte – Ortsmitte stärker beleben – den Ortskern von Urberach erhalten – Ortskerne verschönern – am optischen Gesamtbild der Stadt müsste etwas getan werden, viele Ortseinfahrten in der Umgebung sind wesentlich schöner gestaltet, erster Eindruck – Blocks im Seewaldgebiet sanieren, ebenso leer stehendes Haus am Mühlgrund – etwas Schönes machen aus den Wohnblöcken im Seewald, so dass alle dort in gepflegter Umgebung wohnen, damit nicht andere auf meine Stadt zeigen können und sagen, der Bürgermeister macht nichts
- 3% Grünanlagen aufwerten** – Grünanlagen pflegen und neue einrichten – mehr Grünflächen und Mülleimer – öffentliche Flächen pflegeleicht und Kosten sparend gestalten – die Reiter beschädigen die Waldwege, sind arrogant – Entenweiher offener, freundlicher gestalten – Rodau-Renaturierung weiterführen – Rodau wieder begradigen – die renaturierte Rodau ist ein Anfang, wird aber noch nicht sehr stark genutzt
- 3% mehr Sauberkeit** – mehr Sauberkeit in der Stadt, viele Mülleimer aufstellen – Müllabfuhr nicht mehr betrieblich, sondern durch städtische oder ehrenamtliche Mitarbeiter – Biomüll-Leerung im Hochsommer jeden 3. Tag, mindestens jede Woche, Abfuhr wie bisher alle 14 Tage ist sehr schlecht, stinkt, Befall mit Würmern, Maden, Fliegen ist unerträglich – Sauberkeitsexperten einführen, um illegale Entsorgung des Mülls zu vermeiden, z.B. Kaugummis, leere Flaschen und Dosen, Papier, das könnten auch Hartz IV-Empfänger sein – Arbeitslose für die Sauberkeit einsetzen (Müllsammeln) – Langzeitarbeitslose und Hartz IV-Empfänger heranziehen zur Säuberung von Grünanlagen und Kinderspielplätzen, zur Erneuerung von Parkbänken, der Reparatur von Spielgeräten, Überprüfung von Hochsitzen und Wanderhütten – blaue Tonne einführen
- 2% persönliche Sicherheit** – das Ordnungsamt dazu bewegen, mehr Streife zu gehen, auch außerhalb der regulären Arbeitszeiten – für mehr Sicherheit abends sorgen, z.B. bei Veranstaltungen, um Schlägereien zu verhindern – für mehr Sicherheit der Mitbürger am Bahnhof sorgen – Jugendliche in Schulen gegen die Zerstörung sensibilisieren, z.B. Hochsitz Parkbank, Wanderhütte reparieren, Arbeitsbeschäftigung – Bahnhof und Bahnhofsgelände besser beleuchten

Bürgerwünsche

- 5% auf Bürgerwünsche eingehen** – Bürgerversammlung einberufen, um Mängelpunkte der Stadt Rödermark und das Haushaltsdefizit zu diskutieren – mehr auf die Meinung der Bürgerschaft hören und sich mit ihr auseinandersetzen – mehr auf die Wünsche und Bedürfnisse der Bewohner eingehen – Bürger mehr mit ihrer Meinung einbeziehen – Bürger stärker in Entscheidungen einbeziehen, entscheiden lassen – mit den Rödermärker Bürgern das Thema „Ausbau/Sicherung des Lebensstandards zu Lasten künftiger Generationen – wo bleibt die soziale Gerechtigkeit?“ diskutieren – Wahlversprechungen einhalten – Verbesserung der Demokratie hoch ansetzen und bei wichtigen Entscheidungen die Bevölkerung vorher informieren und fragen – mehr Sprechstunden für Bürger – bürgernahe Servicezeiten (nachmittags) – die Einsparungen nicht zu Lasten des Services für den Bürger herzustellen, z.B. Bürgerbüro häufiger nachmittags – offene Sprechstunde einrichten für alle Bedürfnisse der Bürger – nicht zuviel versprechen, wohl aber jedwede Eigeninitiative der Bürger nach Kräften unterstützen, z.B. gewachsene gesellschaftliche Strukturen erhalten
- 2% mehr Bürgernähe** – eine Rede für den öffentlichen Dienst halten – Kindergärten, Grundschulen, weiterführende Schulen und Senioren häufiger besuchen – nur versprechen, was man halten kann – mehr Kommunikation mit den Bürgern – mehr Einsatz für die Bürger – freundlich mit den Menschen/Mitmenschen umgehen
- 1% Befragung auswerten** – eine solche Befragung auswerten und darauf eingehen – wenn schon Umfragen, dann auch umsetzen – Bürger befragen – Umfrage zur Energiepolitik starten: welche Bürger wären bereit, in Solar- und Photovoltaik-Anlagen zu investieren
- 5% sonstiges:** Spendenmarathon – Kirchenglocken nachts abstellen – mehr Ärzte – Kinderarzt – Sozialarbeit ausbauen – Bürgerengagement fördern auf Kinder- und Jugendfarm – Diskothek in der Kapellenstraße abschaffen – Steuern senken – die Kultur- und Freizeitangebote auch im Netz verbreiten, um die Jugendlichen z.B. über Facebook und soziale Netzwerke zu informieren – wegen der Haushaltssituation der Gemeinden und Städte sollten sich die jeweiligen Bürgermeister mit den Bürgern zusammensetzen und gemeinsam und konsequent öffentlich gegen ihre Haushaltsschließung dem Land und Bund gegenüber demonstrieren, denn Land und Bund haben schon einen erheblichen Anteil an der Haushaltssituation, der Bürger kann nicht für die finanzielle Schließung verantwortlich gemacht werden: mehr Steuern, weniger Leistungen, weniger öffentliche Angebote, Veranstaltungen etc. – Bürger sollen besser über das, was in Berlin passiert, durch ihre jeweiligen Vertreter informiert werden, so könnte im Blättchen jede Woche ein kleiner Kommentar stehen über das, was die einzelnen Vertreter in Berlin veranlasst haben – zusätzliche Städtepartnerschaften gründen, um kulturelle Bildungsreisen zu ermöglichen – weitere Städtepartnerschaften gründen, z.B. im lateinamerikanischen Raum, wie die Städte Dietzenbach/Offenbach mit Nicaragua, um Bildungsreisen oder FSJ-Stellen anzubieten
- 4% möchte nicht Bürgermeister sein** – würde nicht Bürgermeisterin werden wollen – die Überraschung Bürgermeister zu werden, ist zu groß, keine Idee – wie soll ich Bürgermeister werden, obwohl ich seit 26 Jahren in Rödermark wohne und nicht mal wählen darf

Frage: Zum Schluss möchte ich Ihnen noch einige Fragen zum städtischen Haushalt stellen.
 Der Haushaltsplan der Stadt Rödermark weist für das Jahr 2012 ein Defizit von 8,5 Mio € aus. Mit einer grundlegenden Verbesserung der Situation ist in den nächsten Jahren nicht zu rechnen. Das weitere Angebot aller bisherigen Leistungen wird zu einer stetigen Zunahme der städtischen Kreditaufnahme führen.
 Soll die Stadt ihr Leistungsangebot ändern oder soll sie ihr Leistungsangebot unverändert aufrechterhalten und durch weitere Darlehen finanzieren?

	gesamt %	Frauen Männer		<u>Altersgruppen</u>					
		%	%	15-20 %	21-29 %	30-39 %	40-49 %	50-64 %	65+ %
das Leistungsangebot ändern	53	49	58	44	43	52	57	58	54
Leistungen beibehalten wie bisher und weitere Kredite aufnehmen	14	13	15	10	16	9	11	17	15
kann ich nicht beurteilen	33	38	27	46	41	39	32	25	31

	gesamt %	<u>Stadtteil</u>			Deutsche %	Nicht-deutsche %
		Ober-Roden, Messenhausen %	Urberach, Bulau %	Waldacker %		
das Leistungsangebot ändern	53	48	56	68	55	39
Leistungen beibehalten wie bisher und weitere Kredite aufnehmen	14	14	15	8	14	10
kann ich nicht beurteilen	33	38	29	24	31	51

	gesamt %	<u>Haushaltsgröße</u>				<u>Kinder im Haushalt</u>			
		1 P. %	2 P. %	3 P. %	4 u.m. %	<6 J. %	6-14 J. %	>14 J. %	keine %
das Leistungsangebot ändern	53	51	52	59	53	53	51	54	54
Leistungen beibehalten wie bisher und weitere Kredite aufnehmen	14	10	14	12	16	18	18	13	13
kann ich nicht beurteilen	33	39	34	29	31	29	31	33	33

Frage: Die Stadt Rödermark wird ihren Haushalt nicht völlig aus eigener Kraft ausgleichen können. Durch verschiedene Maßnahmen kann sie aber eine deutliche Verbesserung erreichen. Welchen der folgenden Aussagen stimmen Sie zu?

	gesamt	Frauen Männer		Altersgruppen						
	%	%	%	15-20 %	21-29 %	30-39 %	40-49 %	50-64 %	65+ %	
Die Stadt verringert Qualität und Service , das führt beispielsweise zu längeren Wartezeiten im Bürgerbüro	stimme zu	54	51	56	52	47	51	45	61	60
	stimme nicht zu	43	46	39	48	52	48	47	36	38
	teils/teils, k.A.	3	3	5	0	1	1	8	3	2
Die Stadt erhöht ihre Steuern , z.B. die Grundsteuer und die Hundesteuer	stimme zu	38	34	42	26	34	42	41	37	39
	stimme nicht zu	59	62	55	71	64	56	55	60	56
	teils/teils, k.A.	3	4	3	3	2	2	4	3	5
Die Stadt schränkt ihre "freiwilligen" Leistungen ein , z.B. Badehaus, Grünpflege, Kulturprogramm, Vereinsförderung	stimme zu	35	30	39	28	37	31	31	43	32
	stimme nicht zu	63	69	57	70	62	68	66	55	65
	teils/teils, k.A.	2	1	4	2	1	1	3	2	3
Die Stadt erhöht Gebühren und Beiträge , um den Haushalt zu verbessern, z.B. für Kinderbetreuung	stimme zu	31	26	37	27	32	32	23	39	31
	stimme nicht zu	67	73	60	72	68	67	75	59	66
	teils/teils, k.A.	2	1	3	1	0	1	2	2	3

Kommentare zum städtischen Haushalt:

Bei gleichzeitigen Einsparungen in der Stadtverwaltung, z.B. Personal, bessere finanzielle Planung von Bauvorhaben, dann wäre ich bereit, durch Steuer- und Beitragserhöhungen zum Abbau der Schulden beizutragen, es kann aber nicht sein, dass der Bürger mehr zahlen soll, wenn auf der anderen Seite Gelder verschwendet werden, wie Umbau Mehrzweckraumraum Halle Urberach, Badehaus – im Zwiespalt: eigentlich werden die Gelder benötigt, die weitere Verschuldung kann aber nicht die Konsequenz sein, man müsste gut abwägen, welche Steuern erhöht werden, m.E. Hundesteuer ja, Grundsteuer nein – Hundesteuer gestaffelt nach Rasse – wie wäre es mit einer Anleinplicht-Vergessenssteuer – unwesentlich ändern, aber Kosten senken, vernünftig haushalten – ich brauche keine Rodau-Renaturierung, Aufpflasterung in OR, Hilfspolizisten zum Verteilen von Knöllchen, Mitarbeiter in der Kommune, die ineffektiv arbeiten – wie wäre es denn mal mit eigenen Einnahmequellen wie Solarstrom

Frage: Die Stadt Rödermark wird ihren Haushalt nicht völlig aus eigener Kraft ausgleichen können. Durch verschiedene Maßnahmen kann sie aber eine deutliche Verbesserung erreichen. Welchen der folgenden Aussagen stimmen Sie zu?

	gesamt %	Stadtteil			Deutsche %	Nicht- deutsche %
		Ober-Roden, Messenhausen %	Urberach, Bulau %	Waldacker %		
Die Stadt verringert Qualität und Service , das führt beispielsweise zu längeren Wartezeiten im Bürgerbüro stimme zu stimme nicht zu teils/teils, k.A.	54	57	52	48	55	46
	43	40	44	50	42	52
	3	3	4	2	3	2
Die Stadt erhöht ihre Steuern , z.B. die Grundsteuer und die Hundesteuer stimme zu stimme nicht zu teils/teils, k.A.	38	36	42	31	38	38
	59	61	55	67	59	61
	3	3	3	2	3	1
Die Stadt schränkt ihre "freiwilligen" Leistungen ein , z.B. Badehaus, Grünpflege, Kulturprogramm, Vereinsförderung stimme zu stimme nicht zu teils/teils, k.A.	35	33	32	52	35	31
	63	66	64	44	63	67
	2	1	4	4	2	2
Die Stadt erhöht Gebühren und Beiträge , um den Haushalt zu verbessern, z.B. für Kinderbetreuung stimme zu stimme nicht zu teils/teils, k.A.	31	31	31	32	32	24
	67	67	66	66	66	76
	2	2	3	2	2	0

Frage: Die Stadt Rödermark wird ihren Haushalt nicht völlig aus eigener Kraft ausgleichen können. Durch verschiedene Maßnahmen kann sie aber eine deutliche Verbesserung erreichen. Welchen der folgenden Aussagen stimmen Sie zu?

	gesamt %	<u>Haushaltsgröße</u>				<u>Kinder im Haushalt</u>				
		1 P. %	2 P. %	3 P. %	4 u.m. %	<6 J. %	6-14 J. %	>14 J. %	keine %	
Die Stadt verringert Qualität und Service , das führt beispielsweise zu längeren Wartezeiten im Bürgerbüro	stimme zu	54	61	53	50	54	52	48	55	56
	stimme nicht zu	43	38	43	47	43	47	50	42	41
	teils/teils, k.A.	3	1	4	3	3	1	2	3	3
Die Stadt erhöht ihre Steuern , z.B. die Grundsteuer und die Hundesteuer	stimme zu	38	45	39	32	37	50	41	36	38
	stimme nicht zu	59	52	57	65	60	49	57	61	58
	teils/teils, k.A.	3	3	4	3	3	1	2	3	4
Die Stadt schränkt ihre "freiwilligen" Leistungen ein , z.B. Badehaus, Grünpflege, Kulturprogramm, Vereinsförderung	stimme zu	35	34	32	38	36	31	31	36	35
	stimme nicht zu	63	64	65	60	62	67	66	63	62
	teils/teils, k.A.	2	2	3	2	2	2	3	1	3
Die Stadt erhöht Gebühren und Beiträge , um den Haushalt zu verbessern, z.B. für Kinderbetreuung	stimme zu	31	30	35	33	26	19	18	32	33
	stimme nicht zu	67	68	64	65	71	79	78	66	65
	teils/teils, k.A.	2	2	1	2	3	2	4	2	2

Frage Soll die Stadt sich verstärkt um die Ansiedlung weiterer Unternehmen bemühen, um mehr Arbeitsplätze vor Ort zu schaffen und über die Gewerbesteuer zusätzliche Einnahmen zu erzielen?

	gesamt %	Frauen Männer		Altersgruppen					
		%	%	15-20 %	21-29 %	30-39 %	40-49 %	50-64 %	65+ %
ja	91	92	90	88	90	88	90	94	93
nein	8	7	9	12	10	11	8	5	7
k.A.	1	1	1	0	0	1	2	1	0

	gesamt %	Stadtteil			Deutsche %	Nicht- deutsche %
		Ober-Roden, Messenhausen %	Urberach, Bulau %	Waldacker %		
ja	91	92	88	98	92	85
nein	8	8	10	2	7	14
k.A.	1	0	2	0	1	1

	gesamt %	Haushaltsgröße				Kinder im Haushalt			
		1 P. %	2 P. %	3 P. %	4 u.m. %	<6 J. %	6-14 J. %	>14 J. %	keine %
ja	91	94	90	91	91	93	87	92	92
nein	8	5	10	9	7	6	11	7	8
k.A.	1	1	0	0	2	1	2	1	0

Angaben zur Person

		gesamt N=634 %
Frauen		51
Männer		49
Alter	15 bis 20 Jahre	7
	21 bis 29 Jahre	11
	30 bis 39 Jahre	14
	40 bis 49 Jahre	21
	50 bis 64 Jahre	25
	65 Jahre und älter	22
Staatsangehörigkeit	deutsch	79
	deutsch mit Migrationshintergrund	10
	nichtdeutsch	11
Haushaltsgröße	1 Person	15
	2 Personen	37
	3 Personen	17
	4 und mehr Personen	31
Kinder im Haushalt (Mehrfachnennungen)	unter 3 Jahren	4
	3 bis unter 6 Jahre	7
	6 bis unter 14 Jahre	15
	über 14 Jahre	32
	keine Kinder im Haushalt	55
Ausgeübte Tätigkeit d. Befragten (Mehrfachnennungen)	selbstständig	12
	nicht-selbstständig	43
	in Ausbildung (Schüler, Student, Azubi)	11
	Hausfrau, Hausmann	8
	im Ruhestand	24
	zur Zeit arbeitslos	2
Wohngebiet/Stadtteil	Ober-Roden	45
	Urberach	41
	Waldacker	11
	Messenhausen	3
	Bulau	0

Angaben zur Person

		gesamt N=634 %
Pkw im Haushalt	1 Pkw	43
	2 Pkws	42
	3 und mehr Pkws	8
	kein Pkw	7
wohne in Rödermark	weniger als 1 Jahr	2
	1 bis 3 Jahre	3
	4 bis 10 Jahre	13
	länger als 10 Jahre	52
	wohne schon immer hier/hier geboren	30
Arbeitsorte (Mehrfachnennungen)	Rödermark	30
	Frankfurt/Flughafen Frankfurt	12
	Darmstadt	5
	Offenbach	4
	Dietzenbach	4
	Rodgau	3
	Dreieich	2
	Langen	2
	Eppertshausen	1
	Heusenstamm	1
	Dieburg	1
	Aschaffenburg	1
	Mörfelden	1
	sonstige Arbeitsorte	5
k.A.	31	